

INTEGRIERTER BERICHT 2022

# DEN FORTSCHRITT LEBEN



**BOUYGUES**



# 1 Vorstellung der Bouygues-Gruppe

Wer wir sind, unser Geschäftsmodell, wichtige Kennzahlen für 2022 und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe

S. 4-13

# 2 Die Strategie der Gruppe und ihrer Geschäftsfelder

Unsere langfristigen Strategien für das Wachstum unseres Geschäfts und die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks bei uns und unseren Kunden.

S. 14-41

# 3 Wie wir Wert schaffen

Wertschöpfung für jeden unserer Stakeholder

S. 42-53

# 4 Unsere Governance

Unser Verwaltungsrat und unser Geschäftsleitungsteam, unser Ansatz an Ethik, Compliance und Risikomanagement

S. 54-63

DEN INDEX ZU DEN TCFD-EMPFEHLUNGEN UND DEN INDEX NACH ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (SDGS) FINDEN SIE AUF S. 64

**FRANKREICH** - Bouygues hat die Übernahme von Equans im Jahr 2022 abgeschlossen. Hier führen einige Equans-Mitarbeiter elektrische Wartungsarbeiten an Solarmodulen in Lyon, Frankreich, durch.



**MARTIN BOUYGUES**   
Präsident des Verwaltungsrats

„Mit der Übernahme von Equans verstärkt Bouygues seinen Beitrag zur Energiewende und zum digitalen und industriellen Wandel.“

2022 war in mehrfacher Hinsicht ein besonders turbulentes Jahr: Im Februar brach in der Ukraine der Krieg aus, die Energie- und Rohstoffpreise stiegen mit der Rückkehr der Inflation rasant an und die zunehmenden geopolitischen Spannungen stellten den Status quo in mehreren Regionen der Welt in Frage.

Die Auswirkungen des Klimawandels, von Dürren und Überschwemmungen bis hin zu Hitzewellen mit hoher Luftfeuchtigkeit und Wirbelstürmen, waren in vielen Ländern zu spüren und rufen uns ins Bewusstsein, dass wir dringend Massnahmen zum Schutz des Klimas und der Biodiversität ergreifen müssen.

Im Oktober 2022 haben wir die Übernahme von Equans, einem wichtigen Akteur im Bereich Energie und Dienstleistungen, abgeschlossen. Diese Transaktion ist die grösste in der Geschichte von Bouygues. Sie hat unser Unternehmen erheblich vergrößert und unsere Mitarbeiterzahl auf über 200 000 anwachsen lassen. Nach dem Zusammenschluss von Equans mit Bouygues Energies & Services, ursprünglich eine Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, im Januar 2023, ist dieses neue Geschäftsfeld der Gruppe weltweit führend in seiner Branche und erwirtschaftet etwa ein Drittel unseres Umsatzes und beschäftigt die Hälfte unserer Belegschaft. Mit dieser transformativen Übernahme verschiebt sich der Schwerpunkt der Gruppe deutlich in Richtung Dienstleistungen. Bouygues verstärkt damit seinen Beitrag zur Energiewende und zum digitalen und industriellen Wandel.



Wir haben im vergangenen Jahr in einem dynamischen und nicht vorhersehbaren Umfeld eine starke Leistung erbracht. Unsere Ergebnisse für das **Gesamtjahr 2022 zeigen eine solide Leistung und unsere Finanzlage ist robust**. Im Bereich Telekom blieb die Geschäftsdynamik stark und der hohe Auftragsbestand in den Tätigkeitsbereichen Bau und Dienstleistungen erlaubt einen **guten Ausblick auf die künftige Geschäftsentwicklung**. Diese Ergebnisse bestätigen die Resilienz der Gruppe und zeigen, dass sie mit ihrem Geschäftsmodell den richtigen Kurs gewählt hat.

Die Geschäftsfelder der Gruppe setzen alle Hebel in Bewegung, um die Klimastrategie umzusetzen, die darauf abzielt, unseren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck bis 2030 deutlich zu verringern. Dieses Versprechen haben wir unseren Stakeholder gegeben.

Zu Beginn des Jahres 2023 ist die Unsicherheit in wirtschaftlicher, sozialer, ökologischer und geopolitischer Hinsicht nach wie vor hoch. Dennoch blickt Bouygues zuversichtlich in die Zukunft und kann auf seine Stärken vertrauen, zu denen in erster Linie seine engagierten Mitarbeiter gehören. Sie teilen gemeinsame Werte und eine starke Unternehmenskultur, eine Philosophie der Exzellenz und sind in ihren jeweiligen Fachgebieten für ihr Know-how anerkannt. Gemeinsam tragen sie dazu bei, Bouygues zu einem einzigartigen, innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen zu machen, das bereit ist, sich den Herausforderungen zu stellen.

*M. Bouygues*





 **OLIVIER ROUSSAT**  
CEO der Gruppe

„Gestützt auf unsere starken Grundlagen können wir entschlossen und zuversichtlich in das Jahr 2023 blicken.“

**Im Jahr 2022 hat sich Bouygues mit der Übernahme von Equans deutlich vergrössert. Können Sie uns die Gründe für diese Transaktion erklären?**

Der Ausbau der Präsenz von Bouygues auf dem Energie- und Dienstleistungsmarkt war eine nahe liegende Entscheidung. Die Branche liegt an der Schnittstelle zwischen Energiewende und digitaler und industrieller Transformation, die in den kommenden Jahren an Bedeutung zunehmen werden. Die Stärke unseres Standbeins auf diesen schnell wachsenden Märkten ist eine Gelegenheit, den Beitrag von Bouygues zur Gestaltung einer kohlenstoffarmen Zukunft zu erhöhen. Darüber hinaus gibt es viele gute Gründe, sich auf den Energie- und Dienstleistungssektor zu konzentrieren: niedrige Investitionskosten, regelmässige Cashflows, Margen, die bei normaler Marktentwicklung über 5 % liegen können, und eine ausgewogene Risikostreuung bei Tausenden von meist regelmässig verlängerten Verträgen. Nicht zuletzt hängt der Erfolg in diesem Geschäftsfeld von einem effektiven Personalmanagement ab. Das macht bereits seit nunmehr 70 Jahren den Kern unserer Arbeit aus. Wir sind stolz darauf, mit dieser Transaktion und durch den Zusammenschluss von Equans und Bouygues Energies & Services, ursprünglich eine Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, einen neuen

Weltmarktführer zu schaffen. Dieses neue Geschäftsfeld wird von Jérôme Stubler geleitet, einem erfahrenen und anerkannten Branchenexperten.

**Wie würden Sie das Jahr 2022 für Bouygues zusammenfassen?**

Das wirtschaftliche Umfeld war im Jahr 2022 besonders komplex. Vor diesem Hintergrund haben wir gute Ergebnisse erzielt, die die Stärke unseres Geschäftsmodells unterstreichen. Die Leistung im Bereich Telekom war stark und der Auftragsbestand in den Bereichen Bau und Dienstleistungen erlaubt einen guten Ausblick auf die künftige Geschäftsentwicklung. Unsere solide Finanzstruktur spiegelt sich in ausgesprochen günstigen Ratings der Kreditagenturen wider. Was unsere CSR-Strategie betrifft, so haben wir uns 2022 darauf konzentriert, die Umsetzung der in den Vorjahren vereinbarten Initiativen zu beschleunigen. Für jedes unserer Geschäftsfelder wurden CSR-Roadmaps erstellt und wichtige Leistungsindikatoren festgelegt. Wir haben die richtigen Mitarbeiter mit den richtigen Fähigkeiten, um unsere Ziele zu erreichen. Ausserdem haben wir im vergangenen Jahr mehrere Lohnerhöhungen vorgenommen, um den Auswirkungen der Inflation auf die Lebenshaltungskosten unserer Mitarbeiter, besonders der Geringverdiener, entgegenzuwirken.

**Wie lauten die wichtigsten CSR-Ziele von Bouygues für 2023?**

Bis Ende 2023 wird die SBTi (*Science Based Target initiative*) die Dekarbonisierungsziele von fünf unserer sechs Geschäftsfelder bestätigt haben. In der Zwischenzeit wird Equans seinen globalen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck im Hinblick auf die Entwicklung seiner Klimastrategie überprüft haben und seine Ziele der SBTi zur Genehmigung vorlegen. Dieser Validierungsprozess ist ein weiterer wichtiger Meilenstein, der die Überwachung unserer Klimastrategie verbessern wird. Darüber hinaus haben wir einen Energieeffizienzplan formuliert und werden die erzielten Einsparungen 2024 überprüfen. Unsere Geschäftsfelder werden 2023 ausserdem ihre Pläne zum

Schutz und für die Wiederherstellung der Biodiversität vorstellen. Vor dem Hintergrund der Zunahme von CSR-bezogenen Vorschriften, darunter die des europäischen Green Deal, bereitet Bouygues die Einhaltung der neuen Corporate Sustainability Reporting-Richtlinie (CSRD) vor. Im Bereich der Personalpolitik ist der Plan für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis nun in allen Geschäftsfeldern fest verankert. Es bleibt jedoch noch viel zu tun. Die Geschlechtergleichstellung ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit und Fairness: Sie ist entscheidend für den Erfolg, die Leistung und die Attraktivität der Gruppe.

**Wie wird sich das Jahr 2023 Ihrer Meinung nach entwickeln?**

Aller Voraussicht nach wird das Jahr 2023 wieder ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Aber wir haben immer wieder bewiesen, dass wir uns anpassen können. Die Integration der Equans-Mitarbeiter wird unsere oberste Priorität für das kommende Jahr sein. Die grössten Herausforderungen werden darin bestehen, sie für die Unternehmenskultur von Bouygues zu gewinnen, neue Talente zu rekrutieren, die das Wachstum des Unternehmens in Zukunft vorantreiben werden, und die Margen deutlich zu verbessern.

Zu weiteren Prioritäten für das Jahr gehört der Abschluss der Umwandlung von TF1, nachdem die geplante Fusion mit M6 aufgegeben wurde. Rodolphe Belmer, der neue CEO der TF 1-Gruppe, soll dem Unternehmen neuen Schwung verleihen. Ausserdem wird er mit seinem Team an einem neuen Geschäftsmodell arbeiten, das auf neue Sehgewohnheiten zugeschnitten ist und den Fokus auf Inhalte und nicht-lineare Programme legt.

Ich weiss, dass ich auf das Engagement unserer Mitarbeiter und auf ihre Professionalität zählen kann. Wir blicken mit Entschlossenheit und Zuversicht auf das Jahr 2023 und stützen uns auf unsere starken Grundlagen.


Das Interview wurde am 22. Februar 2023 geführt

**Unsere Stärken**

 **Engagierte Mitarbeiter**

 **Angebote mit hohem Mehrwert**

 **Die Beherrschung der Wertschöpfungskette**

 **Eine gezielte und nachhaltige Präsenz im internationalen Geschäft**

**WEITERE INFORMATIONEN**



> Sie finden unsere Stärken auf der Profiseite unserer Unternehmenswebsite [Bouygues.com](https://www.bouygues.com)

QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)



# 1 Vorstellung der Bouygues- Gruppe



**Bouygues ist eine breit aufgestellte Dienstleistungsgruppe und auf Wachstumsmärkten in über 80 Ländern aktiv. Sie nutzt das Know-how ihrer Mitarbeiter und die Vielfalt ihrer Geschäftsfelder, um innovative Lösungen anzubieten, die wesentliche Grundbedürfnisse der Menschen erfüllen.**



## FRANKREICH

Bouygues Travaux Publics hat als federführendes Unternehmen eines Konsortiums die 71 Fundamente des Offshore-Windparks in den Gewässern vor Le Havre in der Normandie (Frankreich) geplant, gebaut und installiert. Mit einer Gesamtleistung von etwa 500 MW soll der Offshore-Windpark das Äquivalent des Haushaltstromverbrauchs von etwa 770 000 Personen erzeugen. Das entspricht mehr als 6 % der Einwohner des Departements Seine-Maritime.



# Wer wir sind

Auf der Grundlage einer gemeinsamen Kultur stehen die sechs Geschäftsfelder von Bouygues für die vier Stärken, die die Identität und die Unverwechselbarkeit unseres Unternehmens prägen.

## UNSERE VISION

Bouygues ist der festen Überzeugung, dass die Erfüllung der grundlegenden alltäglichen Bedürfnisse der Menschen nach ethischen und sozialen Grundsätzen dazu beiträgt, die Gesellschaft als Ganzes zu verbessern.

## WAS WIR TUN

Wir machen jeden Tag das Leben für so viele Menschen wie möglich besser.

## Wichtige Kennzahlen 2022

**196 154**

Mitarbeiter weltweit

**44,3<sup>a</sup>** Mrd. €

Umsatz

**4** Tätigkeitsbereiche

**6** Geschäftsfelder

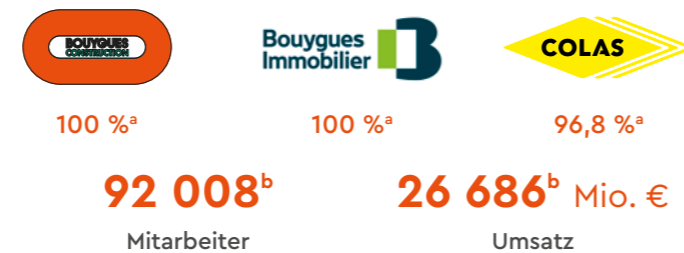
Mehr als **80** Länder

(a) Equans wird im vierten Quartal 2022 im Konsolidierungskreis berücksichtigt.

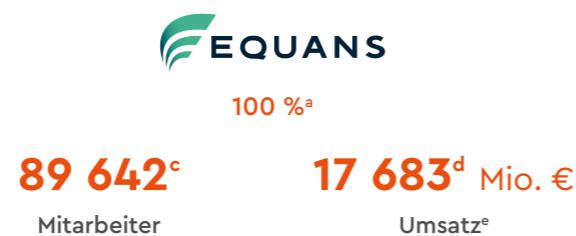
## UNSERE GESCHÄFTSFELDER

Wichtige Kennzahlen, Stand 31. Dezember 2022

### Baugeschäft



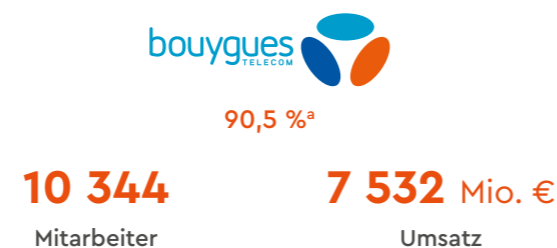
### Energie und Dienstleistungen



### Medien



### Telekom



(a) Anteil am Aktienkapital, der von Bouygues SA gehalten wird.  
 (b) Ohne Bouygues Energies & Services  
 (c) Einschliesslich Bouygues Energies & Services  
 (d) Konsolidierte Zahlen Bouygues Energies & Services + Equans, ungeprüfte Pro-forma-Daten 2022  
 (e) Equans wird im vierten Quartal mit einem Umsatz in Höhe von 3 757 Mio. Euro im Konsolidierungskreis der Gruppe berücksichtigt.

# Die Übernahme von Equans - ein Meilenstein für die Entwicklung der Gruppe

**FRANKREICH**  
**Jérôme Stubler**  
 Präsident von Equans



Am 4. Oktober 2022 hat Bouygues die Übernahme von Equans abgeschlossen. Das ist ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung der Gruppe. Mit dieser Übernahme wird Bouygues zu einem Weltmarktführer auf dem zukunftssträchtigen Energie- und Dienstleistungsmarkt, der im Zentrum der ökologischen, industriellen und digitalen Transformation steht.

Das neue Geschäftsfeld, das sich aus Equans und Energies & Services von Bouygues zusammensetzt, wird einen Umsatz von ca. 17 Milliarden Euro erzielen, rund 90 000 Mitarbeiter in über 20 Ländern beschäftigen und über mehr Kapazitäten zur Entwicklung und Einführung innovativer und nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen verfügen.

Die sich ergänzenden geografischen Standorte und die komplementäre Technik von Equans und Energies & Services von Bouygues bieten zahlreiche Möglichkeiten für alle Mitarbeiter der Bouygues-Gruppe, die eine gemeinsame Kultur und starke Werte teilen. Die Übernahme macht die Gruppe noch resilienter und schafft gleichzeitig Werte für alle Stakeholder.

„Equans verfügt über Technologien in den Bereichen der Elektrotechnik, Klimatechnik und Maschinenbau, um die Energiewende und den digitalen und industriellen Wandel voranzutreiben. Mithilfe dieser Technologien können wir die Dekarbonisierung von Gebäuden, Industrien, Städten und Verkehrsinfrastrukturen erreichen.“



**AUSTRALIEN** - Bouygues Energies & Services (mit Bouygues Construction Australia) ist verantwortlich für das Suntop-Solarpark-Projekt, das die Installation von 440 000 Fotovoltaikmodulen mit modernsten, bifazialen Solarzellen umfasst.



# Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bouygues sind in ihrer ganzen Vielfalt das wertvollste Kapital der Bouygues. Alle Geschäftsfelder verbindet eine starke gemeinsame Kultur. Die Mitarbeiter arbeiten mit Leidenschaft und Unternehmergeist zum Wohle der Bouygues-Gruppe und ihrer Kunden. Die Gruppe legt ganz besonderen Wert darauf, ihren Beitrag anzuerkennen.

## Die Gruppe erkennt den Beitrag jedes Einzelnen an

### Eine faire, gerechte und dynamische Vergütung

In allen Ländern und Tochtergesellschaften setzt die Gruppe auf eine proaktive und leistungsorientierte Vergütungspolitik, die individuell auf jeden einzelnen Mitarbeiter zugeschnitten ist. Dieses von Respekt für jeden Mitarbeiter geprägte Vergütungssystem zeigt, wie sehr wir die Fähigkeiten, die Leistung und das Potenzial unserer Mitarbeiter schätzen.

Die Gruppe achtet insbesondere darauf, die Gesamtvergütung so festzulegen, dass die Mitarbeiter für das Erreichen oder das Übertreffen von persönlichen und Teamzielen angemessen belohnt werden. Im Dezember 2021 sowie im März und September 2022 hat es sich die Bouygues-Gruppe zur vorrangigen Aufgabe gemacht, den Mitarbeitern in den untersten Lohngruppen in Frankreich und im Ausland zu helfen, die negativen Auswirkungen der steigenden Lebenshaltungskosten so weit wie möglich abzufedern. Diese Mitarbeiter erhielten ausserdem eine besondere einmalige Sonderzulage.

### Gewinnbeteiligung der Mitarbeiter

Bouygues ist der Ansicht, dass ein Unternehmen vor allem aus menschlichem Engagement besteht und die Beteiligung der Mitarbeiter an der Wertschöpfung ein Mittel ist, um ihre Verbundenheit mit der Gruppe zu stärken.

Bereits im Jahr 1969 führte Bouygues in Frankreich sein erstes Mitarbeiterbeteiligungsprogramm in Form einer Gewinnbeteiligung ein. Um die Attraktivität des Unternehmens weiter zu stärken, wurde 1989 ein Unternehmensparplan (PEE) eingerichtet, dessen Arbeitgeberbeiträge regelmässig erhöht werden.

Am 31. Dezember 2022 besaßen 51 200<sup>a</sup> Mitarbeiter Aktien der Gruppe. Damit ist Bouygues im CAC 40 das Unternehmen mit dem höchsten Anteil an Mitarbeiteraktien. Zusätzlich zu diesen Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen hat die Gruppe kollektive Altersvorsorgeprogramme wie Percol<sup>b</sup> eingeführt. Ähnliche Programme gibt es auch in anderen Ländern (*Share Incentive Plan (SIP)* „ShareBY“ für Bouygues Construction und Colas UK im Vereinigten Königreich sowie PEGI in Hongkong und in der Schweiz).

Die Gruppe bietet daneben auch ein freiwilliges Gewinnbeteiligungsprogramm, das finanzielle Belohnungen für das Erreichen von operativen Zielen vorsieht. In Frankreich nehmen derzeit 91 % der Mitarbeiter an einem Gewinnbeteiligungsprogramm teil.

### Arbeitnehmervertretung und Mitsprache

Das gute Verhältnis zwischen den Sozialpartnern ist eine besondere Stärke der Gruppe. Es basiert auf einer konstruktiven Politik, zu der die Gewerkschaften und andere Arbeitnehmervertretungen einen aktiven Beitrag leisten. In Frankreich pflegen wir einen ständigen Dialog mit unseren Partnern. Das zeigt sich durch

- **Eine hohe Mobilisierungsquote:** Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter liegt bei 75,4 %<sup>c</sup> (ohne Equans bei 83,8 %).
- **Eine starke Arbeitnehmervertretung** mit 4 837 gewählten Vertretern in 407 Gremien bei einer Gesamtbelegschaft von 92 049 (+ 39,2 % gegenüber 2021) in Frankreich.

Die Beziehungen zwischen den Sozialpartnern werden auch durch den französischen Konzernbetriebsrat und den Europäischen

Betriebsrat<sup>e</sup> geprägt, der Arbeitnehmer aus 19 europäischen Ländern vertritt. Diese beiden Gremien, die sich aus Mitgliedern lokaler Arbeitnehmervertretungen zusammensetzen, führen mit der Unternehmensleitung einen offenen Dialog über Themen wie Arbeitsplätze, Gesundheitsversorgung und Sicherheit am Arbeitsplatz.

2022 wurden 208 neue Betriebsvereinbarungen für die gesamte Bouygues-Gruppe in Frankreich unterzeichnet oder verlängert. Im Ausland existiert in über 68 %<sup>a</sup> der Tochtergesellschaften mit mehr als 300 Beschäftigten eine Personalvertretung.

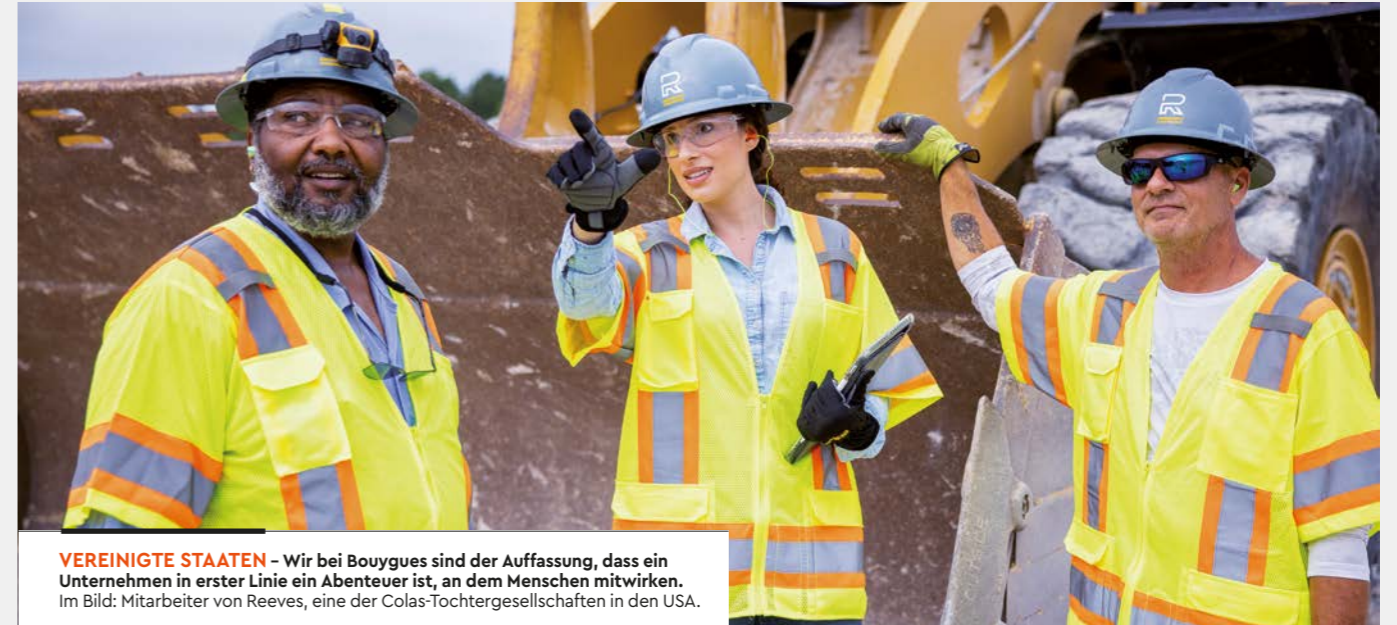
### Zoom auf Equans

Die Mitarbeiter von Equans haben natürlich einen Anteil an der Umsetzung der Strategie von Bouygues und haben zu Recht Anspruch auf eine Beteiligung an der Wertschöpfung. Ab dem 1. Januar 2023 können die Mitarbeiter in Frankreich einen Unternehmensparplan (PEE) mit speziellen, regelmässig überprüften Regeln für die Aufstockung der Arbeitgeberbeiträge zeichnen.

## WEITERE INFORMATIONEN

> Siehe auch S. 38–39 und S. 50 des Dokuments  
> [www.bouyguesepargnesalariale.com](http://www.bouyguesepargnesalariale.com)  
> Universelles Registrierungsdocument, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF)

(a) Ohne Equans  
(b) Kollektiver Altersvorsorgeplan  
(c) Einschliesslich Equans, Stand 31. Dezember 2022  
(d) Vergleichlich mit einem nationalen Durchschnitt von 38,24 % im März 2021, laut dem Hohen Rat für den sozialen Dialog in Frankreich.  
(e) Mindestens 250 Arbeitnehmer müssen in dem jeweiligen Land beschäftigt sein, um eine Vertretung einzurichten.



VEREINIGTE STAATEN – Wir bei Bouygues sind der Auffassung, dass ein Unternehmen in erster Linie ein Abenteuer ist, an dem Menschen mitwirken. Im Bild: Mitarbeiter von Reeves, eine der Colas-Tochtergesellschaften in den USA.

## Die vier Grundpfeiler unserer Kultur

### Respekt ist der zentrale Wert der Gruppe

Die Mitarbeiter der Gruppe sind unser wertvollstes Kapital. Ihr Engagement ist die Quelle unseres Erfolgs. Respekt ist das A und O für ein harmonisches Zusammenleben. Er fördert die Motivation und den Stolz, Teil der Gruppe zu sein. Respekt spornt zu Leistungen an und motiviert unsere Mitarbeiter zu verantwortungsvollem Handeln zum Wohle unserer Kunden.

### Die Weitergabe von Fachwissen als Schlüssel für künftigen Erfolg

Erfahrung ist der Schlüssel und macht den Unterschied in unserer Geschäftstätigkeit aus, denn sie macht uns wettbewerbsfähiger. Bei Bouygues ist die Weitergabe von Wissen und Werten der Schlüssel zum Erfolg unseres Teams. Diese Tradition hat seine Wurzeln in den Zunftordnungen der verschiedenen Gewerke. Für uns bedeutet die Weitergabe von Fachwissen:

- unser Wissen, unsere Erfahrung und die Werte, die uns verbinden und vorantreiben, zu teilen;
- lernen und unseren Kollegen und Mitarbeitern helfen, sich weiterzuentwickeln und
- die Beziehungen zwischen den Generationen zu pflegen und eine Form der Brüderlichkeit zu fördern.

Diese Kultur der Weitergabe von Fachwissen überträgt sich in unser Ökosystem von Geschäftspartnern und bringt Vorteile für die Mitarbeiter der Gruppe, unsere Kunden und die Gesellschaft im Allgemeinen.

### Vertrauen bildet den Grundstein unseres Geschäfts

Unsere Gruppe ist stark dezentral organisiert. Vertrauen ist daher eine wesentliche Voraussetzung für unser Wachstum, denn es fördert unsere unternehmerische Kultur. Infolgedessen können unsere Geschäftsfelder mit einem hohen Mass an Freiheit agieren, so dass Entscheidungen an der Basis getroffen werden können. Ein auf Vertrauen basierendes Unternehmen bedeutet für die Mitarbeiter, dass sie

- offen und transparent im Umgang mit anderen sind, für ihre Initiative belohnt werden, grosszügig mit ihrer Zeit umgehen und an den Erfolgen des Unternehmens beteiligt werden;
- aus ihren Fehlern und Erfolgen lernen und
- den Raum und die Freiheit haben, Grenzen zu überschreiten und Dinge anders zu machen.

### Kreativität, um menschliche und technische Herausforderungen zu meistern

Kreativität ist eine Grundlage für unseren Erfolg und eine Quelle der Motivation. Sie versetzt unsere Teams in die Lage, innovative und aussergewöhnliche Lösungen anzubieten. Wenn sie die Freiheit haben, kreativ zu sein, und über die nötigen Mittel verfügen, um zu handeln, können sie Initiativen ergreifen und

- als neugierige, innovative und engagierte Mitarbeiter innovativ denken und originelle und nachhaltige Lösungsvorschläge vorlegen, die den Erwartungen der Kunden entsprechen und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken.
- Unabhängig von ihrer Rolle und Position ihr Talent zum Wohle der gesamten Teams und der Gesellschaft insgesamt einbringen.



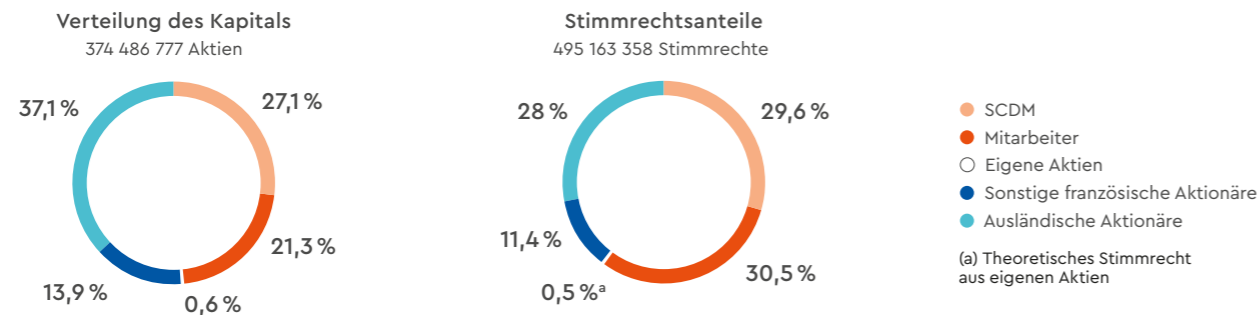
# Wichtige Kennzahlen der Gruppe 2022

## Bouygues hat eine vorbildliche und stabile Aktionärsstruktur:

Zwei Ankeraktionäre sind charakteristisch für die Aktionärsstruktur von Bouygues:

- SCDM ist eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (*société par actions simplifiée*);
- Die Mitarbeiter über diverse Fonds für vermögensbildende Leistungen.

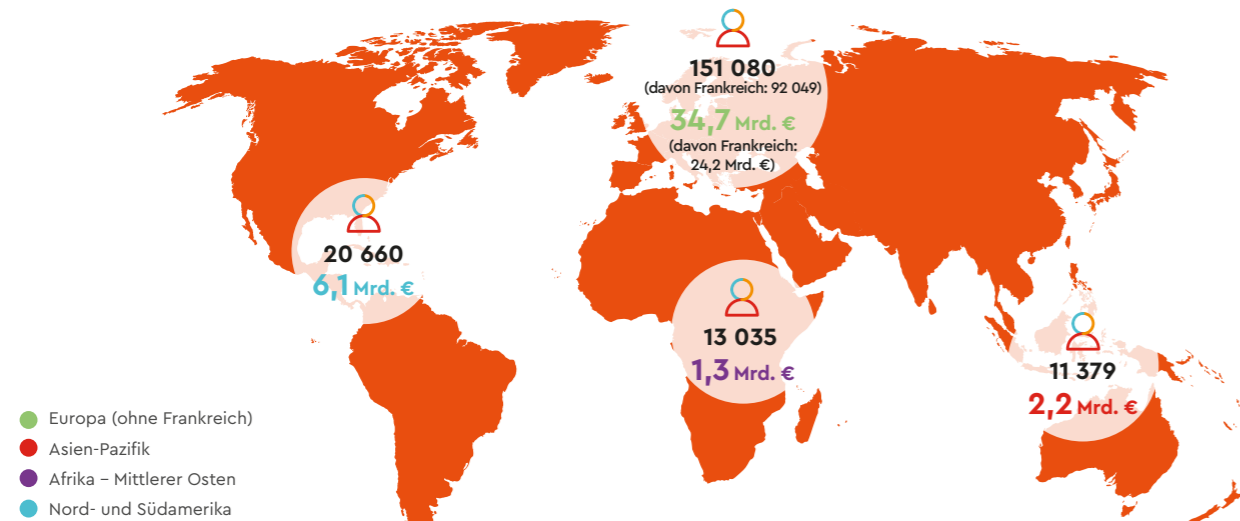
### Aktienbeteiligung der Gruppe Stand 31. Dezember 2022



## Eine starke internationale Präsenz der Gruppe

### VERTEILUNG DER MITARBEITER UND DES UMSATZES NACH REGIONEN

Stand 31. Dezember 2022, davon Equans pro forma 2022



Mehr als **80** Länder  
Anzahl der Länder, in denen die Gruppe aktiv ist

**53 %**  
Belegschaft der Gruppe im Ausland

## Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus

Mehr als **68 %**

Der Anteil der Gesellschaften<sup>a</sup> der Gruppe, die international tätig sind und über eine offizielle Personalvertretung verfügen.

**83,8 %**

Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter<sup>b</sup> 2022 in Frankreich

**20,6 %**

Anteil der Frauen in Führungspositionen<sup>c</sup> weltweit (+ 1,7 Punkte gegenüber 2021)

(a) Unternehmen mit mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne Equans.

(b) Ohne Equans. Landesweiter Durchschnitt: 38,24 % (März 2021). Quelle: Hoher Rat für sozialen Dialog.

(c) Kennzahl aus dem Plan zur Geschlechtergerechtigkeit (Mixité) 2021-2023. Das Ergebnis schließt Equans ein (Frankreich).

## Eine robuste finanzielle Performance

Konsolidierung von Equans im vierten Quartal 2022

**44 322** Mio. €  
Umsatz

**2 018** Mio. €  
Laufendes operatives Ergebnis aus den Geschäftstätigkeiten

**973** Mio. €  
Nettoergebnis (Konzernanteil)

**795<sup>a</sup>** Mio. €  
Free Cashflow

**7 440<sup>b</sup>** Mio. €  
Nettoverschuldung

(a) Vor Working Capital-Bedarf (WCR) und ohne Frequenzen.

(b) Einschliesslich Übernahme von Equans für 6,5 Mrd. € (Schätzung zum Zeitpunkt der Übernahme).

## Starkes Engagement im Bereich CSR<sup>a</sup>



**B**

Die Bewertung der Gruppe im CDP-Ranking 2022 in der Rubrik „Klimawandel“



**Top 5**

Die Position der Gruppe im Sektor Heavy Construction (26 europäische Unternehmen)



**AA**

Rating der nicht-finanziellen Rating-Agentur MSCI



**+ 348 %**

Anzahl der von EcoVadis bewerteten Zulieferer

(a) Corporate Social Responsibility – Gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmens



# Unser Geschäftsmodell

Das Geschäftsmodell der Bouygues-Gruppe basiert auf einer nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen und der Dekarbonisierung ihrer vier Tätigkeitsbereiche. Die Resilienz der Gruppe sichert ihre langfristige Zukunftsfähigkeit und schafft gleichzeitig Wert für ihre Stakeholder.

## ÜBERNAHME VON EQUANS

Das hier dargestellte Geschäftsmodell der Bouygues-Gruppe basiert auf dem ursprünglichen Konsolidierungskreis, d.h. ohne den Beitrag von Equans (erworben am 4. Oktober 2022) mit Ausnahme der Mitarbeiterzahl und der Umsatzverteilung, die wir anhand von Pro-Forma-Daten\* berechnet haben.

\*Die Übernahme von Equans am 4. Oktober 2022 und die Anbindung von Bouygues Energies & Services an Equans Anfang 2023 (der Geschäftsbereich wurde bis Ende 2022 im Konsolidierungskreis von Bouygues Construction erfasst) veranlasste uns zur besseren Darstellung der Gruppenleistung zu einer geänderten Erfassung der Daten. Wir berechneten die prozentualen Umsatzanteile anhand der Pro-forma-Daten für Equans (ungeprüfte Daten), die so aufbereitet wurden, als wenn der Erwerb des Unternehmens am 1. Januar 2022 erfolgt wäre. Dabei wurde der Umsatz des Tätigkeitsbereichs Bouygues Energies & Services für das Jahr 2022 dem Tätigkeitsbereich Energie und Dienstleistungen zugeordnet.

## Unsere Ressourcen

Stand 31. Dezember 2022

### HUMANKAPITAL

- 196 154<sup>a</sup> Mitarbeiter, von einer starken Kultur und vielfältigen Kompetenzen und Fähigkeiten geprägt
- 39 822 Neueinstellungen weltweit (+ 7,3 % gegenüber 2021)
- Aufnahme von 3 005 Auszubildenden (duale Ausbildung) im Jahr 2022 (+ 33 % seit 2019)

### FINANZKAPITAL

- Stabile Aktionärsstruktur
- Solide Finanzstruktur

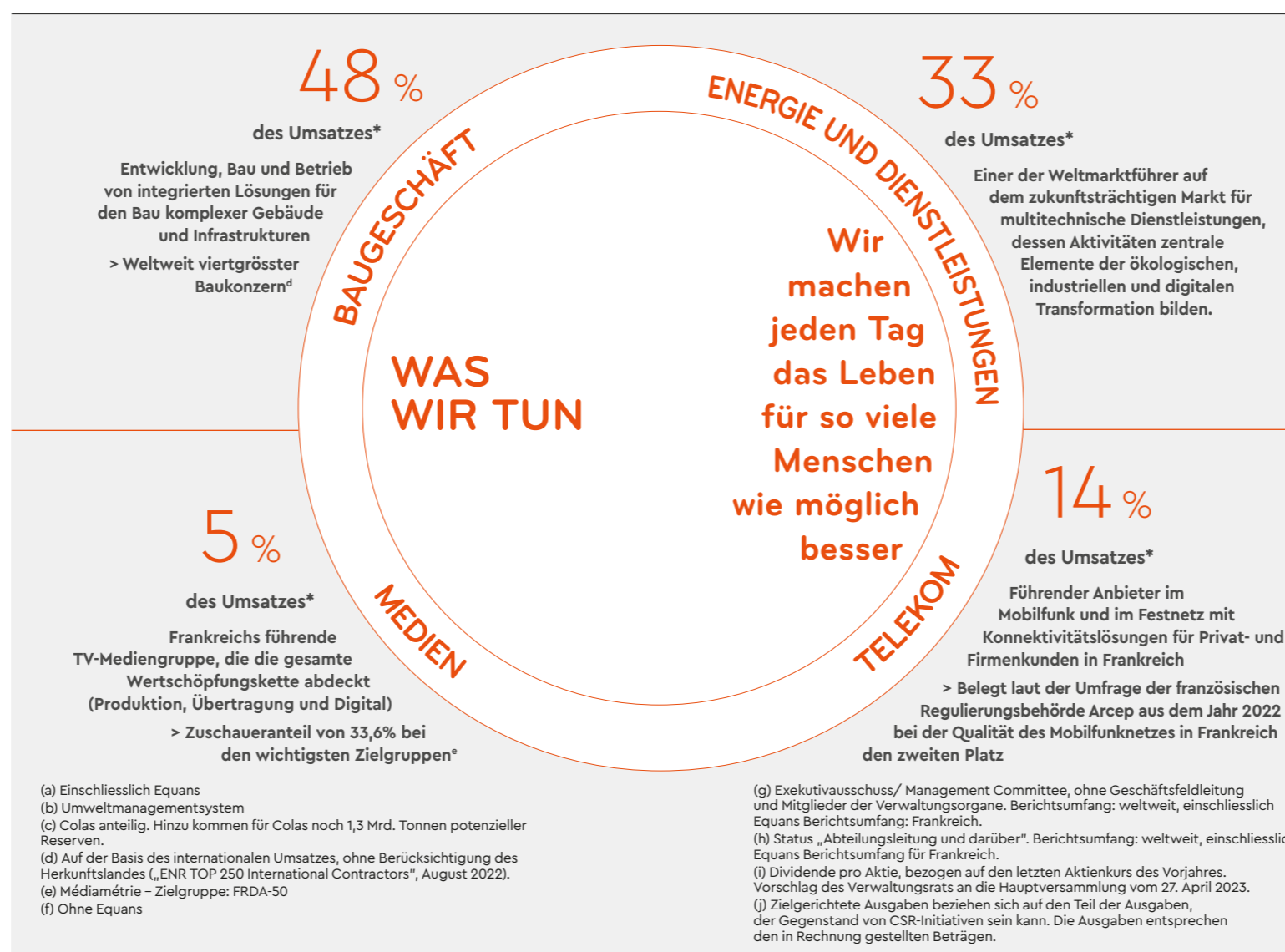
### NATURKAPITAL

- Klimastrategie und Strategie zur Biodiversität zur Verbesserung des ökologischen Fussabdrucks der Gruppe
- Initiativen zur Kreislaufwirtschaft von Colas, die ökologische und wirtschaftliche Vorteile bringen
- Bestätigung der Ziele von Colas und Bouygues Telecom zur Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen durch die Initiative Science Based Targets (SBTi)
- 92 % des Umsatzes von Bouygues Construction sind nach ISO 14001<sup>b</sup> zertifiziert

### PRODUKTIONSKAPITAL

- **Gruppe:**
  - 2,1 Milliarden Euro an betrieblichen Nettoinvestitionen
- **Baugeschäft:**
  - Weltweite Präsenz: Bouygues Construction – mehr als 18 000 Baustellen, Colas-Netz aus 800 Betriebs- und Ausführungseinheiten sowie 3 000 Produktionsstandorte für Baustoffe (Steinbrüche, Asphaltmischanlagen und Transportbetonwerke, Bitumen-Produktionswerk)
  - Colas: 2,7 Milliarden Tonnen genehmigte Gesamtreserven an Zuschlagstoffen<sup>c</sup>
  - Colas Campus für Wissenschaft und Technik: das weltweit führende private Forschungszentrum für den Strassenbau (100 Entwicklungsbüros und 50 Labore in Frankreich und weltweit)
- **Medien:**
  - Produktionsfilialen von TF1 in 11 Ländern
- **Telekommunikation:**
  - Über 22 600 Mobilfunkstandorte und ein breites Frequenzportfolio

## Unsere Makrotrends



## Wie wir Wert schaffen

Stand 31. Dezember 2022

### UNSERE KUNDEN

- 44,3 Mrd. Euro Umsatz, davon entsprechen 36 % den Kriterien der grünen Taxonomie und 5,2 % orientieren sich an diesen Kriterien
- Auftragsbestand von 33,8 Mrd. Euro im Bau- und Dienstleistungsgeschäft (ohne Equans)
- TF1: 77 der 100 besten Einschaltquoten im Jahr 2022
- 15,2 Millionen Mobilfunkkunden (ohne MtoM)

### UNSERE MITARBEITER

- Lohnsumme: 8 043 Millionen Euro
- 100 %<sup>f</sup> der Mitarbeiter weltweit sind durch BYCare sozial abgesichert
- Anzahl der Mitarbeiteraktionäre: 51 200 (40,4 % der Belegschaft weltweit)
- Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter in Frankreich: 83,8 %
- Wahlbeteiligung (landesweiter Durchschnitt 2021: 38,2 %)
- Arbeitsunfallrate: 4,51 (- 4,65 % im Vergleich zu 2021)
- Frauen in Führungsgremien<sup>g</sup>: 19 %
- Frauen in Führungspositionen<sup>h</sup>: 20,6 %
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung: 84 831 (+11,5 % im Vergleich zu 2021)
- Digitale Kampagne der Gruppe zur Sensibilisierung für das Thema Behinderung und zur Unterstützung der behindertenfreundlichen Politik der Gruppe

### DIE FINANZ-COMMUNITY

- 777 Mio. Euro Dividendenausschüttungen
- 6,42 % Dividendenrendite<sup>i</sup>
- 2,55 Euro Nettogewinn pro Aktie
- 224 Mio. Euro für das Aktienrückkaufprogramm 2022

### UNSERE LIEFERANTEN UND SUBUNTERNEHMER

- 29 488 Mio. Euro für externe Einkäufe und Ausgaben
- 62,7 % der Ausgaben der Geschäftsfelder unterliegen CSR-Bewertungen (zielgerichtete Ausgaben<sup>j</sup>)

### DIE ZIVILGESELLSCHAFT

- Abgeführte Steuern und Abgaben: 3 403 Millionen Euro
- Gezahlt an Gemeinden: 67 Millionen Euro
- Mehr als 30 akademische Partnerschaften (HEC, CentraleSupélec, Arts et Métiers ParisTech etc.) in Frankreich und im Ausland
- Anzahl der Stipendiaten, die seit der Gründung im Jahre 2005 von der Francis Bouygues Stiftung unterstützt wurden: 1 189



# 2 Die Strategie der Gruppe und ihrer Geschäftsfelder



Die Bouygues-Gruppe und ihre Geschäftsfelder verfolgen langfristige Strategien mit dem Ziel, die mit den Makrotrends in ihrem Ökosystem verbundenen Wachstumschancen zu nutzen und ihren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu reduzieren.



## FINNLAND

Ende 2021 schloss Colas die Übernahme von Destia ab. Destia ist ein finnischer Baukonzern, der sich auf Strassen-, Schienen- und Energieinfrastrukturen spezialisiert hat. 180 Kilometer nördlich von Helsinki baut Destia derzeit einen neuen 10 km langen Abschnitt der Nationalstrasse 3.





# Die Strategie der Gruppe

Die Bouygues-Gruppe verfolgt das Ziel, langfristig Wert zu schaffen und mit ihren Stakeholdern zu teilen. Das Unternehmen hat einen strategischen Rahmen definiert, innerhalb dessen die Geschäftsfelder ihre operativen Strategien umsetzen, um den Auftrag der Gruppe zu erfüllen und Fortschritte in den Lebensalltag möglichst vieler Menschen zu bringen.

## Die positive Dynamik der Strategie der Gruppe



Die Geschäftsfelder der Bouygues-Gruppe sind langfristig die Wachstumstreiber des Geschäfts, da sie alle grundlegenden Bedürfnisse erfüllen und in zukunftsträchtigen Sektoren tätig sind. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass das auf Vielfalt ausgerichtete Geschäftsmodell die Basis für die Resilienz der Gruppe ist und sie in die Lage versetzt, Schwankungen in den Geschäftszyklen abzufedern.

Die Gruppe stellt den Geschäftsfeldern die Mittel und Ressourcen zur Verfügung, die sie benötigen, um zu wachsen und ihre strategischen Ziele zu erreichen. Bouygues SA gibt die allgemeine strategische Vision vor, trägt das Fachwissen bei und sorgt für einheitliche Geschäftspraktiken in der gesamten Gruppe, lässt jedoch auch Raum

für die Besonderheiten der einzelnen Geschäftsfelder. Die Performance der Geschäftsfelder beruht auf einem umsichtigen Management und operativen und finanziellen Aktionsplänen. Sie wird ausserdem durch Innovation gefördert, die darauf abzielt, den Mehrwert der Produkte und Dienstleistungen stetig zu erhöhen, Treibhausgasemissionen zu senken und die Biodiversität zu erhalten.

Der geschaffene Wert, der sich in erster Linie in der Generierung von Cashflow widerspiegelt, wird so investiert, dass die Geschäftsfelder wachsen und gezielte externe Wachstumsmöglichkeiten nutzen können. Beispiele hierfür sind die Übernahme von EIT durch Bouygues Telecom und von Destia durch Colas sowie die

geplante Fusion zwischen TFI und M6. Auch die Übernahme von Equans im Jahr 2022 bietet Bouygues die Chance, in einem wachstumsstarken Sektor an der Schnittstelle zwischen Umwelt, Industrie und digitaler Transformation weltweit führend zu werden. Sie wird dazu beitragen, die Resilienz der Gruppe zu stärken und ihre Wertschöpfung zu verbessern. Die Aktivitäten der Gruppe im Bereich Energie und Dienstleistungen binden zudem weniger Kapital und generieren einen hohen Cashflow.

Um ihre Unabhängigkeit und Zukunftsfähigkeit zu gewährleisten, verfügt die Gruppe über eine solide Finanzstruktur, die sich neben ihrem soliden Geschäftsmodell auch in ihren positiven Kreditratings von Standard and Poor's und Moody's widerspiegelt.



**GRUPPE**  
**Pascal Grangé**  
Stellvertretender CEO  
Chief Financial Officer der Gruppe



Die Übernahme von Equans, für deren Erfolg wir gemeinsam verantwortlich sind, ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, um für alle Stakeholder der Gruppe langfristig Wert zu schaffen.

# Unsere Makrotrends

## BEVÖLKERUNGSWACHSTUM UND URBANISIERUNG

Der Anstieg<sup>a</sup> der Weltbevölkerung und ihre Überalterung in einigen Ländern bedeuten, dass neue Erwartungen erfüllt und gleichzeitig soziale Ungleichheiten und Gesundheitsrisiken verringert werden müssen.

### DIE CHANCEN FÜR BOUYGUES:

- Wirtschaftliche Lösungen zur Deckung der Nachfrage nach Wohnraum (neu und renoviert) und Einrichtungen (Schulen, Krankenhäuser, Brücken, Tunnel, Dienstleistungsgebäude...) inklusiver und reversibler gestalten;
- Die Widerstandsfähigkeit (zum Beispiel die Anpassung an den Klimawandel) und die Dekarbonisierung der Gebäude-, Verkehrs- und Telekommunikationsinfrastruktur in städtischen und ländlichen Gebieten stärken;
- Multitechnische Dienstleistungen, insbesondere zur Einsparung von Energie, für lokale Behörden und Geschäftskunden bereitstellen.

(a) Im Jahr 2022 hat unser Planet die Schwelle von acht Milliarden Einwohnern überschritten.

## KLIMANOTLAGE, BIODIVERSITÄT UND RESSOURCEN

Die Klimanotlage<sup>a</sup>, die dringende Notwendigkeit, die Biodiversität<sup>b</sup> und die natürlichen Ressourcen<sup>c</sup> zu erhalten, erfordern eine rasche und radikale Änderung der Geschäftsmodelle und der Verbrauchergewohnheiten.

### DIE CHANCEN FÜR BOUYGUES:

- Die Verbreitung neuer, kohlenstoffarmer, modularer und reversibler Bauweisen fördern;
- Die aktive und passive Energieeffizienz von Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden sowie den Biotopkoeffizienten pro Fläche verbessern;
- Effiziente Telekommunikationsnetze (5G), öffentliche Verkehrsmittel (Strassenbahn, Kabeltransport, Schiene), Infrastrukturen für die Erzeugung erneuerbarer Energien (Wasserkraft, Fotovoltaik und Windkraft) und der Kernenergie entwickeln, um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der Nutzer und Kunden zu verringern.

(a) 400 Gt CO<sub>2</sub>, um bis 2100 unter 1,5°C zu bleiben, obwohl noch immer jedes Jahr 37,5 Gt CO<sub>2</sub> ausgestossen werden (Quelle Giec).

(b) Seit 1970 sind 68 % der wild lebenden Wirbeltiere ausgestorben und eine Million von acht Millionen Tier- und Pflanzenarten sind vom Aussterben bedroht (Quelle IPBES).

(c) 1,75 Erden wären nötig, um das zu regenerieren, was die Menschheit jedes Jahr an natürlichen Ressourcen verbraucht (Quelle Global Footprint Network).

## DIGITALE UND TECHNOLOGISCHE TRANSFORMATION

Der digitale Wandel betrifft alle Wirtschaftszweige und verändert die Art und Weise, wie wir kommunizieren, lernen, uns informieren, arbeiten, produzieren und uns unterhalten. Der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften und das Cyberrisiko machen Unternehmen generell anfälliger.

### DIE CHANCEN FÜR BOUYGUES:

- Neue Nutzungsgewohnheiten der Kunden dank der Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit der Netze von Bouygues Telecom unterstützen;
- Neue digitale Dienste, insbesondere für die Medien, Telekommunikation und industrielle Wartung (Datenzentren, Fabriken...) entwickeln;
- Big Data nutzen, um Lösungen zweckmässiger zu gestalten und die nachhaltige Steuerung der physischen Ströme zu verbessern;
- Lösungen für die Erzeugung und Speicherung erneuerbarer Energien und für E-Mobilität in Gebäude integrieren;
- Innovative und skalierbare Lösungen in den Bereichen IT-Infrastrukturen, Automatisierung und Robotik, Hypervision oder Building Information Management (BIM) bereitstellen, um die Gesamtleistung der Anlagen zu verbessern.

## VERÄNDERUNG DER NUTZUNGSGEWOHNHEITEN IN DER GESELLSCHAFT

Neue gesellschaftliche Trends wie der Boom im Bereich E-Commerce und die Verbreitung der kollaborativen Wirtschaft, die Digitalisierung der Arbeitswelt, die Inflation und das wachsende Bewusstsein für die Klimanotlage verändern auch die Art und Weise, wie wir leben und konsumieren.

### DIE CHANCEN FÜR BOUYGUES:

- Die Personalisierung und Segmentierung der Produkte und Leistungen vorantreiben, um das Kundenerlebnis in den Bereichen Immobilienentwicklung, BtoB- und BtoC-Telekommunikation, Medien und Energie zu verbessern;
- Lösungen anbieten, die auf der Modularität und Reversibilität basieren und die Nutzungsintensität von Räumen und Infrastrukturen verbessern;
- Kollaborative Methoden entwickeln, um Projekte mit dem Ziel, das Konzept der nachhaltigen städtischen Umwelt voranzutreiben, gemeinsam zu gestalten.



# Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)

Als Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen hat sich die Bouygues-Gruppe verpflichtet, „[ihre] Aktivitäten und Strategien an zehn Prinzipien auszurichten, die sich aus den grundlegenden Texten der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrecht, Umwelt und Korruptionsbekämpfung ableiten“.

Der Beitrag von Bouygues zur Erreichung der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDG) konzentriert sich hauptsächlich auf die nachstehend angeführten Ziele, die eng mit den Kerngeschäften der Gruppe verbunden sind und mit den Grundwerten seiner Unternehmenskultur übereinstimmen, wie z.B. Respekt.

## BEITRAG ZU SDGS

### Respekt



## BEISPIELE FÜR INITIATIVEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER SDGS

- Sicherstellung einer fairen und gerechten Vergütung
- Gewährleistung von Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter
- Sicherstellung eines gemeinsamen Sockels an Mitarbeiterleistungen ausserhalb Frankreichs (BYCare)
- Schulung und Weiterbildung von Mitarbeitern, Förderung von Ausbildung und beruflicher Eingliederung
- Förderung der Geschlechtergleichstellung durch einen zweiten Aktionsplan (2021-2023) und die Festlegung konkreter Ziele
- Förderung von Vielfalt und Integration
- Pflege qualitativ hochwertiger Arbeitgeber-Arbeitnehmerbeziehungen über die Vertretungsorgane
- Förderung einer Kultur der Ethik und Compliance

### Klima



- Bestätigung der Dekarbonisierungsziele der Geschäftsfelder durch die SBTi (Bestätigung erfolgt oder in Arbeit)
- Angebot kohlenstoffarmer Lösungen für unsere Kunden
- Entwicklung von klimaresistenten Stadtvierteln
- Aufbau von Infrastrukturen für erneuerbare Energie und Angebot von Lösungen zur Optimierung des Energieverbrauchs

### Ressourcen



- Schutz der Biodiversität, insbesondere im Baugeschäft
- Verwendung von emissionsärmeren Materialien (kohlenstoffarmer Beton, Holz) in Bauprojekten
- Schaffung von Anreizen für Lieferanten, um deren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu reduzieren
- Verankerung der Einkaufsanforderungen der Gruppe in einer CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer
- Vermeidung und Begrenzung der Hauptrisiken für Menschenrechte, Gesundheit und Umwelt in der Einkaufspolitik der Gruppe

### Fortschritt



- Fortschritte in den Lebensalltag möglichst vieler Menschen bringen
- Erfüllung der Grundbedürfnisse der Menschen, wie Wohnen, Mobilität, Energieversorgung und -einsparung, Begegnung von Menschen und Kommunikation
- Innovative, nachhaltige Lösungen einführen

(a) <https://unglobalcompact.org>

# Eine Innovationsstrategie zum Vorteil der Nutzer



**GRUPPE**  
**Marie-Luce Godinot**  
Stellvertretende Leiterin für den Bereich Innovation, nachhaltige Entwicklung und Informationssysteme der Gruppe



„Innovation ermöglicht es dem Unternehmen, die massiven Veränderungen zu bewältigen, mit denen wir es gerade zu tun haben, sei es das veränderte Kundenverhalten, der ökologische Wandel oder die HR-Transformation.“

Innovation ist ein zentraler Bestandteil unseres Modells, um die grossen Herausforderungen zu bewältigen, vor denen unsere Kunden, die Gesellschaft und die Regionen insgesamt stehen. Eine schnellere Reaktion auf die Herausforderungen des Klimawandels, das Schritthalten mit neuen Trends und neuen Praktiken, die Anpassung an den technologischen Wandel und die Erarbeitung neuer, nachhaltiger Geschäftsmodelle gehören zu unseren vorrangigen Zielen. Innovation findet überall auf der Welt und in allen Geschäftsfeldern der Gruppe statt. Sie ist ein Prozess, der durch die Bedürfnisse der Kunden, interne Initiativen und Best Practices, die von unseren Mitarbeitern weitergegeben werden, geprägt ist.

• **Innovation, um mit den sich ändernden Kundenbedürfnissen und Kundenverhalten Schritt zu halten**  
Bouygues Immobilier brachte 2022 „Loji“ auf den Markt, ein Wohnkonzept, das auf anpassungsfähigen, bezugsfertigen Loftwohnungen basiert, die von den Bewohnern nach Belieben konfiguriert und umgestaltet werden können, wenn sich ihre Wohnbedürfnisse verändern.

• **Innovation, um die Leistungsfähigkeit digitaler Technologien zum Nutzen von Kunden und Mitarbeitern einzusetzen**  
Die „Zin“-Plattform von Colas sammelt zentral Informationen über die Bodenbeschaffenheit, Vermessungspläne, Daten zur Überwachung des Strassenbelags und Fotos von Baustellen und bietet eine Reihe von Vorteilen, darunter eine optimierte präventive Wartung. Im April 2022 nahm TF1 Workflowers in sein Media Lab-Inkubatorprogramm auf. Das Carbon Pilot-Tool dieses Start-ups wird in die Produktionsabläufe der **Newen Studios** integriert. Mit dem Tool können Produzenten von Inhalten die Reduzierung der Kohlenstoffemissionen der Fernsehprogramme der Gruppe steuern.

• **Innovation, um neue Chancen zu erkennen**  
Um künftige Wachstumschancen zu erkennen und zu nutzen, kann Bouygues auf zwei Büros für Technology Intelligence, d.h. Technologieführerklärungen, ausserhalb Frankreichs (Bouygues Asia in Tokio und Winnovation in den Vereinigten Staaten), auf seine akademischen Partnerschaften (mit dem Stanford CIFE in San Francisco

und mit dem Industrial Liaison Program des MIT in Boston, beide in den USA), auf seine Innovationsprogramme in Israel sowie auf Partnerschaften mit anderen externen Organisationen zurückgreifen.

• **Nutzung von bereichsübergreifenden Communities und Programmen zum Wissensaustausch und zur Förderung von Innovation**  
Innerhalb der Gruppe ist ByTech eine interne IT-, Digital- und Innovations-Community, in der Mitarbeiter, die in diesen Bereichen tätig sind, ihre Projekte diskutieren und Feedback austauschen können. Das Intrapreneurship-Programm der Gruppe zielt darauf ab, die Entwicklung innovativer, wertschöpfender Projekte zu fördern. Das Programm treibt unternehmerische Ansätze im Unternehmen voran, fördert den Austausch zwischen den Geschäftsfeldern und stärkt das Engagement der Mitarbeiter.



# Unsere zentralen Herausforderungen im Bereich CSR

Die Materiality-Matrix<sup>a</sup> der Bouygues-Gruppe wurde 2019 aktualisiert und ordnet die wichtigsten Herausforderungen der Gruppe im Bereich CSR entsprechend ihrer Bedeutung für externe und interne Stakeholder sowie ihren Folgen für das Geschäft.

In diesem Bericht formuliert Bouygues konkrete Antworten auf die wichtigsten Erwartungen der Stakeholder, insbesondere zu folgenden Themen:

- **Geschäftsethik:** Bouygues verpflichtet sich, im Geschäftsverkehr strengste Standards einzuhalten (siehe S. 60–61).
- **Klimarisiko:** Die Gruppe hat die Auswirkungen des Klimawandels auf ihre Geschäftstätigkeit erkannt und reagiert mit einer umfassenden, kohärenten Klimastrategie (siehe S. 28 bis 37).
- **Qualität des Kunden- und Nutzererlebnisses:** Bouygues bietet allen Kunden und Nutzern ein unkompliziertes und positives Erlebnis (siehe S. 46 bis 51).
- **Gesundheit, Sicherheit und Lebensqualität am Arbeitsplatz:** Sicherheit und Gesundheit zählen zu den Top-Prioritäten von Bouygues. Das Unternehmen bemüht sich ferner, mit den sich verändernden Bedürfnissen der Mitarbeiter Schritt zu halten (siehe S. 38).

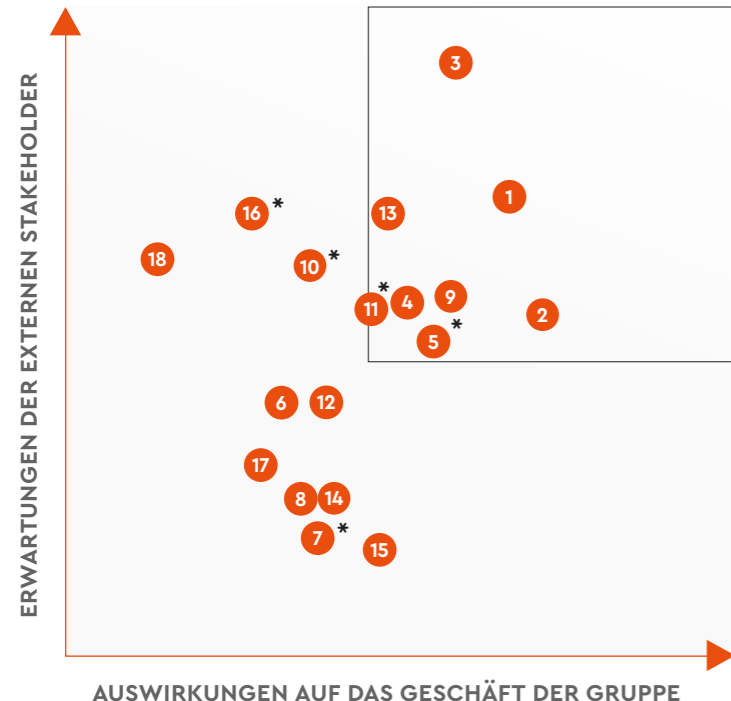


**FRANKREICH**  
**Stéphane Citerne**  
Leiter  
One safety  
Colas



„Colas wirbt dafür, dass seine Mitarbeiter die Gesundheits- und Sicherheitskultur überall auf der Welt unterstützen. Das Unternehmen baut dabei auf seine Grundprinzipien und Regeln.“

## DIE MATERIALITY-MATRIX



Die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Themen sind Herausforderungen, deren Auswirkungen in den kommenden Jahren zunehmen werden.

- 1 Geschäftsethik, Achtung der Menschenrechte und Compliance
- 2 Klimarisiko
- 3 Qualität des Kunden- und Nutzererlebnisses
- 4 Gesundheit, Sicherheit und Lebensqualität am Arbeitsplatz
- 5 Kreislaufwirtschaft, Rohstoffe und Abfallmanagement\*
- 6 Wasser
- 7 Anpassung an den Klimawandel\*
- 8 Verantwortungsbewusster Einkauf und verantwortungsbewusste Beziehungen zu Geschäftspartnern
- 9 Innovationsfähigkeit
- 10 Auswirkungen der digitalen Technologien und deren Integration in die Produkte und Dienstleistungen\*
- 11 Neue Nutzungsmöglichkeiten und die Anpassungsfähigkeit von Geschäftsmodellen\*
- 12 Gesundheitliche Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen
- 13 Nutzung personenbezogener Daten und Cybersicherheit
- 14 Lokale Verankerung und sozio-ökonomische Entwicklung der Regionen
- 15 Umweltauswirkungen der Geschäftsaktivitäten
- 16 Kompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit\*
- 17 Diversität, Gleichberechtigung und sozialer Zusammenhalt
- 18 Mitarbeiterengagement und Intrapreneurship

## WEITERE INFORMATIONEN

> Materiality-Matrix (Methode)

QR-Code zum Einscannen  
(Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

> Universelles Registrierungsdocument 2022, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF)

(a) Die Antworten auf alle für das Unternehmen wesentlichen Themen sowie methodische Hinweise zur Materiality-Matrix finden Sie im Einheitlichen Registrierungsdocument (verfügbar unter bouygues.com am 23. März 2023).

# Die Hauptrisiken<sup>a</sup>

BETROFFENE AKTIVITÄTEN	RISIKEN	BEDEUTUNG*	BEISPIELE FÜR UMGESETZTE MASSNAHMEN
<p><b>AKTIVITÄTEN DES BAUGESCHÄFTS</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Operative Risiken im Zusammenhang mit Grossprojekten, in der Studien- oder in der Realisierungsphase</li> <li>• HR-Risiko, Verlust von Fachwissen und High-Potentials</li> <li>• Risiken in Zusammenhang mit der geopolitischen Instabilität</li> <li>• Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung des Immobilienmarktes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ●●</li> <li>• ●●</li> <li>• ●●</li> <li>• ●</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein für Grossprojekte ausgearbeitetes spezifisches Validierungs- und Managementverfahren, dessen Ergebnisse der Geschäftsleitung gemeldet werden</li> <li>• Identifizierung von Kompetenzen und High-Potentials, Verbesserung der Attraktivität der Geschäftsfelder</li> <li>• Diversifizierte Standortstrategie, Projektauswahl und aktive Überwachung</li> <li>• Umsichtiges Management des Grundstück-Portfolios</li> </ul>
<p><b>ENERGIE UND DIENSTLEISTUNGEN</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ●</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diversifizierung der Branchen, in denen die Kunden aktiv sind</li> </ul>
<p><b>MEDIEN</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wettbewerbsumfeld, Markteintritt neuer Player und Aufkommen von neuen Nutzungsweisen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ●</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualität der Einschaltquoten, Content-Innovation, Produkte und Dienstleistungen, Beibehaltung des Abstands zu den Wettbewerbern</li> </ul>
<p><b>TELEKOM</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wettbewerbsumfeld und Marktentwicklung</li> <li>• Betriebs- und Sendestörung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ●●</li> <li>• ●</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzqualität und Kundenerfahrung, die den Betreiber als zuverlässigen Betreiber positionieren</li> <li>• Standortsicherheit, Business-Continuity-Plan, Krisenmanagementsystem</li> </ul>
<p><b>BOUYGUES SA/ GRUPPE</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cybersicherheit und Geschäftskontinuität (Business-Continuity)</li> <li>• Akquisitionen und Diversifizierung</li> <li>• Ethik und Compliance</li> <li>• Klimarisiken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ●●</li> <li>• ●</li> <li>• ●</li> <li>• ●</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Daten- und Systemsicherungsmaßnahmen</li> <li>• Überwachung, Web-Monitoring und Management von Sicherheitsvorfällen</li> <li>• Versicherung des Cyber-Risikos, Audits, Simulation von Angriffen, Partnerschaften</li> <li>• Einrichtung von Investitionsausschüssen, systematischer Review-Prozess, Identifizierung und Überwachung von Risiken</li> <li>• Umfassende Verbreitung des Ethikkodexes, der Compliance-Programme, des internen Referenzhandbuchs für die interne Kontrolle; Ausbau der Teams, sichtbares Engagement der Führungskräfte, Schulungen</li> <li>• Umsetzung der im Dezember 2020 vorgestellten Klimastrategie der Gruppe: Sensibilisierungsmassnahmen, Entwicklung von Partnerschaften</li> <li>• Anpassung der Produkte und Dienstleistungen, Unterstützung der Kunden bei der Verbesserung ihrer Energieeffizienz</li> </ul>

● Geringe Bedeutung ●● Hohe Bedeutung  
(\* ) Geschätzte Auswirkung und Eintrittswahrscheinlichkeit, auf einer Skala von 1 bis 2.

(a) Andere nennenswerte Ereignisse können immer wieder eintreten und sich auf die Geschäftstätigkeit auswirken.

## WEITERE INFORMATIONEN

> Einheitliches Registrierungsdocument 2022, Kapitel 4 „Risiken und Risikomanagement“



# Die strategischen Prioritäten der Tätigkeitsbereiche der Bouygues-Gruppe

## Die Strategie des Baugeschäfts



Bouygues Construction ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des nachhaltigen Hoch- und Tiefbaus. Das Unternehmen deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab und verfügt über vielfältige Kompetenzen in den Bereichen Planung, Bau, Renovierung und Umbau von Gebäuden.

Um mit den Veränderungen in Verbindung mit der Klimanotlage Schritt halten zu können, arbeitet Bouygues Construction daran, neue Kompetenzen, Methoden und Produkte und Dienstleistungen in sein Portfolio aufzunehmen. Zur Unterstützung dieses Ziels verfolgt das Unternehmen eine ambitionierte Klimastrategie, die von einer verantwortungsvollen Lieferkette und einem starken gesellschaftlichen Engagement abgerundet wird. Die Gesundheit und Sicherheit der Teams, die Achtung der Menschenrechte und die Unternehmensethik sind für Bouygues Construction von grundlegender Bedeutung.

### Entwicklung kohlenstoffarmer Gebäude und Infrastruktur

Bouygues Construction verfügt über einzigartiges Know-how bei der Entwicklung kritischer Infrastrukturen, von denen die Gesellschaft abhängig ist. Diese reichen von kohlenstoffarmen und erneuerbaren Energieerzeugungssystemen (Kernkraft, Offshore-Windkraft oder Solarenergie) bis hin zu Infrastrukturen für den öffentlichen Verkehr und die E-Mobilität, Stadterneuerungs- und Stadtsanierungsprojekten sowie nachhaltigen Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden.

Bouygues Construction, das fast 60 % seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs erwirtschaftet, strebt danach, seine Präsenz in neu entwickelten Märkten mit grossem Potenzial auszubauen.

### Anders bauen

Um „zu bauen, ohne zu zerstören“ setzt das Unternehmen auf Ökodesign-Lösungen, die mit biobasierten Materialien realisiert werden, auf Holzbauweise im Rahmen des WeWood-Programms, auf Forschung und Entwicklung im Bereich des kohlenstoffarmen Betons, auf Recycling und Wiederverwendung von Materialien über die Plattform Cynéo sowie auf Massnahmen zur drastischen Reduzierung von Baustellenabfällen und zur Steigerung der Energieeffizienz. Dies bedeutet auch, dass die Renovierung und der Umbau bestehender Gebäude vorangetrieben werden, beispielsweise durch „BYSprong“, eine Lösung für die gross angelegte energetische Sanierung von Wohngebäuden. „Anders bauen“ bedeutet letztendlich auch, dass Bouygues zu Produktionsmethoden übergeht, die auf digitaler Technologie beruhen. Dabei konzentriert sich das Unternehmen auf die Optimierung des Designs, die Verwendung vorgefertigter Bauteile und das Bauen ausserhalb normaler Zyklen.

### Der Mensch steht weiterhin im Fokus

Bouygues Construction möchte seine wertvollen Ressourcen bewahren, gleichzeitig aber auch seine Unternehmens- und Führungskultur umgestalten und die Mitarbeiter auf die Herausforderungen von morgen vorbereiten. Vertrauen, Einfachheit, Teamarbeit und Pioniergeist sind die vier zentralen Werte dieser Strategie.



VEREINIGTES KÖNIGREICH – Bouygues Travaux Publics baut als Teil des Bylor-Konsortiums die strukturellen Elemente der beiden EPR-Reaktoren für das künftige Kernkraftwerk Hinkley Point.

## + Wichtige Kennzahlen 2022

32 728

Mitarbeiter  
ohne Bouygues Energies & Services

9 304 Mio. €

Umsatz  
13 167 Mio. € Umsatz mit Energies & Services konsolidiert mit Bouygues Construction bis zum 31. Dezember 2022

276 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten ohne Bouygues Energies & Services (137 Mio. €)

14,1 Mrd. €

Höhe des Auftragsbestands  
ohne Bouygues Energies & Services (6,5 Mrd. €)

## ▶ Operative Prioritäten

- Uneingeschränkte Einhaltung der wichtigsten Grundprinzipien: Gesundheit und Sicherheit, Geschäftsethik und Menschenrechte.
- Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Übereinstimmung mit den SBTi-Zielen und Entwicklung einer verantwortungsvollen Lieferkette.
- Ausbau des Netzwerks von Tochtergesellschaften und Gewinnung weiterer Grossprojekte ausserhalb Frankreichs.
- Engagement für kohlenstoffarme Infrastrukturprojekte und -lösungen.
- Umgestaltung der Geschäftsfelder durch Massenproduktion und Digitalisierung.



Colas ist ein wichtiger Akteur im Bereich Bau und Instandhaltung von Verkehrsinfrastrukturen und ist weltweit stark vertreten. Sein Ziel ist es, ein weltweit führender Anbieter von innovativen und verantwortungsvollen Mobilitätslösungen zu sein.



AUSTRALIEN – Ein Team von Colas Australia bringt Asphalt mit der Klassifizierung SMA10 auf einer Strasse in Clybucca, New South Wales, auf.

Die weltweite Nachfrage nach umweltfreundlicher Mobilität nimmt unter dem Einfluss der fortschreitenden Urbanisierung, dem Bevölkerungswachstum und der Klimanotlage zu. Colas bietet seinen Kunden und Nutzern innovative und verantwortungsvolle Lösungen und stützt sich dabei auf sein internationales Know-how, seine lokale Präsenz und seine Innovationskraft.

### Optimale Nutzung seiner industriellen Aktivitäten, insbesondere Steinbrüche und Bitumen

Die Kontrolle der wichtigsten Ressourcen für den Strassenbau, wie beispielsweise Zuschlagstoffe und Bitumen, ist für Colas eine strategische Priorität. Im Laufe der Jahre hat sich das Unternehmen im Bereich der Zuschlagstoffe eine starke Position erarbeitet. Dazu hat es in neue Steinbrüche investiert und ausserdem daran gearbeitet, seine Lager- und Vertriebskapazitäten für Bitumen zu erhöhen. Das Unternehmen verfolgt mit diesem Ansatz ein doppeltes Ziel:

- Zum einen eine bessere Kontrolle der Qualität und Verfügbarkeit von Zuschlagstoffen und Bitumen bei gleichzeitiger Verbesserung der Sicherheit und des Umweltschutzes an den Industriestandorten;
- Zum anderen die Verbesserung seiner Wettbewerbsfähigkeit.

### Fortsetzung der gezielten Expansion im Ausland

Colas, das mehr als die Hälfte seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs erwirtschaftet, strebt eine Ausweitung seiner internationalen Aktivitäten durch externes Wachstum in den Vereinigten Staaten, in Nordeuropa und in Deutschland und anderen Zielregionen an. Die Strategie des Unternehmens besteht darin, neue Akquisitionen zu tätigen, um in

den Ländern, in denen Colas bereits vertreten ist, eine führende Position zu besetzen. Colas verfügt über eine langjährige Erfolgsbilanz bei der Integration von Unternehmen jeder Art und Grösse in sein Strassen- und Schienenverkehrsinfrastrukturgeschäft, und zwar in vielen Teilen der Welt.

### Entwicklung und Umsetzung kohlenstoffarmer Lösungen

Zur Eindämmung des Klimawandels verfolgt Colas bei der Dekarbonisierung seiner Aktivitäten und auf dem Weg zur Kohlenstoffneutralität eine ambitionierte Strategie, deren Schwerpunkt auf folgenden Aspekten liegt:

- Produktionsmethoden, Lösungen für Energieeinsparungen, Recycling, wasserstoffbetriebene Anlagen etc.;
- Die Produkte und Dienstleistungen, die das Unternehmen für seine Kunden und Nutzer entwickelt: vertragliche Lösungen (langfristige Verträge, Überwachung von Strassenbelägen ...), technische Lösungen (warme und kalte Asphaltmischungen, biobasierte Bindemittel, In-Place-Kaltrecycling von Altbelägen...) sowie digitale Lösungen (neue digitale Technologien und datengestützte Dienstleistungen).

### Beschleunigung der digitalen Transformation

Colas hat eine umfassende digitale Transformation eingeleitet. Dieser durch neue Technologien und Big Data unterstützte Prozess verändert alle Bereiche des Unternehmens – Prozesse, Systeme, Einrichtungen und Arbeitsweisen – zum Nutzen der Mitarbeiter und Kunden. Colas nutzt die digitalen Technologien, um die Servicequalität zu verbessern, seine Wettbewerbsposition zu stärken und Möglichkeiten für neue Dienstleistungen und neue Geschäftsaktivitäten zu eröffnen.

## + Wichtige Kennzahlen 2022

57 607

Mitarbeiter

15 529 Mio. €

Umsatz

468 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

11,7 Mrd. €

Höhe des Auftragsbestands

## ▶ Operative Prioritäten

- Abschluss der Integration von Destia (ein führender Anbieter von Verkehrsinfrastruktur in Finnland, dessen Übernahme Ende 2021 erfolgte) und Hasselmann (ein auf Gleisbau und Eisenbahninfrastrukturen spezialisiertes Unternehmen in Deutschland, Übernahme 2022).
- Fortgesetzte Umsetzung des Unternehmensprojekts Act and Commit Together (ACT), das die acht CSR-Verpflichtungen von Colas aufgreift, mit besonderem Schwerpunkt auf die von SBTi unterstützten Ziele der Low Carbon Roadmap: Reduzierung der direkten CO<sub>2</sub>-Emissionen um 30 % (Scope 1 und 2) und der indirekten vorgelagerten Emissionen (Scope 3a) um 30 % bis 2030.
- Fortsetzung der laufenden Transformationsmassnahmen und Programme zur Verbesserung der operativen Exzellenz im industriellen Bereich.





Seit mehr als 60 Jahren ist Bouygues Immobilier in der gesamten Wertschöpfungskette des Immobiliensektors tätig, von der Immobilienentwicklung über die Stadtplanung bis zum Betrieb der Immobilien. Sein Kerngeschäft ist die Gestaltung von Lebensräumen, die den Bedürfnissen aller Nutzer entsprechen. Jedes Jahr übergibt Bouygues Immobilier etwa 10 000 neue Wohnungen.

**Neue Wohnformen konzipieren und mehr Grünflächen in der Stadt**

Die demografischen und klimatischen Herausforderungen sowie die veränderten Verhaltensweisen führen dazu, dass wir unser Wohnraumkonzept überdenken müssen. Bouygues Immobilier hat in Frankreich in Zusammenarbeit mit L'ObSoCo<sup>a</sup> eine Exklusiv-Studie über die Wünsche und Erwartungen der Kunden zu diesem Thema durchgeführt. Bouygues Immobilier hat mit „Cœur de vie“ ein brandneues Wohnungsangebot auf den Markt gebracht, das direkt auf die in der Studie ermittelten Bedürfnisse eingeht. Das Unternehmen bietet konfigurierbare Wohnungen an, die neue Massstäbe für Komfort und Nachhaltigkeit setzen. Dieses Modell gilt für alle neuen Wohnungen, die ab 2022 und darüber hinaus gebaut werden.

Diese Initiative unterstreicht das Engagement von Bouygues Immobilier, die Bebauungsflächen und die Versiegelung von Flächen zu begrenzen und bei ausnahmslos allen Projekten Freiflächen zu gestalten, die die biologische Vielfalt im Blick haben, und den Menschen die Möglichkeit zu einem Naturerlebnis geben. Dieser dreiteilige Ansatz umfasst eine Blitzdiagnose des Ökosystems, die Maximierung des Anteils der wasserdurchlässigen und bepflanzten Flächen und, im Einklang mit den Verpflichtungen zur Biodiversität und zum Wohlbefinden der Bewohner, die Umsetzung eines speziellen Gartenkonzepts, das mit Hilfe von Umweltingenieuren und Landschaftsarchitekten entworfen wurde und die Kriterien des Labels „Jardins de Noé“ erfüllt.

**Büroimmobilien fit für die Zukunft machen**

Wir arbeiten heute mobil und teilen unsere Zeit zwischen Büro, anderen Orten oder dem Zuhause. Als Antwort auf diese neuen Gegebenheiten hat Bouygues Immobilier das

Programm „Bureau Généreux“ entwickelt, ein innovatives Konzept für gewerbliche Immobilien, das Büroimmobilien als Räume konzipiert, in denen es sich gut leben und arbeiten lässt und so die Vorteile für Mitarbeiter, Unternehmen, das Stadtviertel, die Anwohner und unseren Planeten maximiert. Alle derzeit im Bau befindlichen Bürogebäude von Bouygues Immobilier erfüllen die Voraussetzungen für das Label „Bâtiment Bas Carbone“ (BBCA) für kohlenstoffarme Gebäude.

**Seine Produkte und Dienstleistungen dekarbonisieren**

Bouygues Immobilier hat sich zum Ziel gesetzt, seinen Beitrag zur Senkung der Emissionen zu leisten, indem es den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck seiner Stadtviertel, Wohnungen und Bürogebäude verringert. Das Unternehmen verfolgt dieses Ziel auf zweifache Weise: zum einen durch eine andere Bauweise und zum anderen durch die Förderung umweltbewusster Verhaltensweisen, unter anderem durch die Durchführung von mehr Renovierungs-, Sanierungs- und Umbauprojekten, die Verwendung emissionsärmerer Materialien, die Installation von Wärmepumpen, die Anlage von städtischen Kühlinseln für ein angenehmes Wohnklima im Sommer und die Unterstützung der Bewohner bei der Reduzierung ihres eigenen CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks. Um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck seiner eigenen Projekte zu verringern, hat Bouygues Immobilier strategische Partnerschaften mit Anbietern von innovativen Baumaterialien geschlossen, wie zum Beispiel kohlenstoffarmen Beton, Holzbeton<sup>b</sup>, biobasierten Farben auf der Basis von Meeresalgen und Pflanzenharz, kohlenstoffarmen Glas.

**Neue Produkte entwickeln**

Immobilien müssen mit den Veränderungen in der Gesellschaft und den sich ständig

verändernden Bedürfnissen der Bewohner, Anwohner oder Nutzer Schritt halten. Bouygues Immobilier hat diese Notwendigkeit erkannt und eine Reihe neuer Produkte entwickelt, die sich an bestimmte Bevölkerungsgruppen richten, von Coliving, konfigurierbaren Lofts (Loji), Bestandsrenovierung, Coworking (Wojo) bis hin zu Seniorenresidenzen mit betreutem Wohnen für ältere Menschen (Les Jardins d'Arcadie).

**Wichtige Kennzahlen 2022**

**1 673**  
Mitarbeiter

**2 032 Mio. €**  
Umsatz  
Einschliesslich Co-Promotionen (Marketingkooperation) 2 212 Mrd. €

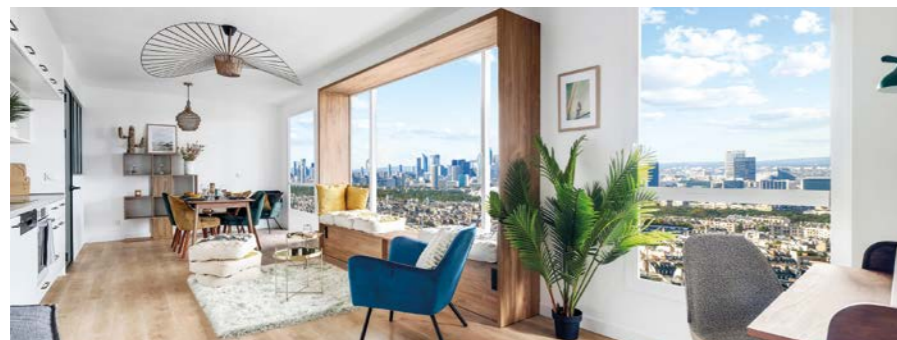
**37 Mio. €**  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten  
Einschliesslich Co-Promotionen 57 Mio. €

**15**  
Projekte mit dem BiodiverCity® -Label oder bei denen wir uns verpflichtet haben, dieses Label zu erhalten

**Operative Prioritäten**

- Neuausrichtung des Bauprozesses mit Fokus auf Anhörung und Öffentlichkeitsarbeit.
- Einführung neuer Konzepte („Cœur de Vie“, unser Gartenkonzept) und Diversifizierung der Produkte und Dienstleistungen.
- Bekämpfung der globalen Erwärmung durch andere Bauweisen.

(a) Observatoire Société et Consommation (auf gesellschaftliche Entwicklungen und Konsum spezialisiertes Marktforschungsunternehmen)  
(b) Holzbeton enthält anstelle der üblicherweise verwendeten inerten Zuschlagstoffe 60 % Holzgranulat.



**FRANKREICH** - Bouygues Immobilier hat „Loji“ auf den Markt gebracht, ein exklusives Angebot an individuell konfigurierbaren Loft-Wohnungen, die sich problemlos an die unterschiedlichen Lebensstile der Stadtbewohner anpassen lassen, zum Beispiel an junge Berufstätige, Familien oder Rentner.

**Strategie von Energie und Services**



Am 4. Oktober 2022 hat die Bouygues-Gruppe die Übernahme von Equans abgeschlossen. Nach der Zusammenlegung mit dem Tätigkeitsbereich Energie & Services von Bouygues am 1. Januar 2023 ist das neue Geschäftsfeld Equans nun ein weltweit führender Anbieter im Energie- und Dienstleistungsmarkt. Equans bietet seinen Kunden konkrete, differenzierte Lösungen für die grossen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit, also für die Energiewende und den industriellen und ökologischen Wandel.



**ÖSTERREICH** - Equans hat eine starke internationale Präsenz mit Niederlassungen in mehr als 20 Ländern. Hier eine Mitarbeiterin von Equans Kältetechnik, der österreichischen Tochtergesellschaft von Equans, die Kühltösungen und Hochleistungswärmepumpen entwickelt.

**Die Anforderungen an die operative Exzellenz an der Basis erhöhen**

Mit einem Umsatz von rund 17 Milliarden Euro und fast 100 000 hochqualifizierten Mitarbeitern, einer starken geografischen Präsenz mit einem dichten Unternehmensnetzwerk und einem ausgezeichneten Ruf, der auf lokalen, gewachsenen Marken aufbaut, verfügt Equans über hervorragendes technisches Know-how in den Bereichen Planung, Installation, effizienter Wartung und Dienstleistungen, das auf einer einzigartigen Kombination von Fähigkeiten und Fachwissen in den folgenden Bereichen beruht: HLK (Heizung, Lüftung, Klima), Kühlung und Brandschutz, Wartung, Digitaltechnik und ICT, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Robotik. Die Mitarbeiter des Unternehmens erfüllen ihre Aufgaben unter konsequenter Einhaltung der drei Grundprinzipien Sicherheit, Ethik und Cybersicherheit.

**Zur kohlenstoffarmen Energieversorgung beitragen**

Die Entwicklung erneuerbarer Energiequellen ist eine der grössten Herausforderungen unserer Zeit. Als Antwort darauf will Equans seine Position entlang der gesamten Wertschöpfungskette festigen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung der Infrastruktur für erneuerbare Energien, der Modernisierung und dem Ausbau von Hoch- und Mittelspannungsnetzen, der Schaffung einer Nische als Spezialist für die kohlenstoffarme Mobilität (Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, Elektrifizierung von Schienenstrecken, E-Highways), der Unterstützung seiner Kunden bei der Umstellung auf Wärmepumpen und der Konzentration auf wachstumsstarke Märkten (Cleantech, Gigafactories, Rechenzentren...).

**Daten und Konnektivität nutzen, um die Gesamtprojektleistung zu steigern**

Equans hat Equans Digital gegründet, um die Energieeffizienz, die technische Leistung und die Benutzerfreundlichkeit der Systeme und Anlagen seiner Kunden zu verbessern. Equans setzt neue Technologien und Big Data ein und ist auf drei wachstumsstarken Märkten tätig:

- FTTH/FTTB (Fiber To The Home / Fiber To The building) in Europa, insbesondere in Deutschland
- Rechenzentren, für die Equans nachhaltige Energie- und Kühltösungen entwickelt, um deren Umweltbelastung zu reduzieren
- Intelligente Städte, Gebäude und Industrien.

**Die Hyper-Spezialisierung stärken**

Equans hilft Herstellern, die Chancen der vierten industriellen Revolution zu nutzen, von der Energieeffizienz und intelligenter Automatisierung bis hin zu Robotik, Maschinenbau und Bildgebung. Mit seinen Schlüsselkompetenzen in der Luft- und Flüssigkeitsaufbereitung für Reinräume ist das Unternehmen bestens aufgestellt, um das Wachstum der europäischen Pharma-, Biotechnologie- und Mikroelektronikbranche zu unterstützen. Darüber hinaus verfügen die Unternehmenseinheiten von Equans auch über das multitechnische Fachwissen, um die strengen technischen und behördlichen Normen zu erfüllen, die für Kernkraftwerke in allen Phasen ihres Lebenszyklus gelten: Bau, Betrieb, Rückbau.

(a) Konsolidierte Umsatzzahlen Bouygues Energies & Services + Equans, ungeprüfte Pro-forma-Daten 2022. Equans wurde im vierten Quartal mit einem Umsatz in Höhe von 3 757 Mio. Euro in den Konsolidierungskreis der Gruppe aufgenommen.

**Wichtige Kennzahlen 2022**

**89 642**  
Mitarbeiter  
einschliesslich Bouygues Energies & Services

**17 683 Mio. €**  
Umsatz<sup>a</sup>  
einschliesslich Bouygues Energies & Services

**415 Mio. €**  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten  
Einschliesslich Ergebnis von Bouygues Energies & Services: 137 Mio. €

**25,2 Mrd. €**  
Höhe des Auftragsbestands  
einschliesslich Bouygues Energies & Services

**Operative Prioritäten**

- Die Integration von Bouygues Energies & Services erfolgreich abschliessen und die Zustimmung zu einer gemeinsamen Kultur und einer neuen Organisationsstruktur sicherstellen, die darauf abzielt, Mehrwert für das Unternehmen und seine Kunden zu schaffen.
- Fortsetzung der Umsetzung des Plans in Bezug auf die operative Leistung, der sich auf die Steigerung der Cash-Generierung und der laufenden operativen Marge konzentriert (Projektentwicklung, Einkauf, Preisgestaltung, selektiver Ansatz und Effizienz).
- Der „beste und sicherste Arbeitsplatz“ werden, indem das Unternehmen Talente mit den passenden Fähigkeiten anwirbt und einstellt, die Mitarbeiter schult und sie an das Unternehmen bindet.
- Seine Position in wachstumsstarken Märkten ausbauen.



## Strategie des Mediengeschäfts



Als Frankreichs grösste private TV-Mediengruppe möchte TF1 die Gesellschaft positiv beeinflussen, indem sie so viele Menschen wie möglich informiert und unterhält. Dabei hält TF1 Schritt mit der rasanten Veränderung der Art und Weise, wie Menschen Inhalte sehen und konsumieren. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette setzt die Gruppe auf die Erstellung von Inhalten, Multichannel-Streaming und Produktion.



**FRANKREICH** – Die von TF1 koproduzierte Fernsehserie *Les Combattantes* (Die Kämpferinnen) ist im September letzten Jahres erfolgreich auf TF1 angelaufen. Die acht Folgen erreichten im Durchschnitt sechs Millionen Zuschauer. Die Serie wurde anschliessend über Netflix in 214 verschiedene Länder exportiert.

Die französische Fernsehlandschaft hat sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Die TV-Inhalte werden entweder linear oder nicht-linear genutzt. Dieser Wandel bietet sowohl den Zuschauern als auch den Werbetreibenden erhebliche Möglichkeiten zur Wertschöpfung. Vor diesem Hintergrund bestätigt TF1 seine ehrgeizigen Ziele:

### Mehr Tempo bei der Umgestaltung des Geschäftsmodells der Gruppe, um mit den veränderten Sehgewohnheiten Schritt zu halten

- Beibehalten eines differenzierten Inhaltsangebots, das auf die neuen linearen und nichtlinearen Sehgewohnheiten zugeschnitten ist (hybrider Streaming-Dienst MYTF1/MYTF1 MAX);
- Ausbau des Angebots für Werbekunden in einem wachsenden digitalen Werbekmarkt, insbesondere durch datengesteuerte Ansätze und Targeting;
- Entwicklung innovativer kommerzieller Angebote, die mit der Medienkonvergenz Schritt halten, wie beispielsweise gezielte TV-Werbung und intern programmierbares Hybrid-TV ...).

### Konsolidierung der Position im Produktionsbereich durch Newen

Die Nachfrage nach hochwertigen, lokalen und genreübergreifenden Inhalten nimmt stark zu. Als Reaktion auf diesen Trend nutzen *Pure Player* wie Netflix oder Apple TV+, aber auch traditionelle Fernsehsender das besondere Know-how unabhängiger Produktionsunternehmen wie Newen. Newen verzeichnete 2022 einen sehr soliden Auftragsbestand, was der im Markt anerkannten Expertise, der Diversifizierung seines Kundenstamms und seiner Inhaltsformate sowie seiner fortgesetzten internationalen Expansion zuzuschreiben ist, vor allem nach der Übernahme von Anagram (Schweden und Norwegen). Newen hat sich zum Ziel gesetzt, seine Position in der Produktion zu konsolidieren und gleichzeitig die Synergien im Vertriebsgeschäft zu nutzen.

### Handeln für das Klima

TF1 ist Unterzeichner des *Contrat Climat* mit Arcom, engagiert sich damit als Impulsgeber für den Wandel und arbeitet insbesondere aktiv an der Reduzierung seiner Kohlenstoffemissionen, der Sensibilisierung seiner Zuschauer für Umweltfragen und der Unterstützung seiner Kunden bei der Integration von ökologischen Zielen in ihre Werbekampagnen.

### Wichtige Kennzahlen 2022

3 444

Mitarbeiter

2 508 Mio. €

Umsatz

322 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

77

der 100 besten TV-Einschaltquoten 2022

### Operative Prioritäten

- Mit den Veränderungen des Konsums von Video-Content Schritt halten und diese neuen Nutzungsweisen monetarisieren.
- Den Ausbau des Geschäfts von Newen insbesondere im Ausland weiter vorantreiben.

## Strategie des Telekomgeschäfts



Seit mehr als 25 Jahren setzt Bouygues Telecom auf die bestmögliche Technologie, um die Menschen einander näher zu bringen. Als einer der grössten Player auf dem französischen Telekommunikationsmarkt verfügt das Unternehmen über hochwertige Netze, Produkte und Dienstleistungen, die auf die Bedürfnisse seiner 15,2 Millionen Mobilfunkkunden (ohne MtoM) und 4,7 Millionen Festnetzkunden zugeschnitten sind.

Als sozial verantwortungsvolles und engagiertes Unternehmen erleichtert Bouygues Telecom allen den Zugang zu nachhaltigeren digitalen Diensten. Um seine Position auf dem dynamischen französischen Markt zu festigen, hat das Unternehmen Anfang 2021 seinen Strategieplan „Ambition 2026“ vorgestellt, der sein Wachstum durch die Konzentration auf die folgenden drei Prioritäten beschleunigen soll:

### Gemessen an Marktanteilen zur Nummer 2 auf dem Mobilfunkmarkt werden

Bouygues Telecom ist nach Marktanteilen der drittgrösste Mobilfunkbetreiber<sup>a</sup> in Frankreich. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, die von seinen Kunden anerkannte Nummer 2 in Frankreich zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt das Unternehmen auf die Qualität seines Mobilfunknetzes – es war im neunten Jahr in Folge der führende alternative Mobilfunkbetreiber in Frankreich<sup>b</sup> -, seine Marke sowie sein Produkt- und Dienstleistungsangebot. Bouygues Telecom beabsichtigt ausserdem, auf seinem grossen Filialnetz und seiner langfristigen Vertriebspartnerschaft mit Crédit Mutuel-CIC aufzubauen, die ihm ein ergänzendes landesweites Vertriebsnetz mit über 4 500 lokalen Bankfilialen bietet. Darüber hinaus konzentriert sich Bouygues Telecom darauf, die hervorragende Qualität seines 4G-Netzes zu bewahren und den Ausbau eines zuverlässigen 5G-Netzes fortzusetzen.

### Bis 2026 weitere 4,5 Millionen FTTH<sup>c</sup>-Kunden hinzugewinnen

Bouygues Telecom treibt den Glasfaserausbau in ganz Frankreich voran, um seine FTTH-Abdeckung bis Ende 2026 auf 35 Millionen vermarktete Anschlüsse zu erhöhen und damit bis 2026 drei Millionen zusätzliche Kunden<sup>d</sup> zu gewinnen. Das Unternehmen

vermarktet Produkte und Dienstleistungen, die auf die neuen Verbrauchergewohnheiten zugeschnitten sind, und bietet innovative, umweltfreundlich gestaltete Festnetzgeräte, die zu den besten auf dem Markt gehören und ein optimales Nutzererlebnis bieten. Bouygues Telecom belegte das zweite Jahr in Folge den ersten Platz für seine Wifi-Qualität<sup>e</sup>.

### Den Marktanteil im Festnetz-B2B-Markt erhöhen und sich zum Festnetz-Wholesale<sup>f</sup>-Player entwickeln

Bouygues Telecom will seinen Marktanteil im KMU-Segment verdoppeln. Dazu stützt sich das Unternehmen auf sein Multichannel-Vertriebsnetz und nutzt seine Position als Benchmark für die Kundenbeziehungen im B2B-Bereich und als führender Anbieter von Anschlüssen. Darüber hinaus plant das Unternehmen ebenfalls die Monetarisierung seiner Infrastrukturen (FTTO, FTTA)<sup>g</sup> im B2B-Bereich und will das Festnetz-Wholesale-Angebot ausbauen, indem es auf sein Know-how und seine führende Position im Bereich Mobile Wholesale aufbaut.

Hier ein Überblick über die finanziellen Ziele des Strategieplans „Ambition 2026“:

- Umsatz im Dienstleistungsgeschäft von über 7 Milliarden Euro;
- ein EBITDA nach Leasingverbindlichkeiten<sup>h</sup> von rund 2,5 Mrd. Euro;
- eine EBITDA-Marge nach Leasingverbindlichkeiten<sup>i</sup> von rund 35 % und
- ein Free Cashflow<sup>j</sup> von rund 600 Millionen Euro.

### Den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck bei gleichzeitiger Beibehaltung der höchstmöglichen Servicestandards verringern und die Kunden zur nachhaltigen Nutzung digitaler Technologien zu veranlassen.

(siehe auch S. 33)

### Wichtige Kennzahlen 2022

10 344

Mitarbeiter

7 532 Mio. €

Umsatz

694 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

+ 500

Anzahl der Verkaufsstellen in Frankreich

### Operative Prioritäten

- Weitere Steigerung der Wertschöpfung der Mobilfunk-Kundenbasis durch Verbesserung des Leistungsversprechens
- Beschleunigte Vermarktung von FTTH<sup>f</sup>
- Ausweitung des Marktanteils am Festnetz-B2B um 5 Punkte bis 2026



**FRANKREICH** – Über 500 Bouygues Telecom-Shops sind über ganz Frankreich verteilt, um den Kunden so nah wie möglich zu sein.

(a) Seit der Übernahme von Bouygues Telecom Business-Distribution (BTBD) Ende 2020.  
 (b) Umfrage der ARCEP (Regulierungsbehörde für elektronische Kommunikation und Postdienste), Oktober 2022.  
 (c) *Fibre To The Home*, Glasfaser bis in die Wohnung des Kunden.  
 (d) Verglichen mit Ende 2020.  
 (e) Gesamtleistung des Wifi-Internets, Barometer der Wlan-Internetverbindungen gemäss nPerf Speed Test in der ersten Hälfte des Jahres 2022.  
 (f) Grosshandelsmarkt für Telekommunikationsbetreiber.  
 (g) *Fibre-to-the-Office*, Glasfaser (optisch) bis ins Büro; *Fibre-to-the-Antenna*, Glasfaser (optisch) bis zur Mobilfunkantenne.  
 (h) Laufendes operatives Ergebnis nach Leasingverpflichtungen nach Berücksichtigung des Zinsaufwands für Leasingverpflichtungen, bereinigt um (i) die Nettoaufwendungen für Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, (ii) Rückstellungen und sonstige Wertberichtigungen sowie (iii) Einflüsse durch Kontrollwechsel. Diese Einflüsse betreffen die Auswirkungen der Neubewertungen der beibehaltenen Posten.  
 (i) EBITDA-Marge nach Leasingverpflichtungen im Dienstleistungsbereich.  
 (j) Berechnung vor Veränderung des mit der Aktivität verbundenen WCR und ohne 5G-Frequenzen.



# Unsere Klimastrategie

Angesichts der Klimanotlage hat die Bouygues-Gruppe eine Klimastrategie definiert, um ihre Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren und die Kunden und Nutzer ihrer Produkte und Leistungen dabei zu unterstützen, ihrerseits ihre eigenen Dekarbonisierungsziele zu erreichen.

Bouygues hat sich konkret verpflichtet, seinen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck und den seiner Kunden bis 2030 zu senken. Die von den einzelnen Geschäftsfeldern der Gruppe definierten Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen wurden im Rahmen des Validierungsprozesses durch die Science Based Target Initiative (SBTi)<sup>a</sup> angepasst.

Nach Colas im Jahr 2021 erhielt Bouygues Telecom von SBTi die Bestätigung für seine kurzfristigen Ziele im Jahr 2022. Bouygues Construction, Bouygues Immobilier und TFI haben ihre Ziele ebenfalls 2022 eingereicht. Equans plant dies für das Jahr 2023.

Parallel zur Festlegung ihrer kurzfristigen Ziele haben die Geschäftsfelder auch die wichtigsten kurz- und mittelfristig umzusetzenden Massnahmen sowie die damit verbundenen Kennzahlen definiert.

Neben der Festlegung von Zielen und der Beschreibung, wie sie diese erreichen wollen, haben die Geschäftsfelder der Gruppe 2022 auch konkrete Massnahmen zur Umsetzung

der Klimastrategie festgelegt, die in allen bzw. in einem Teil der Geschäftsfelder der Gruppe umgesetzt werden:

- Zuverlässigere Berechnung der Kohlenstoffbilanz sowie Bewertungen der Produktlebenszyklen
- Für Scope 1 und 2: Änderung der eingesetzten Energiequellen und Massnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs (ISO 50 001), Monitoring des Verbrauchs und Verbrauchssteuerung auf den Baustellen, Energieeffizienz...)
- In Bezug auf Scope 3 wurden Massnahmen in den Bereichen Ökodesign, Erhöhung des Anteils an dekarbonisierten Materialien (kohlenstoffarmer Beton, Holz...), Entwicklung der Kreislaufwirtschaft, Änderung der aktuellen Produktpalette umgesetzt, um nachhaltigere Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die an das Klima von morgen angepasst sind. Darüber hinaus werden die Lieferanten und Kunden der Gruppe dabei unterstützt, ihren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck und Ressourcenverbrauch zu reduzieren.



**GRUPPE**  
**Edward Bouygues**  
Stellvertretender CEO der Gruppe



„Die Bestätigung durch den SBTi ist sowohl die Anerkennung der Relevanz unserer Klimastrategie als auch eine Orientierungshilfe, die uns dabei unterstützen wird, uns weiter zu verbessern.“

(a) Die Science Based Targets Initiative ist ein gemeinsames Projekt des Carbon Disclosure Project (CDP), des Global Compact der Vereinten Nationen, des World Resource Institute (WRI) und des World Wildlife Fund (WWF).

## UNSERE ZIELE ZUR REDUZIERUNG DER TREIBHAUSGASEMISSIONEN BIS 2030

	VALIDIERUNG DURCH DEN SBTi	VERGLEICHS-JAHR	SCOPES 1 UND 2 (Reduzierung in absoluten Zahlen)	SCOPE 3 (Reduzierung in absoluten Zahlen)	JAHRE DER ZIELERREICHUNG
Colas	2021	2019	- 30 % <sup>b</sup>	- 30 %	2030
Bouygues Construction	2023 <sup>a</sup>	2021	- 40 %	Gebäude: - 30 % physische Intensität Tiefbau: - 20% in absoluten Zahlen	2030
Bouygues Immobilier	2023 <sup>a</sup>	2021	- 38 %	- 28 %	2030
Bouygues Telecom	2022	2021	- 29,4 %	- 17,5 %	2027
TFI	2023 <sup>a</sup>	2021	- 30 %	- 30 %	2030
Equans	2024 <sup>c</sup>	2021	Ziele werden 2023 festgelegt		2030

(a) Die Ziele wurden 2022 bei der Zertifizierungsstelle eingereicht und werden derzeit überprüft.

(b) Die Ziele der Colas Gruppe zur Verringerung der Treibhausgasemissionen für die Scopes 1 und 2 entsprechen der Zielsetzung der SBTi von deutlich unter 2°C. Die Ziele der anderen Geschäftsfelder orientieren sich an einer Temperatur von 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau.

(c) Vorbehaltlich des Datums der Einreichung des Antrags.

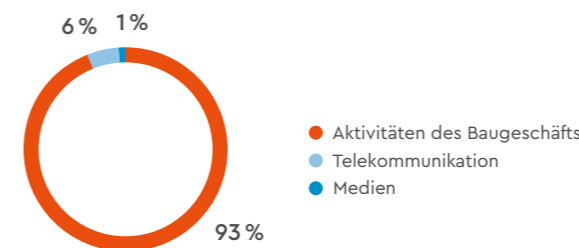
## Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks

Für die Scopes 1, 2 und 3a<sup>a</sup> betrug der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck von Bouygues im Jahr 2022 15 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent. Der Grossteil der Emissionen stammt aus den Einkäufen der Gruppe und dem Energieverbrauch der Baustellen und Anlagen. Auf das Baugeschäft entfällt ein wesentlicher Anteil an dieser Bilanz.

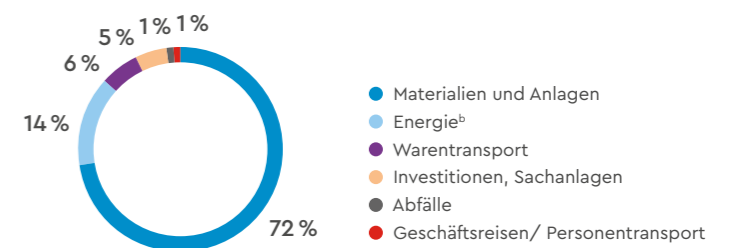
Die Gruppe und ihre Geschäftsfelder verwalten die Klimastrategie und ihre Ziele im Rahmen einer spezifischen Governance-Struktur, die regelmässig vom Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss sowie vom Verwaltungsrat von Bouygues überwacht wird (mehr dazu auf S. 57).

### Unser CO<sub>2</sub>-Fussabdruck im Jahr 2022 (Einschliesslich Bouygues Energie & Services und ohne Equans)

Treibhausgasemissionen nach Tätigkeitsbereich (Scopes 1, 2 und 3a<sup>a</sup>)



Treibhausgasemissionen nach Quellen



(a) Scope 1-Emissionen: direkte Emissionen; Scope 2-Emissionen: indirekte aus bezogener Energie stammende Emissionen, vor allem Strom und Wärme aus Energiedienstleistungen, Scope 3a: alle übrigen indirekten vorgelagerte Emissionen.  
(b) Energieverbrauch (Verbrennung am Standort), Strom- und Dampfverbrauch, Wärme oder Kälte und mit der Energieerzeugung verbundene Emissionen.

## Sparsamer Umgang mit Energie

Als Reaktion auf die Forderung nach mehr Energieeffizienz haben die Geschäftsfelder die EcoWatt-Charta unterzeichnet und sich verpflichtet, Massnahmen zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs zu ergreifen. Diese Massnahmen sind Teil der Klimastrategie der Gruppe und werden dazu beitragen, die Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen für Scope 1 und 2 zu erreichen. Ziel dieser Massnahmen ist es, den Energieverbrauch der Gruppe bis 2024 gegenüber 2019 um mindestens 10 % zu senken. Colas und TFI haben ausserdem die Charta Ecogaz von GRTgaz unterzeichnet.

Um die ordnungsgemässe Umsetzung dieser Massnahmen und die Überprüfung der erwarteten Auswirkungen sicherzustellen, wurde eine spezielle Governance mit einem Netzwerk von „Energieeffizienz-Beauftragten“ eingeführt.

Die Energiesparmassnahmen der Geschäftsfelder entfallen auf verschiedene Kategorien:

- **Allgemeine Energieeffizienz-Massnahmen:** Die Mobilfunknetzgeräte von Bouygues Telecom werden beispielsweise nachts in den Energiesparmodus umgeschaltet, um den Energieverbrauch zu begrenzen, ohne dass sich dies auf die Nutzer auswirkt.
- **Energieflexibilitäts-Massnahmen:** Zur Begrenzung der Überlastung des Stromnetzes hat beispielsweise Bouygues Construction einen Vertrag für seinen Hauptsitz Challenger abgeschlossen, der den Strombedarf durch die Nutzung der thermischen Trägheit, Lastmanagement und Erdwärmepumpen um 400 kW reduziert und
- **Sensibilisierungskampagnen:** Die Mitarbeiter werden durch Webinare und Poster darauf aufmerksam gemacht, sich umweltfreundlich zu verhalten und digitale Technologie verantwortungsvoller zu nutzen. Ausserdem werden sie auf zusätzliche Massnahmen hingewiesen, die sie im Fall einer kurzzeitigen Stromabschaltung ergreifen können. Intern wurde den Mitarbeitern die EcoWatt-Plattform empfohlen.

10 %

Energieeinsparungsziel der Gruppe in Frankreich bis 2024



**FRANKREICH - Colas France arbeitet mit Saipol (Avril-Gruppe) zusammen, um seine Lastwagen mit Oleo 100 zu betanken, einem Kraftstoff, der vollständig aus französischem Rapsöl hergestellt wird und die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Fahrzeuge um 60 % reduziert.**



## Strategie zur Dekarbonisierung des Baugeschäfts



Bouygues Construction hat die Klimastrategie und die SBTi-Ziele von 2022 in seinen neuen Strategieplan aufgenommen. Das Unternehmen hat sich mit seinen Tochtergesellschaften abgestimmt, um die Ziele für die Emissionsreduzierung bis 2030 auf der Grundlage der ermittelten Einflussfaktoren festzulegen und die entsprechenden Leistungsindikatoren zu erarbeiten.

### Zielsetzung und Aktionsplan

Um den betrieblichen Zwängen und den sektorspezifischen Berechnungsmethoden Rechnung zu tragen, wurden separate Zielvorgaben für die Verringerung der Scope-3-Emissionen zwischen 2021 (dem Referenzjahr) und 2030 festgelegt.

Ein Scoring-Tool wurde entwickelt, mit dem der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck von Projekten bewertet werden kann. So können Umweltauswirkungen so früh wie möglich berücksichtigt werden. Mit diesem Instrument wird die Kohlenstoffbilanz zusammen mit den Finanzkennzahlen in der Auswahl-, Ausschreibungs- und Durchführungsphase überprüft.

Zu den damit verbundenen Initiativen gehören Massnahmen der Mitarbeiter aus verschiedenen Teams, und zwar in den Bereichen Technik (Umsetzung des Ökodesign-Konzepts, Verlängerung der Lebensdauer von Produkten),

Einkauf (der einen erheblichen Anteil am CO<sub>2</sub>-Fussabdruck ausmacht) und Vertrieb (Ermittlung innovativer Projekte mit hohem Potenzial, wie beispielsweise biobasierte, natürliche Materialien, modulare Bauweise bzw. Bauen mit vorgefertigten Elementen).

Massenproduktionsmethoden („SmartFabrik“), die durch digitale Technologie unterstützt werden, können dazu beitragen, die Rückverfolgbarkeit, die Optimierung der Materialien und eine bessere Anordnung der Bauelemente zu gewährleisten, um die Abfallmenge verringern. Ausserdem ermöglichen sie die Berechnung und die Verringerung der Umweltauswirkungen.

### Geschäftschancen

Bouygues Construction unterstützt die Projekte seiner Kunden im Bereich der erneuerbaren Energien und erweiterte 2022 sein Angebot an Infrastrukturlösungen für die Offshore-Windenergie durch den Exklusiverwerb der Schwimmfundamenttechnologie OO-STAR von Floating Wind Solutions. Bouygues Construction führt darüber hinaus neue Produkte und Dienstleistungen ein, um seine Dekarbonisierungsstrategie zu unterstützen, insbesondere durch die Konzentration auf alternative Materialien wie kohlenstoffarmen Beton, recycelten Stahl, Holzrahmenbau mit WeWood und energetische Sanierung.

### Fortschritte

- Einführung der internen Schulung „Handeln für das Klima“: 43 % der Mitarbeiter haben an der Schulung teilgenommen (das Ziel für 2023 sind 100 %).
- Start von Cynéo, einer Plattform, auf der rund um technische Zentren Anbieter von wiederverwendeten Materialien zusammengeführt werden sollen. Die Plattform soll die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft im Bausektor massiv vorantreiben.
- Einführung der „BYSprung“-Lösung mit dem Start von zwei Projekten im Jahr 2022, die insgesamt 500 Wohneinheiten umfassen.
- Das WeWood-Programm zielt darauf ab, bis 2030 30 % der Projekte in Holzbauweise zu realisieren.

400

Lieferanten und Subunternehmer nahmen am *Committed Supply Chain Forum* (CSC Forum) teil und tauschten sich über die Dekarbonisierungsziele aus.

### Fortschritte

- Einführung der Plattformen Valormat und Ecotri mit dem Ziel, die Menge von recycelten Materialien bei Colas bis 2026 um 50 % zu erhöhen.
- Verwendung von kohlenstoffarmem Beton für die Fundamente und das Gleisbett des westlichen Abschnitts der Strassenbahnlinie T3 in Paris (ein gemeinsames Projekt mit RATP, den Pariser Verkehrsbetrieben).
- Schaffung eines eigenen Geschäftsbereichs für sanfte Mobilität.
- Versorgung von 300 Lastkraftwagen mit Oleo 100, einem biobasierten Kraftstoff.

160

Plattformen für das neue Valormat-Netz, mit dessen Hilfe mineralische Abfälle aus Hoch- und Tiefbauprojekten zu Zuschlagstoffen aufbereitet werden.



**JAPAN**  
**Kaoru Naganuma**  
Geschäftsführerin  
Colas Japan



„Japan hat sich verpflichtet, bis 2050 klimaneutral zu werden. Da die verfügbare Fläche des Landes sehr begrenzt ist, ist die Wattway-Lösung ein ergänzendes Angebot zur Erzeugung erneuerbarer Energie, das unsere Kunden sehr schätzen.“



**FRANKREICH**  
**Elisabeth Benedetto**  
Leiterin des Bereichs  
Energien bei  
Bouygues Energies  
& Services



„Aufgrund der Tatsache, dass wir die gesamte Wertschöpfungskette im Energiebereich abdecken, können wir ein einzigartiges Leistungsangebot bereitstellen, um die Herausforderung der Integration erneuerbarer Energien in den Energiemix zu meistern. Wir unterstützen Energieversorger, Industrieunternehmen aber auch unsere Partner in der Gruppe mit innovativen Lösungen.“



Colas führt seine Klimastrategie im Rahmen seines „ACT“-Programms ein. Die Fortschritte bei der Umsetzung der sechs Prioritäten und 29 Verpflichtungen der Strategie werden von Vertretern der einzelnen Tochtergesellschaften und der Regionen, in denen Colas tätig ist, überwacht. Diese Personen werden als Sponsoren bezeichnet und sind für die Umsetzung der Strategie in lokale Massnahmen verantwortlich.

### Zielsetzung und Aktionsplan

Seit 2021 orientieren sich die Ziele von Colas zur Verringerung der Treibhausemissionen in allen Bereichen an der Zielsetzung der SBTi von „deutlich unter 2°C“.

2022 führte Colas eine neue Methode zur Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks ein, die auf den in seinen Finanzinformationssystemen enthaltenen Daten zu physischen Flüssen und Ausgaben basiert. Mit dieser neuen Methode kann Colas die Emissionen in den wichtigsten Einkaufskategorien berechnen.

Colas entwickelt für die klimabezogenen Herausforderungen ein breites Portfolio an konkreten Lösungen. Das Unternehmen erhöht

den Anteil an Niedrigtemperaturbelägen, setzt auf Kaltasphaltemischungen, das In-Place-Recycling von Strassenbelägen und pflanzenbasierte Bindemittel anstelle von Bitumen sowie auf hydraulische Bindemittel.

Colas führt an seinen Standorten Systeme zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen ein, unter anderem Solarmodule in seinen Steinbrüchen in der Tschechischen Republik, Windkraftanlagen in Belgien und seinen ersten wasserstoffbetriebenen Generator (der einen Dieselmotor ersetzt) in Frankreich.

### Geschäftschancen

Neben der Entwicklung neuer Produkte zur Verringerung seines CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks erforscht Colas auch konkrete Lösungen, um Städte in Zukunft klimaresistenter zu gestalten, unter anderem die Begrenzung der Auswirkungen von Hitzeinseln in den Städten, die Wiederbepflanzung von Flächen mithilfe umwelttechnischer Methoden, die Installation von Regenrückhaltebecken und Filtersystemen (Uraltih, Raincol) und die Verwendung von Colclair-Belägen, die stark selbst leuchtend sind.



Da Bouygues Immobilier am Anfang der Wertschöpfungskette positioniert ist, ist das Unternehmen bestens aufgestellt, um Innovationen in seine Immobilienentwicklungsprogramme aufzunehmen und den ökologischen Fussabdruck von Gebäuden über ihren gesamten Lebenszyklus, auch für die Endnutzer, zu optimieren.

### Zielsetzung und Aktionsplan

Der Haupttreiber sind die Nutzer der Gebäude (Scope 3b). 2022 trat in Frankreich eine neue Umweltverordnung in Kraft (RE2020), die für alle Neubauten gilt. Die vorrangige Aufgabe von Bouygues Immobilier bestand darin, Massnahmen zur drastischen Reduzierung der Emissionen seiner Neubauten zu erarbeiten. Wohnimmobilien sind die Hauptquelle für Treibhausemissionen. So beträgt die durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Belastung pro Quadratmeter Wohnfläche für den Bau und den Betrieb der Immobilien über einen Zeitraum von 50 Jahren insgesamt 1 100 kg CO<sub>2</sub>.

Bouygues Immobilier hat das Konzept „Cœur de Vie“ eingeführt, das bei allen Neubauprojekten umgesetzt werden soll, um den neuen gesetzlichen Grenzwert der RE2020 für den Energieverbrauch

und in Bezug auf die Auswirkungen auf die Baumaterialien unter anderem durch den systematischen Einbau von Wärmepumpen vorwegzunehmen. Ausserdem ist geplant, in allen Bauprojekten Massnahmen zur Förderung der sanften Mobilität umzusetzen (Ladestationen für Elektrofahrzeuge, Fahrradabstellplätze).

Über die für 2030 festgelegten Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen hinaus verpflichtet sich Bouygues Immobilier, seine Emissionen bis 2050 um 90 % zu senken.

### Geschäftschancen

Bouygues Immobilier hat „Loji“ auf den Markt gebracht, ein neues und exklusives Angebot mit konfigurierbaren Wohnungen, deren Entwurf, Planung und Anordnung der Seitenelemente sich am Bürolayout orientiert (Ständerbauweise, einheitlicher Bodenbelag) und bei dem dank eines Konvektorheizsystems auf Heizkörper verzichtet werden kann. Diese kompakten Wohneinheiten entsprechen den Vorgaben der RE2020 für 2025. Bouygues Immobilier hat ausserdem als Bestandteil seiner Biodiversitätsstrategie neuerdings Wohnungen mit Gärten auf den Markt gebracht (siehe S. 36–37).

### Fortschritte

- Platz 2 in der BBCA-Rangliste für kohlenstoffarme Gebäude im Jahr 2022 für Bouygues Immobilier aufgrund der mit dem BBCA-Label ausgezeichneten Quadratmeterzahl.
- Errichtung der ersten weissen kohlenstoffarmen Betonwand beim Bau der Wohnanlage AL-FA in Marseille. Im Vergleich zu herkömmlichem Beton werden die Treibhausgasemissionen um 30 % gesenkt.
- Einführung der Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks für das gesamte Stadtviertel und Entwicklung des Referenzsystems „BBCA-Quartier“.
- Teilnahme an der „Convention des Entreprises pour le Climat“.
- Abschluss eines Partnerschaftsvertrags mit Hoffmann Green Cement Technologies über die Verwendung von kohlenstoffarmem und klinkerfreiem Beton.



## Strategie zur Dekarbonisierung im Bereich Energie und Dienstleistungen



Die Aktivitäten von Equans sind eng mit der Energiewende verbunden und helfen den Kunden dabei, ihren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu verringern. Indem das Unternehmen auf lokaler Ebene Einfluss auf die Infrastruktur und Gebäude seiner Kunden ausübt, trägt es zu einer Optimierung der Produktions- und Betriebsprozesse bei.

### Zielsetzung und Aktionsplan

Equans wurde 2021 gegründet und der genaue Aufgabenbereich des Unternehmens wurde Mitte 2022 festgelegt. Die Klimastrategie von Equans wird derzeit unter Leitung der Bouygues-Gruppe ausgearbeitet und strukturiert. Anschliessend wird sie dann in allen Equans-Einheiten eingeführt, um die Ziele für die Emissionsreduzierung festzulegen und ab 2023 operative Lösungen schneller umsetzen zu können. Im Jahr 2022 hat Equans in Zusammenarbeit mit dem Umweltberatungsunternehmen Carbone 4 ein umfassendes Audit seiner Treibhausgasemissionen für alle Bereiche in Frankreich durchgeführt. Die Durchführung eines weltweiten Audits der CO<sub>2</sub>-Bilanz, die Ermittlung von Massnahmen zur mittelfristigen Reduzierung der Emissionen (beispielsweise durch die Anwendung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft) und die Einführung einer verlässlicheren Methode zur Bewertung der Lebenszyklen für die Projekte seiner Kunden sind die Prioritäten für die Zukunft.

### Geschäftschancen

Die Begrenzung des Energieverbrauchs ist heute wichtiger denn je. Aus diesem Grund bietet Equans seinen Kunden konkrete Lösungen an, um sie bei der Einhaltung des Dekrets „Éco Énergie Tertiaire“ zu unterstützen, das die Anforderungen an die Reduzierung des Energieverbrauchs von Gewerbeimmobilien in Frankreich festlegt. Darüber hinaus hat Equans einen „Energieeffizienzplan“ erarbeitet. Dabei handelt es sich um ein Programm, das den Kunden hilft, rasch Energieeinsparungsmöglichkeiten zu erkennen und einen entsprechenden Massnahmenplan zu entwickeln.

Equans war an der Modernisierung der Strassenbeleuchtung in Washington DC (Vereinigte Staaten) beteiligt, wodurch

**40 %**  
Die digitalen Lösungen, einschliesslich der von Equans, sind ein wesentlicher Treiber für erhebliche Einsparungen von 30 bis 40 % beim Energieverbrauch.

der Energieverbrauch der Stadt um die Hälfte gesenkt werden konnte (Vermeidung von 38 000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten pro Jahr).

Equans arbeitet auch an der Elektrifizierung von Schwellenländern. So wurde vor kurzem im Senegal eine neue, 40 km lange Regionalbahnlinie in Betrieb genommen, die im Vergleich zur gleichen Strecke mit dem Auto 90 % weniger Kohlenstoffemissionen pro Fahrgast (ausgedrückt in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten) verursacht.

Schliesslich verfügt Equans auch über anerkanntes Fachwissen in der Nuklearindustrie und möchte seine Position entlang der gesamten Energiewertschöpfungskette festigen, vor allem durch die Entwicklung von Infrastrukturen für erneuerbare Energien und die Erschliessung einer speziellen Nische im Bereich der kohlenstoffarmen Mobilität (Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, Elektrifizierung der Eisenbahn, E-Highway).

Im Rahmen seiner Energie- und Kohlenstoffleistungsverträge garantiert Equans, dass seine Systeme und Anlagen so effizient wie möglich arbeiten. Das Unternehmen hat sich verpflichtet, seinen Energieverbrauch langfristig zu senken.

## Strategie zur Dekarbonisierung des Telekommunikations- und Mediengeschäfts



Der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der TF1-Gruppe ist zwar im Vergleich zu den anderen Geschäftsfeldern der Bouygues-Gruppe kleiner, trotzdem werden intern und entlang der gesamten Wertschöpfungskette zahlreiche Massnahmen zur Reduzierung der Kohlenstoffbelastung ergriffen. So ist die TF1-Gruppe insbesondere im Rahmen der gemeinnützigen Organisation Ecoprod aktiv, zu deren Mitbegründern sie gehört. Als Medienkonzern spielt TF1 eine wichtige Rolle bei der Sensibilisierung der französischen Bevölkerung für den Klimawandel und bei der Information über die Lösungen zu dessen Bekämpfung.

### Zielsetzung und Aktionsplan

2022 führte TF1 eine Bestandsaufnahme der CO<sub>2</sub>-Belastung durch die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen durch, um im Rahmen ihrer Bestrebungen zur Verringerung ihrer Treibhausgasemissionen (Scope 3) die verschiedenen Beschaffungskategorien zu priorisieren.

Die klima- und ressourcensparende Produktion bildet einen Schwerpunkt der Klimastrategie. So hat sich insbesondere ihre Tochtergesellschaft Newen dazu verpflichtet, ihre Kohlenstoffbelastung in der Produktion bis 2025 gegenüber 2021 um 20 % zu reduzieren.

Ausserdem arbeitet die TF1-Gruppe mit Ecoprod und der französischen Filmförderungsbehörde *Centre National du Cinéma* (CNC) an zuverlässigen und harmonisierten Berechnungsmethoden der Kohlenstoffbelastung bei der TV-Produktion.

### Geschäftschancen

• TF1 Pub unterstützte als Hauptpartner das Online-Media Youmatter<sup>3</sup> bei der Konzeption des kollaborativen Workshops „Fresque de la Publicité“. Dieser Workshop sensibilisiert die verschiedenen Akteure für das Thema der Umweltbelastung des Sektors und leitet die Teilnehmer an, gemeinsam entsprechende Handlungsfelder zu identifizieren.

• Die Nachrichtenredaktion von TF1 hat das Logo „Notre Planète“ (*Unser Planet*) eingeführt, mit denen nunmehr alle umwelt- und klimabezogenen Sendungen gekennzeichnet werden.

• Die Sendereihe „Ushuaia TV For Change“, die kostenlos auf MYTF1 zugänglich ist, bietet wegweisende Sendungen des Kanals Ushuaia TV zu Umweltthemen.

(a) Youmatter ist ein kostenloses Online-Nachrichtenmedium, das sich auf die Analyse wichtiger gesellschaftlicher Fragen spezialisiert hat.

### Fortschritte

- Die TF1-Gruppe hat mit der französischen Regulierungsbehörde für audiovisuelle und digitale Kommunikation – Arcom – einen „Klima-Vertrag“ unterzeichnet. Sie verpflichtet sich damit, über ihre Aktivitäten in Bezug auf die Reduzierung ihres CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks, verantwortungsvolle Werbung und die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Herausforderungen des ökologischen Wandels zu berichten.
- Messung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks von Medienvertrieb und Werbekampagnen.
- Anlässlich des letzten internationalen Festivals für umweltbezogene Filme - *Deauville Green Awards* - erhielt die Gruppe TF1 insgesamt acht Auszeichnungen.
- Einführung eines Werbeangebots zur Förderung von umweltfreundlichen Produkten und Dienstleistungen.
- TF1 Pub finanziert Aufklärungskampagnen für die breite Öffentlichkeit zu Umweltsiegeln und -kriterien.
- Zum dritten Mal in Folge wurde TF1 das Label „Relations Fournisseurs & Achats responsables“ (Verantwortungsvolle Lieferantenbeziehungen und Einkauf) verliehen.



### FRANKREICH

**Céline Tevissen**  
Einkaufsleiterin der Gruppe Bouygues Telecom kommentiert den Vertrag über die Versorgung mit erneuerbaren Energien.



„Bereits Anfang 2020, also noch vor der Energiekrise, haben wir eine Strategie für den Einkauf von kohlenstofffreier Elektrizität eingeführt und damit das Thema erneuerbare Energie zu einer langfristigen Priorität gemacht. Diese für die Umwelt und das Klima vorteilhafte Strategie stärkt heute mehr denn je unsere Resilienz und wirtschaftliche Leistung und dies vor dem Hintergrund der Inflation und der auf kurze und mittlere Sicht ungewissen Strompreisentwicklung.“



In einem Umfeld, das vom exponentiellen Anstieg der Nutzung digitaler Technologien geprägt ist, ist Bouygues Telecom verpflichtet, seinen Kunden und Stakeholdern den Zugang zu einem qualitativ hochwertigen Service zu gewährleisten und gleichzeitig die Umweltauswirkungen seiner Aktivität zu verringern, die vor allem dem Einkauf und dem Aufbau sowie der Nutzung seiner Telekommunikationsnetze zuzuschreiben sind.

### Zielsetzung und Aktionsplan

Die Nutzung erneuerbarer Energien, die Verbesserung der Energieeffizienz von Infrastrukturen (z. B. durch indirekte freie Kühlung in Rechenzentren), der Kauf von kohlenstoffärmeren Materialien und die Entwicklung von Öko-Design Hand in Hand mit seinen Lieferanten sind nur einige Beispiele für umgesetzte Massnahmen. Die Sensibilisierung ihrer Kunden zur Förderung der digitalen Nachhaltigkeit durch die Bereitstellung von CO<sub>2</sub>-Rechnern und die Verbreitung von umweltfreundlichen Verhaltensweisen ist ein wesentlicher Bestandteil seiner Klimastrategie. Bouygues Telecom hat ebenfalls einen bis 2024

laufenden Liefervertrag für Strom aus erneuerbaren Quellen geschlossen, der die institutionellen und gewerblichen Aktivitäten abdeckt und für das Erreichen des Scope-2-Ziels von entscheidender Bedeutung ist.

Das Unternehmen bietet nicht nur Online-Schulungen zum Thema CO<sub>2</sub>-Bilanz für alle seine Mitarbeiter, sondern hat auch gezielte Sensibilisierungsinitiativen für das Verkaufspersonal von Bouygues Telecom Entreprises durchgeführt und in mehreren Abteilungen Stellen für Klima- und Umweltfragen geschaffen, um die Kompetenzen der Mitarbeiter zu erweitern.

### Geschäftschancen

Bouygues Telecom hat das erste umweltfreundlich konzipierte Internetmodem Wifi 6 entwickelt, das vom TÜV Rheinland mit dem Gütesiegel „Green Product Mark“ ausgezeichnet wurde. Das Modem besteht zu mindestens 90 % aus halogenfreiem recycelten Kunststoff. Ein besonderer Fokus lag auf dem Stromverbrauch des Geräts, der im Vergleich zur vorherigen Generation der Wlan-Box 6 um etwa 18 % reduziert wurde.

### Fortschritte

- Organisation eines *Green Hackathon*-Ideenwettbewerbs mit dem Ziel, Prototypen für digitale Lösungen zu entwickeln, die eine Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks von Kunden und Mitarbeitern fördern.
- 252 000 Handys wurden im Rahmen der Initiative zur Verlängerung der Lebensdauer von Handys gesammelt.
- + 70 000 Downloads der App „*Mon empreinte smartphone*“ (Mein Smartphone-Fussabdruck) (20 % der Downloads entfallen auf Nicht-Kunden). Die App hilft dabei, die Umweltauswirkungen im Alltag zu reduzieren.
- Partnerschaft zwischen Bouygues Telecom und dem Mobilitätsexperten Betterway zur Einführung einer Flatrate für nachhaltige Mobilität (*Forfait Mobilité Durable*).



BEISPIELE FÜR PRAKTISCHE LÖSUNGEN



**Klima-Roadmap für die Nachrichtenredaktion**

Am 27. September 2022 präsentierte die Nachrichtenredaktion der TF1-Gruppe ihre Klima-Roadmap. Einer der Schwerpunkte dieser Roadmap war die Einrichtung eines Expertenausschusses für Umweltthemen. Dieser Ausschuss, der mit Unterstützung des Wissenschaftsexperten und Forschers Mathieu Jahnich zusammengestellt wurde, setzt sich aus zehn Experten aus verschiedenen Bereichen zusammen (Landwirtschaft, Energie, nachhaltiger Konsum, Biodiversität, Abfallmanagement, verantwortungsvoller Umgang mit der digitalen Technologie), um umfassend über den ökologischen Wandel zu berichten.



**FRANKREICH** – Der von TF1 eingerichtete Expertenausschuss besteht aus zehn Experten aus allen Bereichen. Hier mit Thierry Thuillier, dem Senior Vice President der Nachrichtenredaktion der TF1-Gruppe.

**Ein Super Low Energy-Gebäude in Singapur**

Die Teams von Dragages Singapore (Bouygues Construction) beenden das Projekt BCA Academy in Singapur. Dieses neue Ausbildungszentrum der für das Bauwesen zuständigen Regierungsbehörde wird ein Labor für die Erprobung und Entwicklung von Low-Carbon-Lösungen in Singapur. Das Projekt beinhaltet den Bau von zwei 7- und 16-stöckigen Gebäuden mit sehr niedrigem Energieverbrauch. Während das „Zero Energy“-Gebäude komplett aus Holz gebaut wird, besteht das „Super Low Energy“-Gebäude ausschliesslich aus vorgefertigten Modulen, die in den Werken von Dragages Singapore in Singapur und Malaysia gefertigt und dann vor Ort zusammengebaut wurden.



**SINGAPUR** – Für das Bauprojekt der BCA Academy in Singapur reduzierte Bouygues Construction die Kohlenstoffbelastung von Bau und Betrieb des Gebäudes.



**Sanierung des Hôtel des Postes Strassburg**

Bei diesem umfangreichen Sanierungsprojekt konnte die Kohlenstoffbelastung im Vergleich zu einem Neubau reduziert und Ressourcen sowie Rohstoffe eingespart werden. Gleichzeitig blieben die bestehenden Strukturen weitestgehend erhalten. Hinzu kam eine optimale Nutzung der Kreislaufwirtschaft. Das Projekt wurde mit dem Effizienzlabel für renovierte Wohnimmobilien und dem britischen BREEAM-Label für neu erbaute Gewerbeimmobilien ausgezeichnet. Ein Teil der Holzfenster wurde entweder im Gebäude wiederverwendet oder für eine andere Verwendung recycelt. Auch ein Grossteil der Innentüren konnte erhalten und renoviert werden. Der Teppichboden wurde entfernt und als Isoliermaterial verwendet.



**FRANKREICH** – In Strassburg saniert Bouygues Immobilier das Hôtel des Postes und schafft 100 neue Wohnungen.



**VEREINIGTES KÖNIGREICH** – Colas UK setzt die Lösung Recyclol ein: ein In-Place-Recycling-Verfahren für die Sanierung von geschädigten oder abgenutzten Strassenbelägen.

**Reycol – In-Place-Recycling im Vereinigten Königreich**

Im Vereinigten Königreich setzte Colas seine bahnbrechende Technik des In-Place-Recyclings von Strassenbelägen bei der Renovierung von drei Strassen in der Stadt Coventry ein. Die CO<sub>2</sub>-Einsparung konnte mithilfe des Öko-Vergleichsrechners „Seve“ bereits im Vorfeld der Bauarbeiten berechnet werden.



**Wärmepumpen in Österreich**

Seit 2020 installiert Equans in Österreich Wärmepumpen mit Ammoniak, einem natürlichen, umweltfreundlichen Kältemittel. Mit seiner innovativen, hochleistungsfähigen Wärmepumpenlösung gewann Equans 2022 mehrere Preise.



**ÖSTERREICH** – Die österreichische Tochtergesellschaft von Equans, Equans Kältetechnik, Nachfolgerin des 1947 in Lauterbach entstandenen Unternehmens Escher Wyss, entwickelt leistungsstarke Kältetechnik- und Wärmepumpenlösungen.



**Energieversorgung mit grünem Wasserstoff**

Bouygues Telecom wurde in Partnerschaft mit Bouygues Energie & Services und Powidian der erste Betreiber, der an seinen Mobilfunkstandorten eine Energieversorgungslösung mit grünem Wasserstoff eingeführt hat. Diese Lösung reduziert den ökologischen Fussabdruck des Betreibers an diesen Standorten erheblich, da die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 70 % gesenkt werden und der Geräuschpegel 100-mal niedriger ist als bei einem herkömmlichen mit fossilen Brennstoffen betriebenen Generator (Lärmreduzierung um 20 db). Das Versorgungssystem mit der Bezeichnung Hyvision wird in Meyrargues (Südfrankreich) für die Stromversorgung eines 4G-Mobilfunkstandorts eingesetzt. Weitere Einsatzmöglichkeiten: Der B-Truck (siehe Abbildung links), mit dem die Mobilfunkversorgung in Gebieten gewährleistet werden kann, in denen vorübergehend viele Menschen zusammenkommen, z. B. bei Konzerten oder Festivals.



**FRANKREICH** – Der 5G Truck, die Lösung von Bouygues Telecom zur Stromversorgung mit grünem Wasserstoff, die im Juli 2022 auf der Pferderennbahn von Longchamps eingesetzt wurde, um die Mobilfunkversorgung (4G und 5G) bei den dort stattfindenden Sommerfestivals zu verbessern.



# Biodiversität: Unsere Roadmap

Wie auch das Klima ist der Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität für die Bouygues-Gruppe ein wichtiges Anliegen. Dies gilt insbesondere für die Bauaktivitäten, die laut IPBES<sup>a</sup> die Natur besonders stark belasten.

## Ausgleich des Verlusts von Grünflächen und Beitrag zum Naturschutz

Die Flächennutzungsänderungen sind für die Gruppe und ihre Kunden eine der grössten Herausforderungen. Die Urbanisierung, die Versiegelung von Bodenflächen und die Veränderung von Lebensräumen führen zu einem Verlust der Biodiversität.

Der Baugeschäftsbereich der Gruppe ist sich der direkten und indirekten Auswirkungen auf die Lebewesen und natürlichen Ökosysteme bewusst und ergreift daher Massnahmen zum Schutz und zur Wiederherstellung von Lebensräumen und Arten. Im Rahmen seines Aktionsplans bis 2025 hat sich Bouygues Immobilier verpflichtet, bei allen Projekten systematisch drei Massnahmen umzusetzen:

- Durchführung einer Blitzdiagnose der Umweltauswirkungen des Projekts (die von Umweltingenieuren durchgeführt wird, mit denen Rahmenverträge abgeschlossen wurden).
- Messung der für die Biodiversität günstigen Flächen mit dem sogenannten Biodiversitätskalkulator (dies erfolgt bereits in der Vorbereitungsphase) und
- Anwendung des von Bouygues Immobilier neu eingeführten Garten-Konzepts, bei dem der Garten als Refugium für die biologische Vielfalt angesehen wird (gemäss einem vorgegebenen Lastenheft).



**FRANKREICH** – Das von Bouygues Immobilier fertiggestellte Projekt Les sentes de Bailly im Département Yvelines bietet 84 Wohnungen. Für die die Biodiversität fördernden Aussenbereiche erhielt das Projekt einen Preis bei den Victoires du paysage 2022. Die Begrünung der Bereiche wurde bereits bei der Planung berücksichtigt, an der ein Landschaftsarchitekt und ein Umweltexperte beteiligt waren.

Bouygues Construction hat seine seit 2021 umgesetzte neue Biodiversitätspolitik nach drei Handlungsbereichen strukturiert, die entsprechend den spezifischen Anforderungen und der Art der Aktivitäten der Einheiten angepasst werden. Wenn Bouygues Construction für die Planung eines Projekts verantwortlich ist, verpflichtet sich das Unternehmen zur Ergreifung von dem Schutz der Biodiversität dienenden relevanten Massnahmen. Darüber hinaus arbeitet Bouygues Construction daran, dass das Holz für seine Bauprojekte bis 2030 zu 100 % zertifiziert aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt. Die Umweltingenieure der Tochtergesellschaft Elan sind dafür verantwortlich, das Thema der Wiederherstellung der städtischen Biodiversität bei den Projekten ihrer Kunden zu fördern. Diese Experten tragen auch dazu bei, dass das Unternehmen die biologische Vielfalt in seinem Produkt- und Dienstleistungsangebot integriert.

Darüber hinaus hat Colas sein Programm „Biodiversität in Steinbrüchen und Kiesgruben“ fortgesetzt, um an den Abbaustätten ökologische Nischen zu entwickeln und zu fördern. Colas setzt sich auch für die Entwicklung und Förderung von Techniken zur Renaturierung sowie von alternativen Techniken wie Entwässerungsgräben, Versickerungsbecken, Urbalith und anderen Entwässerungslösungen ein.

In Frankreich wurde in Zusammenarbeit mit der Agrarhochschule von Angers ein neues Ausbildungsprogramm erprobt, das Mitarbeitern mit unterschiedlichem Hintergrund modernes Wissen im Bereich Umwelttechnik vermittelt.

Bouygues Construction und Bouygues Immobilier verwenden das Label BiodiverCity<sup>®b</sup>, um ihre Umweltauswirkungen zu steuern und zu messen. Das Label wurde 2014 eingeführt und soll die Biodiversität konkret bereits in der Planungsphase von Projekten integrieren. Im November 2022 wurde Bouygues Immobilier in der BiodiverCity<sup>®</sup>-Kategorie „Bauträger“ der 1. Preis verliehen. Bouygues Immobilier will bis 2025 25 % der Flächen seiner Projekte mit Schwerpunkt „Positive Biodiversität“ gestalten.

## Bekämpfung der Verbreitung invasiver gebietsfremder Arten (IAS) und Verringerung der Umweltverschmutzung

Die Bau- und Erschliessungsarbeiten können die Biodiversität aufgrund von Verschmutzung und der Einschleppung invasiver gebietsfremder Arten erheblich belasten. Colas kann also auf seinen Baustellen unbeabsichtigt invasive, gebietsfremde Arten verbreiten. Um diesem bekannten Problem entgegenzuwirken, führt Colas entsprechende Bestandsaufnahmen und Überwachungsmassnahmen durch. Ausserdem prüft das Unternehmen Massnahmen, um bestimmte invasive

Arten wie den Japanischen Staudenknocherich zu bekämpfen.

## Förderung des Naturschutzes, Mobilisierung der Mitarbeiter und Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Die Bouygues-Gruppe ist der Ansicht, dass sie beim Schutz der Natur eine Rolle spielt:

- TF1 sensibilisiert seine Zuschauer vor allem mit seinem Kanal Ushuaïa TV, der in diesem Jahr 2 800 Stunden Programme zum Thema Biodiversität (Wildtiere, Arten- und Pflanzenschutz etc.) ausgestrahlt hat, also 1/3 des Sendepfandes. Im Jahr 2022 wurden in ausgezeichneten Dokumentarfilmen Themen wie die Abholzung der Wälder, der Zusammenhang zwischen dem Verlust der biologischen Vielfalt und Pandemien sowie das Schicksal von Delfinen in Gefangenschaft behandelt. Bouygues Telecom bietet Bbox-Kunden jetzt eine Auswahl an Programmen dieses Senders kostenlos an.
- Bouygues Immobilier hat bis 2022 95 % seiner Mitarbeiter im Bereich Biodiversität geschult. Sein „Garten-Konzept“ wurde im Sommer mit einer Modellversion anlässlich der öffentlichen Veranstaltung „Jardins, Jardin“ erstmals vorgestellt.
- Der diesjährige Colas-Umwelttag war den Herausforderungen gewidmet, die sich aus dem Verlust der biologischen Vielfalt ergeben. Darüber hinaus hat Colas für seine Mitarbeiter ein E-Learning-Modul und einen Workshop zu diesem Thema angeboten. Desgleichen setzte das Unternehmen für die Anwohner in der Nähe der Baustellen entsprechende Initiativen um.
- Bouygues Energies & Services erstellte einen praktischen Leitfaden zum Schutz der Biodiversität bei Fotovoltaikprojekten.

## Unterstützung öffentlicher und privater Initiativen zur Förderung der Biodiversität

Bouygues Construction, Bouygues Immobilier und TF1 gehören im Rahmen der Initiative Act4Nature zu den „Unternehmen, die sich verpflichten, Themen der biologischen Vielfalt in ihre Unternehmensstrategien einzubeziehen“. Darüber hinaus sind Bouygues Construction und Bouygues Immobilier Gründungsmitglieder der CIBI<sup>c</sup> (Bouygues Immobilier ist in dieser Organisation Mitglied des Verwaltungsrats und hat dort auch das Mandat des Vizepräsidenten inne). Bouygues Immobilier ist ausserdem Gründungsmitglied der Initiative BIG „Go Big For Nature“ zur Entwicklung von Instrumenten zur Messung der Biodiversität und ihrer Auswirkungen auf Immobilienprojekte. Das Unternehmen engagiert sich ebenfalls im Rahmen der technischen Arbeitsgruppe GT 7 (Biodiversität) für das Gütesiegel RE2020, die einen harmonisierten Biotopkoeffizienten pro Fläche (CBS)<sup>d</sup> für die Branche entwickeln soll.

(a) Internationale wissenschaftliche Plattform für Biodiversität und Ökosystemleistungen.  
 (b) Das erste Label, das bei Bau- und Renovierungsvorhaben die Biodiversität bewertet und fördert.  
 (c) Conseil international Biodiversité et Immobilier – eine Organisation, die sich für eine stärkere Biodiversität in Städten einsetzt.  
 (d) Biotopkoeffizient – Anteil einer entwickelten Fläche im Verhältnis zur Gesamtfläche.  
 (e) World Wildlife Fund (WWF) in Frankreich  
 (f) Ligue de la protection des oiseaux – Vogelschutzliga



**SCHWEIZ** – Die Stiftung Natur & Wirtschaft hat die Kieswerke Carrières d'Arvel SA (Colas) für die Massnahmen zur Wiederherstellung der Natur am Standort Villeneuve mit ihrem **Qualitätssiegel ausgezeichnet**. Die von einem Biologen begleiteten Massnahmen haben dazu beigetragen, die biologische Vielfalt an diesem Standort zu erhalten bzw. zu verbessern. Hier ein Beispiel für die Ansiedlung von Bienen und den Anbau entsprechender Blütenpflanzen.

Die Bouygues-Gruppe und TF1 über Ushuaïa TV waren Partner der Veranstaltung „Université de la Terre“, die im November 2022 in Paris bei der Unesco stattfand.

Darüber hinaus haben die Geschäftsfelder mit anerkannten Naturschutzverbänden (WWF<sup>e</sup>, LPO<sup>f</sup>) Partnerschaften geschlossen oder verlängert.

Die Bouygues-Gruppe unterstützte als Sponsor den gemeinnützigen Verein „Engage“ bei der Ausarbeitung eines offenen, kostenlosen Online-Kurses zum Thema Biodiversität. Die Gruppe beteiligt sich als Mentor auch an der Initiative „Le Grand Défi“. Hier sollen Unternehmen und deren Ökosysteme Vorschläge für ein neues Modell für wirtschaftlichen und regenerativen Wohlstand ausarbeiten.

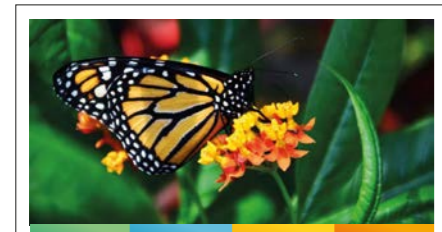
Schliesslich nahmen Vertreter der Bouygues-Gruppe im Dezember 2022 an der COP15 Biodiversität in Montreal (Kanada) teil.



**FRANKREICH**  
**Olivia Conil-Lacoste**  
 Leiterin CSR bei Bouygues Immobilier



„Das von uns angebotene neue Garten-Konzept passt zu unserem Wohnungsbaueangebot „Coeur de vie“ (Im Herzen des Lebens) und entspricht voll und ganz unseren Zielvorgaben im Zusammenhang mit der Biodiversität.“



PROJETS PHOTOVOLTAIQUES & PRESERVATION DE LA BIODIVERSITE

GUIDE PRATIQUE

A DESTINATION DES EQUIPES FRANCE & INTERNATIONAL, DESIGN, CONSTRUCTION ET EXPLOITATION MAINTENANCE  
 FABRICE DOUFOUR / BOUYGUES ENERGIES & SERVICES – 05/09/22



**WELT** – Bouygues Energies & Services sowie WWF France haben gemeinsam an diesem Praxisleitfaden zum Schutz der Biodiversität bei Fotovoltaik-Projekten gearbeitet.



# Unsere strategischen HR-Prioritäten

Als dezentralisierte Gruppe, die ethische Grundsätze gross schreibt, stehen die Mitarbeiter mit ihren Kompetenzen, ihrem Engagement und ihren Fähigkeiten zur Zusammenarbeit bei Bouygues ganz oben auf der Werteskala. Die soziale Ethik und die Entwicklung der Mitarbeiter der Gruppe bestimmen unsere Personalpolitik. Die Einführung unserer Prozesse an unseren ausländischen Standorten und die Ausweitung der Reichweite unserer HR-Entwicklungsprogramme haben Priorität.



**FRANKREICH** – Electra, eine Initiative von Bouygues Energies & Services, ist die erste Schulung, die sich ausschließlich an Frauen richtet, die sich für den Beruf der Elektrikerin umschulen lassen. Hier sieht man Morgane Prime neben ihrem Tutor Idir Sidhoum.

Unsere vorrangigen Arbeitsschwerpunkte sind: die Einstellung und Integration von Mitarbeitern ohne Unterscheidung (in Bezug auf Herkunft, Geschlecht etc.), die Gewährleistung ihrer Gesundheit und Sicherheit, die Entwicklung ihrer Kompetenzen und der Beitrag zur Entwicklung der Talente.

## SICHERHEIT, GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN GEWÄHRLEISTEN

Das ganze Jahr über arbeiten wir daran, Unfälle bei unseren Bautätigkeiten, wo die Risiken am höchsten sind, zu verhindern, indem wir Sicherheitsausrüstung und Schulungen sowie die Erkennung und Verfolgung von „Beinahe-Unfällen“ anbieten. Unsere Geschäftsfelder haben ebenfalls Lösungen und Initiativen eingeführt, die zum Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter beitragen. So wurde, wo immer das möglich war, in allen Geschäftsbereichen der Gruppe die Telearbeit eingeführt. Wir tun alles, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeiter in ihrem Zuhause über einen geeigneten Arbeitsplatz verfügen.

Nach einem ersten Versuch im Jahr 2022 plant die Gruppe 2023 eine globale Umfrage

zum Thema Engagement durchzuführen, um die Erwartungen und Wünsche der Mitarbeiter besser zu verstehen.

## TALENTE GEWINNEN UND BEGLEITEN

Mit mehr als 39 800 Neueinstellungen weltweit (11 200 in Frankreich) im Jahr 2022 ist die Rekrutierung und Bindung von Talenten ein Schlüsselfaktor für die Entwicklung der Unternehmen unserer Gruppe. Wir bieten Karrieremöglichkeiten in Frankreich und im Ausland und planen 2023 12 000 freie Stellen auszuscheiden. Für den optimalen Aufbau unseres Personalbestands pflegen wir konstruktive Beziehungen zu akademischen Einrichtungen in Frankreich und im Ausland. Wir bemühen uns aktiv um die Empfehlung von Bewerbern durch Mitarbeiter, fördern die duale Lehrlingsausbildung und bieten zahlreiche Praktika, die aus unserer Sicht eine nachhaltige Ressource für die Einstellung von künftigen Mitarbeitern bilden (3 005 Lehrlinge (in dualer Ausbildung) und 3 066 Praktikanten im Jahr 2022).

## Entwicklung von Kompetenzen

Um mit der Energiewende, dem industriellen und digitalen Wandel und dem neuen Kundenverhalten Schritt halten zu können,



### GRUPPE

**Jean-Manuel Soussan**

Senior Vice President  
Direktor Human Resources der Gruppe



„Wir möchten, dass jeder Mitarbeiter eine erfüllende Erfahrung in einer Gruppe macht, die auf starken Werten und einer beispielhaften, von ethischen Grundsätzen geprägten Personalpolitik beruht.“

schulen wir unsere Mitarbeiter und bereiten sie für die Berufe der Zukunft vor (z. B. für neue Bauverfahren mit der WeWood Academy bei Bouygues Construction oder für digitale Kompetenzen in Partnerschaft mit NetExplo).

Im Jahr 2022 nahmen 75,4 % der Mitarbeiter der Gruppe an mindestens einer Fortbildung teil<sup>b</sup>. Die Gruppe bemüht sich auch darum, ihre Schulungsprogramme internationaler zu gestalten, insbesondere bei Bouygues Construction und Colas, die ihren Mitarbeitern an allen Standorten eine einheitliche Entwicklung ihrer Kompetenzen bieten wollen.

Wir arbeiten ebenfalls daran, unsere Innovationsfähigkeit durch Intrapreneurship-Programme (in der Gruppe „Les Entrepreneur(e)s“)

zu fördern, die die Entstehung von wertschöpfenden Projekten begünstigen und gleichzeitig das Engagement der Mitarbeiter verbessern.

Das Institut du Management Bouygues (IMB)<sup>c</sup> bildet Manager für die künftigen Herausforderungen aus und fördert die Berufskarrieren von Frauen. Themen sind unter anderem „Wohlstand ohne Kohlenstoff“, „Inklusives Management und Performance“ etc.). Das Institut vermittelt und verbreitet unsere Kultur (siehe S. 9). Generell verläuft die Weiterentwicklung der Managementpraktiken im Einklang mit unserer Strategie.

### Förderung der internen Mobilität

Die Gruppe nutzt die interne berufliche Mobilität als weiteres Mittel, um Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Aufgrund der Vielfalt unserer Aktivitäten und Funktionsbereiche kann die Gruppe in Frankreich und im Ausland interessante und motivierende Karrierewege bieten. Bereichsübergreifende Communities, insbesondere in den Bereichen Technologie und Innovation (ByTech), Personalwesen und Daten, bringen Mitarbeiter aus all unseren Geschäftsfeldern zusammen. Dadurch eröffnen sich attraktive Karrieremöglichkeiten für unsere Mitarbeiter.

### Dynamische Sozialpolitik

Unser 2019 eingeführtes Programm BYCare soll in allen Unternehmen der Gruppe weltweit einen gemeinsamen Mindestsockel an Mitarbeiterleistungen garantieren, insbesondere zur Absicherung im Sterbefall. 2022 waren 100 % der Mitarbeiter der Gruppe (ohne Equans) im Rahmen von BYCare abgesichert. Die nächsten Phasen

dieses Programms, das weit über die lokal geltenden Gesetze in den einzelnen Ländern hinausgeht, in denen die Gruppe vertreten ist, betreffen die Themen Elternzeit und Invalidität.

## DIE GESAMTE GESELLSCHAFT REPRÄSENTIEREN

Als Unterzeichner des Nationalen Manifests für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in das Wirtschaftsleben (2019) und der „Charta der Diversität“<sup>d</sup> (seit 2022) führen wir Sensibilisierungs- und Schulungsmassnahmen zum Thema Diversity durch.

### Mehr Geschlechtergerechtigkeit

Die Geschlechtergleichstellung trägt zu einer Verbesserung der Leistung sowie zur Beschleunigung der Transformation der Gruppe bei. Im Jahr 2022 stellte die Gruppe 13,8 % mehr Frauen ein als 2021. Um den Anteil der Frauen in der Belegschaft der Gruppe zu erhöhen, legen wir den Schwerpunkt auf zwei Themen: Zum einen auf die Gleichbehandlung von Frauen, zum anderen bieten wir gezielt weiblichen Mitarbeitern in der gesamten Gruppe berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch auf der Ebene der Manager und Führungskräfte.

In den Zielen für die (kurz- und mittelfristige) variable Vergütung der Führungskräfte der Gruppe sieht unser Plan „Geschlechtergerechtigkeit 2021–2023“ globale Leistungsindikatoren vor. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen in den Führungsgremien (Exekutivausschuss/ Management Committee) bis 2023 auf 30 % zu erhöhen und zum gleichen Zeitpunkt 20 % der Führungspositionen mit Frauen zu besetzen<sup>e</sup>.



**WELT** – Nach drei Jahren Forschungs- und Entwicklungsarbeit in Partnerschaft mit dem Hersteller Fein setzen wir nun in Frankreich und im Ausland einen hochsicheren Winkelschleifer ein.

(a) Einschliesslich Equans, ohne Lateinamerika

(b) In Frankreich und Unternehmen mit mehr als 300 Mitarbeitern im Ausland, ohne E-Learning.

(c) Das Institut du Management Bouygues (IMB) für die französischen und internationalen Führungskräfte der Gruppe wurde 1999 auf Initiative von Martin Bouygues gegründet.

(d) Verpflichtungserklärung, die jedem Arbeitgeber zur Unterzeichnung vorgelegt wird, der sich freiwillig für die Förderung der Vielfalt einsetzen und dabei über den gesetzlichen und rechtlichen Rahmen der Bekämpfung von Diskriminierung hinausgehen möchte.

(e) „Abteilungsleitung und höher“ in Frankreich und entsprechende Positionen im Ausland.

## Equans im Fokus

Am 18. Oktober 2022 fand ein erstes Meeting mit dem Management von Equans statt, in dessen Folge konkrete Massnahmen beschlossen wurden (siehe S. 50). Die Mitarbeiter von Equans zeigten sich entschlossen, unsere Kultur zu übernehmen und zu pflegen. Eine weitere Priorität für das Geschäftsjahr 2023 lautet, sie für unsere Vision der sozialen Ethik zu sensibilisieren, um unsere Strategien und Methoden anzugleichen.

Um Mitarbeiterinnen die notwendigen Ressourcen für ihre Entwicklung zu geben, arbeiten wir mit einem Mentoring-Programm für Frauen (seit 2014 nahmen in Frankreich mehr als 1100 Frauen der Gruppe daran teil). An dem spezifischen Personalentwicklungsprogramm des IMB<sup>c</sup> („Trajectoire“) für weibliche High-Potentials nehmen derzeit 40 Frauen in Frankreich und im Ausland teil.

### Mehr Vielfalt

Wir glauben, dass Vielfalt uns stärker macht. Unsere behindertenfreundliche Politik legt den Fokus auf die engagierten Kommunikationsinitiativen (siehe S. 50), die in den Geschäftsfeldern durchgeführt werden, um die Einstellung der Mitarbeiter zu verändern. Wir sind bestrebt, die Rekrutierung von Menschen mit sichtbaren und unsichtbaren Behinderungen und deren Entwicklung in der Gruppe zu fördern.

Generell wollen wir ein integratives Arbeitsumfeld bieten, in dem sich alle Mitarbeiter der Gruppe, unabhängig ihrer sozialen Herkunft, sexuellen Orientierung, Geschlechtsidentität oder anderen Merkmalen frei entfalten können und in dem sie die gleichen Karrierechancen haben.

### Berufliche Integration im Mittelpunkt unserer Arbeit

Wir führen verschiedene Massnahmen zur sozialen Integration durch, insbesondere über unsere Unternehmensstiftungen (siehe S. 51).

## WEITERE INFORMATIONEN

> Einheitliches Registrierungsdocument 2022, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF)



# Performance

Im Jahr 2022 beschleunigte die Bouygues-Gruppe ihre Wachstumsdynamik mit einer Umsatzsteigerung von 18 % und einem Anstieg des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten um 284 Millionen Euro, wobei die Gruppe im vierten Quartal 2022 insbesondere von der Akquisition von Equans profitierte. Alle Zielvorgaben der Gruppe für 2022 wurden erreicht, was die Resilienz unseres Geschäftsmodells belegt.

## Finanzergebnisse 2022

Der Auftragsbestand der Bauaktivitäten erreichte das Rekordniveau von 33,8 Milliarden Euro. Der Auftragsbestand von Equans (ohne Bouygues Energies & Services) belief sich auf 18,7 Milliarden Euro, was einen starken Ausblick für das zukünftige Geschäft bietet. Der Zuschauermarktanteil der Gruppe TF1 in den Werbezielgruppen blieb bei den Frauen unter 50 Jahren, die das Kaufverhalten bestimmen, sowie bei den 25-49-Jährigen auf einem hohen Niveau. Die Geschäftsdynamik von Bouygues Telecom blieb das ganze Jahr über stark. Ende Dezember 2022 lag der Flatrate-Mobilfunk-Park dank der Integration von 449 000 Neukunden bei insgesamt 15,2 Millionen Kunden. Im Festnetzbereich belief sich der FTTH-Kundenbestand dank der im Jahresverlauf hinzugewonnenen 674 000 Neukunden auf insgesamt 3 Millionen Abonnenten.

Der Umsatz der Gruppe erhöhte sich um 18 % auf insgesamt 44,3 Milliarden Euro. Lässt man den Umsatzbeitrag von Equans unberücksichtigt, erhöht sich der Umsatz um 8 %. Unterstützung erhielt

die Umsatzentwicklung durch die erfreuliche kommerzielle Leistung der Geschäftsfelder sowie durch die Inflation.

2022 betrug das laufende operative Ergebnis mehr als 2 Milliarden Euro und verbesserte sich damit gegenüber dem Vorjahr um 284 Millionen Euro bzw. ohne Berücksichtigung des Beitrags von Equans um 154 Millionen Euro. Ohne Berücksichtigung von Equans liegt die laufende operative Marge unverändert bei 4,5 %. Diese Leistung illustriert insbesondere die verbesserte Rentabilität bei Bouygues Construction sowie bei den beiden Tätigkeitsbereichen BTP und Energies & Services und schliesslich Bouygues Telecom. Das Nettoergebnis (Konzernanteil) der Gruppe beläuft sich auf 973 Millionen Euro gegenüber 1 125 Millionen Euro im Vorjahr. Lässt man den 2021 verzeichneten Ergebnisbeitrag von Alstom (219 Millionen Euro) unberücksichtigt, erhöht sich das Nettoergebnis (Konzernanteil) der Gruppe um 67 Millionen Euro.

Die Gruppe verfügt über eine solide Finanzstruktur. Die Nettoverschuldung von

Bouygues (Stand 31. Dezember 2022) beträgt 7,4 Milliarden Euro gegenüber 941 Millionen Euro Ende Dezember 2021. Diese im Geschäftsjahr verzeichnete Veränderung ist in erster Linie zwei Sonderfaktoren zuzuschreiben: die Akquisition von Equans für einen zum Zeitpunkt des Erwerbs geschätzten Betrag von 6,5 Milliarden Euro und der Rückkauf von eigenen Aktien für einen Betrag in Höhe von 224 Millionen Euro.

Angesichts der ausgezeichneten Ergebnisse 2022 wird der Verwaltungsrat der Gruppe der Hauptversammlung der Aktionäre die Fortschreibung der Dividende mit 1,80 Euro pro Aktie vorschlagen.

### FINANZIELLE RATINGS

Stand 31. Dezember 2022

	LANGFRISTIG	AUSBLICK
Standard & Poor's	A-	Negativer Ausblick
Moody's	A3	Stabiler Ausblick



**FRANKREICH** – Bau des Olympischen Wassersportzentrums (Centre Aquatique Olympique – (CAO)) unter der Federführung von Bouygues Construction in Saint-Denis – eine für die kommenden Olympischen Spiele in Paris (2024) wichtige Anlage.

## Ausblick

Dieser Ausblick basiert auf den bisher bekannten Informationen.


In einem von Inflation, steigenden Zinsen und volatilen Währungen geprägten instabilen Umfeld erwartet die Gruppe für das Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz in der Grössenordnung des im Jahr 2022 erzielten Umsatzes sowie eine Steigerung des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA). Dieser Ausblick bezieht sich auf einen Proforma-Wert für 2022, bei dem Equans so berücksichtigt wird, als wenn die Übernahme am 1. Januar 2022 erfolgt wäre, d.h. ein Umsatz von 54,4 Milliarden Euro und ein ROCA von 2164 Millionen Euro.

### Zielvorgaben von Bouygues Telecom für 2023:

- Steigerung der den Kunden in Rechnung gestellten Beträge
- ein EBITDA nach Leasingverbindlichkeiten von rund 1,9 Mrd. Euro
- Bruttoinvestitionen in Höhe von etwa 1,5 Milliarden Euro (ohne Frequenzen)

## Unsere globale Performance

Berichtsumfang: Weltweit


	2020	2021	2022	Berücksichtigung bei der Vergütung der Verwaltungsorgane		SDG*
				2021	2022	
<b>HUMANKAPITAL</b>						
 <b>Arbeitsunfallrate<sup>a</sup></b>	5,1	4,7	4,5 <sup>b</sup>	■	●	8
<b>Anteil der Frauen auf der Ebene<sup>c</sup> Abteilungsleitung und höher</b>	17,4 %	18,9 %	20,6 <sup>d</sup> %		●	5
<b>Anzahl der Mitarbeiter, die an einer Schulung teilgenommen haben</b>	80 165	76 087	84 831 <sup>b</sup>			8
<b>Anzahl der Mitarbeiter mit Behinderungen (in Frankreich)</b>	1 927	1 904	1 993 <sup>b</sup>			8

### FINANZKAPITAL

In Millionen Euro; Equans wurde im 4. Quartal 2022 im Konzernabschluss berücksichtigt

	2020	2021	2022			9 und 11
<b>Umsatz</b>	34 694	37 589	44 322			
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten</b>	N.z. – nicht zutreffend	1 734	2 018			
 <b>Laufendes operatives Ergebnis</b>	1 222	1 693	1 962	■	●	
<b>Nettoergebnis (Konzernanteil)</b>	696	1 125	973	■	●	
<b>Nettoverschuldung</b>	1 981	941	7 440 <sup>e</sup>	■	●	
<b>Kursentwicklung der Aktie [Bouygues]<sup>f</sup></b>	- 11,2 %	- 6,4 %	- 10,96 %	■	●	

### NATURKAPITAL

	2020	2021	2022			13
 <b>CO<sub>2</sub>-Emissionen</b> In Millionen TEQ (Toxizitätsäquivalenten) CO <sub>2</sub>	15,9	16,5	15,4	■	●	
<b>CO<sub>2</sub>-Intensität</b> In TEQ CO <sub>2</sub> /Millionen Euro Umsatz	461	437	377		●	
<b>CDP-Ranking</b>	A-	A-	B	■	●	
<b>Prozentualer Anteil von Asphaltzuschlagstoffen in verkauften warmen und kalten Asphaltmischungen</b>	n.z.	16 %	17,5 %	■	●	
<b>Zum Recycling oder zur Wiederverwendung gesammelte Mobiltelefone</b>	228 494	256 194	296 189	●	●	

■ Kriterium bzw. Leistungsbedingung, das/die in der variablen Vergütung mitberücksichtigt wird.

● Thematik, die bei der Festlegung der Kriterien bzw. Leistungsbedingungen der Vergütungspolitik im Jahre 2022 berücksichtigt wird.

(\*) Bouygues verpflichtet sich, einen Beitrag zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) zu leisten, wobei der Schwerpunkt auf fünf Zielen liegt, da diese eng mit dem Kerngeschäft der Gruppe verknüpft sind. Siehe auch S.18 des Dokuments.

(a) Anzahl der mit einem Arbeitsausfall verbundenen Arbeitsunfälle x 1 000 000/Anzahl der gearbeiteten Stunden.

(b) Ohne Berücksichtigung von Equans

(c) Kennzahl aus dem Plan zur Geschlechtergerechtigkeit 2021-2023.

(d) Einschliesslich Equans (Konsolidierungskreis Frankreich)

(e) Akquisition von Equans für einen Betrag in Höhe von 6,5 Mrd. € (Schätzung zum Zeitpunkt der Übernahme) sowie Rückkauf von eigenen Aktien in Höhe von 224 Millionen Euro.

(f) Entwicklung des Kurses der Aktie zwischen dem 2. Januar (Eröffnungskurs) und dem 31. Dezember des laufenden Jahres (Schlusskurs).

n.z.: nicht zutreffend



# 3 Wie wir Wert schaffen



Auf der Grundlage ihres robusten Geschäftsmodells möchte die Bouygues-Gruppe auf lange Sicht für alle Stakeholder Wert schaffen.



## VEREINIGTES KÖNIGREICH

Bau der Hochgeschwindigkeitsstrecke HS2 von London nach Birmingham unter der Federführung von Bouygues Travaux Publics. Die Tochtergesellschaft von Bouygues Construction baut einen 21,6 km langen Abschnitt dieser zweiten Hochgeschwindigkeitsstrecke des Landes.



# Wie wir Wert schaffen

Die Strategie der Gruppe ist darauf ausgerichtet, für alle ihre Stakeholder Wert zu schaffen.

Die Gruppe möchte ihre Geschäftsfelder, die alle in dynamischen Sektoren tätig sind, durch gezielte externe Wachstumsmassnahmen ausbauen, und gleichzeitig sicherstellen, dass ihre Produkte und Dienstleistungen

weiterhin wettbewerbsfähig bleiben und ihre Rentabilitätsziele erreicht werden, zwei wesentliche Faktoren für ihren Fortbestand. Diese Entwicklungsstrategie und die Vielfalt der Geschäftsfelder stellen die Resilienz der Gruppe sicher

und generieren auf lange Sicht freien Cashflow, der unseren Kunden, Mitarbeitern, Aktionären und ganz allgemein allen unseren Stakeholdern zugutekommt.

## DIE VON DER GRUPPE GENERIERTEN CASHFLOWS IM JAHR 2022

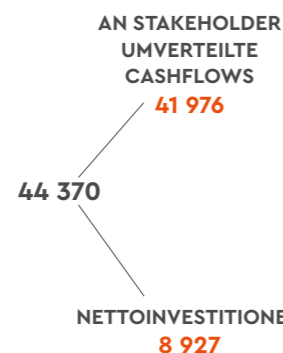
In Millionen Euro

Die Umverteilung der von der Bouygues-Gruppe generierten Cashflows hat positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung und die Attraktivität in den Regionen.

**KAPITALERHÖHUNG/  
-HERABSETZUNG**  
- 227

**UMSATZ**  
44 322

**VERÄUSSERUNG  
VON FINANZANLAGEN**  
275



Lieferanten, Dienstleister und Subunternehmer <sup>a</sup>	29 488
Mitarbeiter	8 043
Staat und kommunale Behörden <sup>b</sup>	3 403
Aktionäre <sup>c</sup>	777
Banken <sup>d</sup>	198
Communities <sup>e</sup>	67
Nettobetriebsinvestitionen	2 221
Finanzinvestitionen	6 706

**- 6 499**  
Erhöhung (+) / Reduzierung (-)  
der Nettoliquidität<sup>f</sup>

## WEITERE INFORMATIONEN

> Einheitliches Registrierungsdocument 2022, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung „DPEF“

(a) Einkauf und sonstige externe Aufwendungen  
(b) Körperschaftssteuern, Sozialbeiträge, sektorspezifische Abgaben und sonstige Gebühren (davon 2 503 in Frankreich)  
(c) Im Jahr 2022 ausgeschüttete Dividenden für 2021, davon 99 Mio. Euro an Mitarbeiter.  
(d) Kosten der Nettofinanzverschuldung  
(e) Spenden, Mäzenatentum und Sponsoring  
(f) Nach Berücksichtigung der Veränderung des Working Capital-Bedarfs, der Währungseffekte sowie der Auswirkung des Closings der Pre-Hedge Swaps nach Steuern.  
Der Beitrag von Equans zu den von der Bouygues-Gruppe im Jahr 2022 generierten Cashflows berücksichtigt lediglich die Aktivitäten des vierten Quartals 2022.

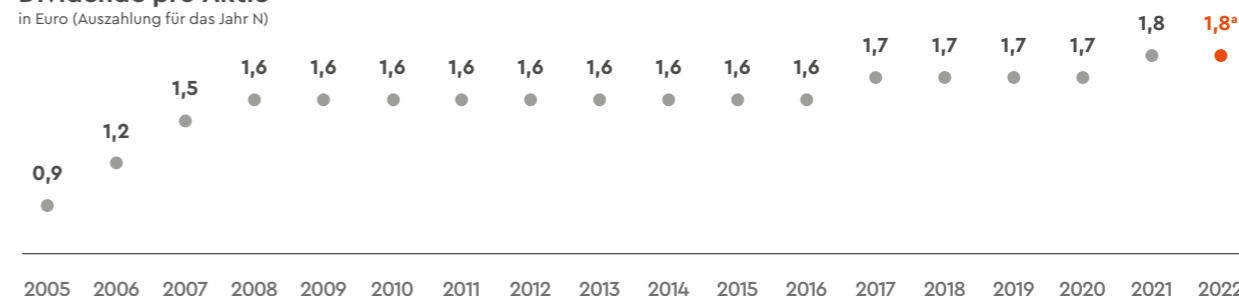
## WERTSCHÖPFUNG FÜR ALLE STAKEHOLDER RESILIENZ DER GRUPPE

- MITARBEITER**  
Entwicklungschancen, Entwicklung neuer Kompetenzen
- AKTIONÄRE**  
Dividendenwachstumspolitik  
Wettbewerbsfähige Rendite
- LIEFERANTEN**  
Ausbau von Partnerschaften für Co-Innovation und gemeinsame Entwicklung
- ZIVILGESELLSCHAFT**  
Beitrag zur Dekarbonisierung, zur Erschließung von Gebieten, zur digitalen Inklusion und zur Verbreitung der französischen und europäischen Kultur
- KUNDEN**  
Innovative, nachhaltige und qualitativ hochwertige Angebote und Dienstleistungen

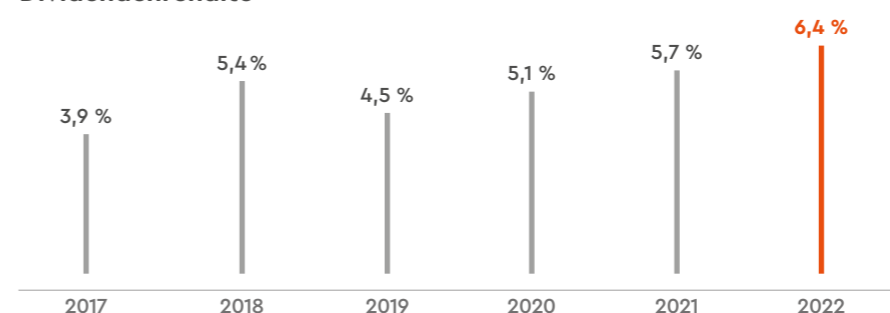
## EINE DIVIDENDENPOLITIK ALS BESTANDTEIL EINER LANGFRISTIGEN STRATEGIE

### Dividende pro Aktie

in Euro (Auszahlung für das Jahr N)



### Dividendenrendite<sup>a</sup>



(a) Dividende pro Aktie, bezogen auf den letzten Aktienkurs des Vorjahres. Vorschlag des Verwaltungsrats an die Hauptversammlung vom 27. April 2023.

## Steuerpolitik

Die Gruppe hat sich in allen Ländern, in denen sie tätig ist, zu einem vorbildlichen Steuerverhalten verpflichtet, das den Grundprinzipien ihrer Kultur entspricht. Dieses Verhalten stützt sich auf sieben Grundsätze, die im Folgenden aufgeführt sind:

### 1. Strategie der geografischen Standorte

Die Entscheidung der Gruppe, in einem bestimmten Land tätig zu werden, wird von ihrem Wunsch bestimmt, die besten Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln und ihre Kunden in diesem Land bestmöglich zu bedienen. Die Gruppe kann daher durchaus (wenn auch nur in geringem Umfang) in Ländern vertreten sein, die als Steueroasen gelten. Diese Strategie richtet sich ausschliesslich an Geschäftszielen aus.

### 2. Steuermoral und Steuerbewusstsein

Die Gruppe verfolgt keine aggressive Steuerpolitik. Das bedeutet, dass Transaktionen ohne wirtschaftliche Grundlagen nicht getätigt werden. Die an den Transaktionen beteiligten Unternehmenseinheiten stützen sich nicht auf Steueroptimierungsmodelle. Die Gruppe zahlt sowohl in Frankreich als auch im Ausland einen erheblichen Betrag an Steuern und Abgaben.

### 3. Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Steuergesetze

Die Aufgaben und die Ressourcen der Steuerfunktion sind so strukturiert, dass die Gruppe in den Ländern, in denen sie tätig ist, stets genau die geltenden Vorschriften und deren Entwicklungen einhalten kann.

### 4. Einhaltung der OECD-Grundsätze

Konzerninterne Transaktionen, die in der Verrechnungspreisdokumentation detailliert beschrieben sind, werden innerhalb

der Gruppe nur in begrenztem Rahmen eingesetzt. Ihre Bepreisung erfolgt in Übereinstimmung mit dem von der OECD und der Europäischen Union anerkannten „Fremdvergleichsgrundsatz“.

### 5. Beziehungen der Gruppe zu den lokalen Steuerbehörden

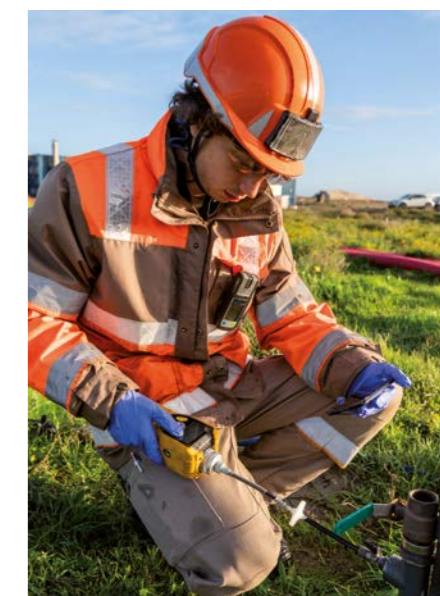
Die Gruppe bemüht sich, mit den lokalen Behörden konstruktive und auf gegenseitigem Respekt basierende Beziehungen aufzubauen und zu pflegen.

### 6. Management des Steuerrisikos

Die Steuerfunktion ist bestrebt, Risiken, die sich aus der Ungewissheit oder der Komplexität der Auslegung von Gesetzen und Vorschriften ergeben, soweit wie möglich auszuschalten und die Interessen der Gruppe zu verteidigen. Dabei beachtet sie den Geist und Wortlaut der Texte und das vom Gesetzgeber angestrebte Ziel.

### 7. Corporate Governance

Diese Steuerpolitik wird auf der Ebene der Bouygues SA festgelegt und dem Verwaltungsrat der Gruppe zur Kenntnisnahme vorgelegt. Sie wird, lokal unterstützt durch die Teams der Steuerabteilung, jeweils von den Vorstandsvorsitzenden und Finanzvorständen der Unternehmenseinheiten der Gruppe umgesetzt. Ihre korrekte Anwendung wird jährlich durch das interne Kontrollsystem und bei Bedarf durch die Innenrevision überprüft.



**FRANKREICH** – Auf der Baustelle zur Sanierung der Raffinerie von Dünkirchen misst ein Mitarbeiter von Colas Environnement die Schadstoffe im Boden.

## WEITERE INFORMATIONEN



> Steuerpolitik  
QR-Code zum Einscannen  
(Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)



# Für die Kunden

Die Erfüllung der Erwartungen und Bedürfnisse ihrer Kunden hat für die Bouygues-Gruppe absoluten Vorrang. Zu diesem Zweck entwickeln die Geschäftsfelder innovative umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen, die den Kunden einen Mehrwert bieten.



**FRANKREICH** – Unter der Federführung von Bouygues Immobilier verwandelt das Projekt Seine Parisii in Corneilles-en-Parisis (nordwestlich von Paris) eine ehemalige Industriebrache in ein Viertel mit urbaner Mischnutzung und einem Freizeitthafen.

## EINEN VERANTWORTUNGSVOLLEN UMGANG FÖRDERN

**Seine Parisii.** Urban Era, eine Tochtergesellschaft von Bouygues Immobilier, hat sich auf die Gestaltung und das Management von Quartieren mit Mischnutzung spezialisiert und verwandelt eine ehemalige Industriebrache in Corneilles-en-Parisis. Das Immobilienprojekt Seine Parisii entsteht rund um einen Jachthafen. Das neue Quartier soll neue Gewohnheiten

und Lebensweisen fördern. Neben Geschäften für den täglichen Bedarf und anderen Angeboten ist das Quartier so konzipiert, dass Fußgänger, Radfahrer und öffentliche Verkehrsmittel im Fokus stehen. Gleichzeitig wird auch die Seine mit Möglichkeiten für Wassersport und Hafenrundfahrten voll in dieses Projekt integriert. Die Bauarbeiten begannen im Herbst 2022.



**FRANKREICH** – Die von TF1 und LCI ausgestrahlten Sendungen, die sich mit Klimathemen befassen, werden durch das Logo „Notre Planète“ gekennzeichnet. Hier die Wettervorhersage mit Evelyne Dhéliat.

**Die neue Klima-Roadmap von TF1.** Die Nachrichtenredaktion der TF1-Gruppe arbeitet weiterhin intensiv daran, die Zuschauer für Themen des ökologischen Wandels zu sensibilisieren. Alle neuen Formate und umweltspezifischen Sonderthemen in den Nachrichtensendungen von TF1 sowie den Sendungen von LCI und TF1 INFO tragen jetzt das Logo „Unser Planet“ (Notre planète). TF1 hat einen Ausschuss von Umweltexperten eingesetzt, um die Redaktionsteams bei der Ausarbeitung von Themen zum ökologischen Wandel zu unterstützen. Mit diesen Massnahmen unterstreicht TF1 sein Engagement, die Medienberichterstattung über Klimathemen in ganz Frankreich zu fördern.

**Source.** Die zunehmende Besorgnis über die Auswirkungen der digitalen Technologie auf die Umwelt führt zu einer Verlagerung hin zu einem sozial verantwortlicheren Verbraucherverhalten und einer stärkeren Unterstützung für sinnvolle Projekte. Als Antwort auf diese Entwicklung verknüpft die neue Flatrate von Bouygues Telecom – „Source“ (Quelle) – digitale Nachhaltigkeit mit Solidarität. Die neue Flatrate richtet sich somit an eine Community, die anders und verantwortungsbewusster konsumieren möchte. Wie funktioniert das Angebot? Wenn der Kunde die im Angebot bereitgestellten 40 Gigabyte nicht innerhalb eines Monats nutzt, werden die verbleibenden Gigabyte automatisch in „Tropfen“ umgewandelt, die er dann mittels eines einfachen Klicks von seiner App aus „tropfenweise“ an die gemeinnützige Organisation seiner Wahl spenden kann.

## KUNDENNÄHE

### Die Kundenbeziehungen ausbauen

**Bouygues Telecom** setzt auf innovative Lösungen, um eine engere Beziehung zu den Kunden aufzubauen und so deren Bedürfnisse besser zu erfüllen. Das Unternehmen bietet beispielsweise seit diesem Jahr seinen Kunden die Möglichkeit, Kundenberater per Videochat zu kontaktieren. Seit 2016 gibt es ebenfalls einen sogenannten „Kundenausschuss“. Etwa dreissig Kunden – in diesem Jahr wurden zwanzig neue Kunden in diesen Ausschuss aufgenommen – stehen in direktem Kontakt mit den Teams, um Erwartungen zu identifizieren und zu priorisieren und eine ständige Verbesserung der Servicequalität sicherzustellen. Zu den Aufgaben des

Ausschusses gehört auch, drei Favoriten unter den von der Stiftung Bouygues Telecom ausgewählten gemeinnützigen Projekten zu bestimmen, die eine zusätzliche Unterstützung erhalten sollen.

**Bouygues Immobilier** führt beim Erwerb einer Immobilie sowie bei der Übergabe Umfragen zur Kundenzufriedenheit durch und nutzt dabei den Net Promoter Score®, um sich ein besseres Bild über die Kundenzufriedenheit zu verschaffen und die kontinuierliche Verbesserung der Dienstleistungen sowie der Bauqualität sicherzustellen. Im Verlauf der Projektentwicklung und später in der Bauphase werden auch die lokalen Akteure und Anwohner konsultiert.

### Starke lokale Vernetzung

**Equans und Bouygues Energies & Services** nutzen ihr multitechnisches Know-how, um die Energiewende und den industriellen und digitalen Wandel in den Städten und ländlichen Gemeinden zu unterstützen. Grundvoraussetzung dafür ist die Nähe zu ihren Kunden. Deshalb betreiben sie mehr als 400 Niederlassungen in Frankreich und sind in mehr als 20 Ländern vertreten.

**Colas** ist in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten präsent und verfügt über ein dichtes Netz an kundennahen Niederlassungen, um seine Dienstleistungen zu erbringen, vor allem im Bereich der Instandhaltung von Verkehrsinfrastruktur (Strassen, Wege, Eisenbahnlinien, Flughäfen...). Infolgedessen können jedes Jahr Tausende kleinerer Bauprojekte abgeschlossen werden, wobei der Grossteil der Materialien vor Ort beschafft wird.

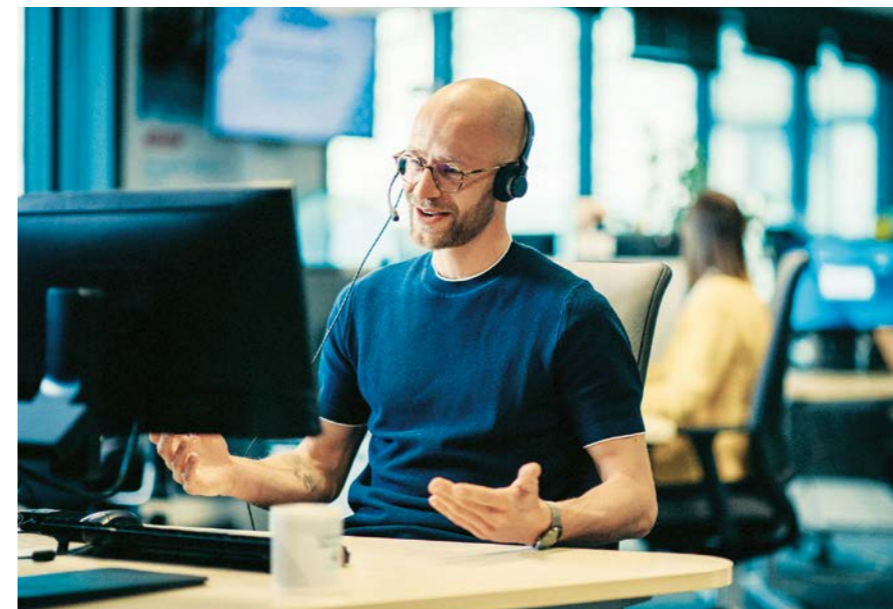


### FRANKREICH Laure Joslet

Leiterin des Bereichs Marketing für die Privat- und Unternehmenskunden von Bouygues Telecom



„Diese Form der Zusammenarbeit, die durch den Kundenausschuss ermöglicht wird, ist der Schlüssel, um sicherzustellen, dass die Anforderungen unserer Kunden umfassend erfüllt werden.“



**FRANKREICH** – Bouygues Telecom bietet einen neuen Service: die Möglichkeit, per Videochat mit einem Kundenberater zu sprechen.

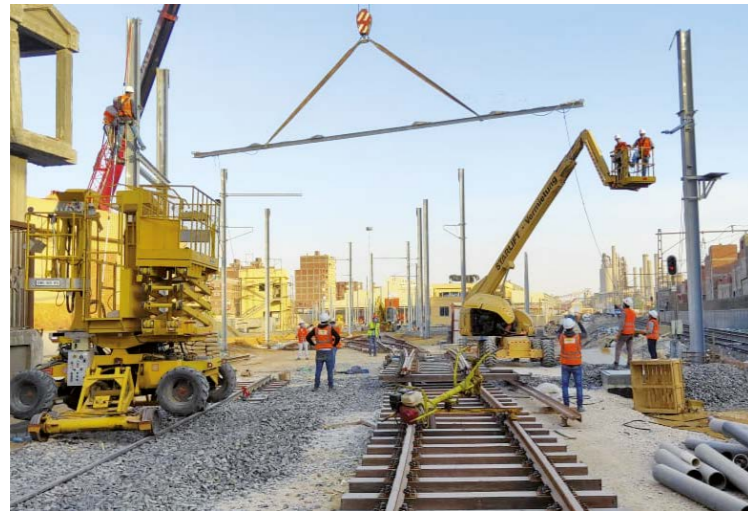
(a) Er dient zur Messung der Neigung und Wahrscheinlichkeit, eine Marke, ein Produkt oder eine Dienstleistung weiterzempfehlen. Entspricht dem Prozentsatz der Kunden, die die Marke, das Produkt oder die Dienstleistung befürworten, abzüglich des Prozentsatzes der Kunden, die diese ablehnen.

+70 000

Anzahl der Downloads der App „Mon empreinte smartphone“ (Mein Smartphone-Fussabdruck), mit deren Hilfe ein nachhaltiger Mobil-Konsum möglich wird.



**MOBILITÄT**



**Metro**

Seit 1980 ist Colas Rail aktiv am Bau der Metro von Kairo (Ägypten) beteiligt. Im April 2022 unterzeichnete Colas Rail einen Vertrag mit der Mitsubishi Corporation über den Bau der ersten Phase der Linie 4 von Kairo. Die Strecke ist insgesamt 19 km lang, zählt 16 Stationen und fährt legendäre Sehenswürdigkeiten an: Das Ägyptische Museum und die Pyramiden von Gizeh. Diese neue wichtige Verbindungsstrecke verbessert die Mobilität, bietet neue Umsteigemöglichkeiten und entlastet gleichzeitig den Strassenverkehr.



**ÄGYPTEN** – Colas und Bouygues Construction arbeiten seit den 80-er Jahren am Metrosystem von Kairo.

**Hochgeschwindigkeitszugstrecke**

Im Vereinigten Königreich baut Bouygues Travaux Publics die HS2 Phase 1, die zweite Hochgeschwindigkeitsstrecke des Landes zwischen London und Birmingham. Dieses umfangreiche Projekt ist eine technische Herausforderung, die zahlreiche Kompetenzen erfordert. Der Projektleiter Daniel Altier erklärt: „Dies ist ein zukunftsweisendes Strukturprojekt, das den Schienengüterverkehr zu einem zentralen Element der Agenda zur Angleichung der Lebensverhältnisse im Norden des Landes macht.“



**VEREINIGTES KÖNIGREICH** – An der Peripherie von London beteiligen sich Bouygues Travaux Publics und VSL, Tochtergesellschaften von Bouygues Construction, am Bau des Streckenabschnitts C1 der zweiten Hochgeschwindigkeitsstrecke im Vereinigten Königreich.



**Busnetz**

Colas beteiligt sich in Guyana am Aufbau eines 10 km-langen Schnellbussystems mit hohem Serviceniveau. Die Bauleiterin Léa Blandin erklärt: „Für mich ist es eine sehr bereichernde Erfahrung, an einem Projekt zur Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs arbeiten zu können, das für die Menschen in der Stadt wirklich nützlich ist.“ Neben den Busspuren umfasst das Projekt auch ein Wartungszentrum und 21 Bushaltestellen. Besonderes Gewicht liegt auf der biologischen Vielfalt rund um die Baustelle, insbesondere durch die regelmäßige Einbeziehung des Inputs eines Umweltexperten.



**FRANKREICH (GUYANA)** – 300 Mitarbeiter von Colas arbeiten an dem Bau eines Schnellbussystems mit hohem Serviceniveau. Hier im Bild die Bauleiterin Léa Blandin im künftigen Wartungszentrum und Busdepot.



**VEREINIGTE STAATEN** – Systecon, die amerikanische Tochtergesellschaft von Equans, hat bereits seit über fünfzig Jahren ihren Sitz in West Chester, einem Vorort von Cincinnati. In diesem Werk stellen die Mitarbeiter massgeschneiderte, modulare HVAC-Lösungen her.

**ENERGIEOPTIMIERUNG**

**Energieeffizienz**

Die Modernisierung und Effizienzsteigerung von Gebäuden erfordert Lösungen mit hoher Wertschöpfung, eine Verbesserung der Energieversorgung und eine Optimierung der Erzeugung, der Verteilung und des Verbrauchs von Energie. Equans bietet hierfür geeignete Infrastrukturen und konkrete Lösungen: Wärmepumpen, Led-Beleuchtung, dezentrale und kombinierte Energieerzeugung, kohlenstofffreie Mini- und Mikro-Grid-Lösungen.



**Grüner Wasserstoff**

Bouygues Energies & Services baut seine Expertise im Bereich grüner Wasserstoff aus. Dank der laufenden Fortschritte bei der Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks seiner Aktivitäten können sich die Teams von Bouygues Energies & Services mit Hilfe des grünen Wasserstoffs als Pioniere und Vorbild für eine kohlenstofffreie Mobilität positionieren. Das Unternehmen testet derzeit in einem Dutzend von Projekten in Frankreich und im Ausland diverse Anwendungsmöglichkeiten. „Mit dem grünen Wasserstoff bauen wir unsere Palette an Lösungen zur Dekarbonisierung der Aktivitäten unserer Kunden weiter aus“, betont Caroline Mazzoleni, stellvertretende Leiterin der Sparte Wasserstoff und Smart Energies bei Bouygues Energies & Services.



**FRANKREICH** – In der Dordogne im Südwesten Frankreichs arbeitet Bouygues Energies & Services am Projekt Sepher, mit dem für abgelegene und schwer zugängliche Standorte der französischen Flugsicherungsbehörde mit erneuerbarem Wasserstoff betriebene Stromerzeugungslösungen eingesetzt werden sollen.



# Für die Mitarbeiter

Mit unseren Massnahmen im Jahr 2022 haben wir unser Engagement für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis und die Integration von Frauen und Männern vertieft, die Attraktivität unserer Gruppe verbessert und die Mitarbeiter von Equans herzlich willkommen geheissen.

## Aufnahme und Integration von Equans

Nach Abschluss der Übernahme von Equans am 4. Oktober 2022 organisierte Bouygues SA bereits am 18. Oktober ein Onboarding-Meeting für die 86 Führungskräfte der ehemaligen Engie-Tochter. Abweichend von der üblichen Praxis wurde jedem Manager von Equans ein Manager der Bouygues-Gruppe zur Seite gestellt. Diese Art Patenschaft soll die Interaktion fördern und den Integrationsprozess erleichtern. Die Mitglieder des Group Management Committees gaben in einer interaktiven Präsentation einen umfassenden Überblick über die Gruppe und die Grundlagen unserer Kultur, die ethischen Werte in Bezug auf Finanzen und Personalpolitik sowie ihre fünf historischen Geschäftsfelder.

## Den Mitarbeitern zuhören

Im Anschluss an seine erste, 2021 gestartete Umfrage „Dialog“ bei den Mitarbeitern, liess Colas seine Mitarbeiter im September 2022 erneut zu Wort kommen (in 49 Ländern und 22 Sprachen), um die Entwicklung ihrer Zufriedenheit zu messen (Wohlbefinden am Arbeitsplatz, Sicherheit, etc.). Mit einer hohen



**WELT** – Beim Onboarding-Meeting des Equans-Managements wurde jedem Manager von Equans ein Manager der Bouygues-Gruppe zur Seite gestellt. Im Bild Olivier Feist, Direktor für Finanzen und Performance Frankreich bei Equans, mit seiner „Mentorin“ Sandrine Brissart, Personalleiterin bei Bouygues Telecom.

Teilnahmequote von 77 % war die Umfrage ein Erfolg. Auch die Unternehmenseinheiten von Bouygues Construction führten interne Umfragen zur Einstellung der Mitarbeiter durch, die ebenfalls eine hohe Beteiligungsquote verzeichneten (75 % in der Schweiz, 82 % in Frankreich). Bouygues Immobilier führte ebenfalls eine vergleichbare Umfrage durch (Teilnahmequote 82 %).

## Ausbilden, rekrutieren, sensibilisieren

Am Personalentwicklungsprogramm des IMB „Trajectoire“ nahmen vierzig Mitarbeiterinnen teil. Dieses in Paris mit dem „Prix d'Or 2022“ des Grand Prix Syntec ausgezeichnete Programm richtet sich ausschliesslich an Frauen und bereitet sie auf die Übernahme grosserer Verantwortung vor. Es trägt zur Entwicklung ihrer persönlichen und kollektiven (Aus-)Wirkung bei. Darüber hinaus werden die Frauen dabei unterstützt, auf ihre Karriereziele hinzuarbeiten und ihre Netzwerke auszubauen.

Colas hat in Frankreich eine grosse Rekrutierungskampagne gestartet, in der die vielfältigen Karrieremöglichkeiten besonders hervorgehoben werden: „Bei Colas einsteigen und Karriere machen“. Colas bietet individuelle Begleitung bei der Berufsorientierung und beim beruflichen Einstieg (Graduate Program, VIE, etc.). Bouygues Immobilier nutzt seine Online-Lernplattform „BI Learn“, um Mitarbeiter ausserhalb Frankreichs zu schulen, entweder in Englisch oder in ihrer Muttersprache.

In Frankreich präsentierten Bouygues Construction und Colas während der „Smart City Week“ ihre Geschäftstätigkeiten, um bei Grund- und Oberschülerinnen Interesse für den Bausektor zu wecken. Am 7. Dezember organisierte Bouygues Telecom in Paris und Bordeaux den Girls@tec-Tag und warb bei der gleichen Zielgruppe für technische und technologische Berufe. Im Rahmen von #MonStageChezTF1 (Mein Praktikum bei TF1)

konnten Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse nach einem Auswahlverfahren in ganz Frankreich (Bewerbung per Video) die Berufe bei TF1 kennen lernen und einen Blick hinter die Kulissen werfen.

## Die Integration stärker fördern

Das Mentoring-Programm der Gruppe für Frauen wurde 2022 zum fünften Mal durchgeführt. In den letzten fünf Jahren nahmen insgesamt 130 Frauen der Gruppe an diesem Programm teil.

Im Rahmen des Präventions- und Warnprogramms „Speak Up“ hielten die Mobbingbeauftragten von Bouygues Construction Vorträge vor leitenden Angestellten und verteilten einen internen Leitfaden. Colas führte eine weltweite Kommunikationskampagne durch, in deren Rahmen auch ein Leitfaden mit dem Titel „Geschlechterdiskriminierung – Sehen, benennen, stoppen“ verteilt wurde.

Im Jahr 2021 hatte Bouygues seiner behindertenfreundlichen Politik neue Dynamik verliehen. Die Gruppe organisierte unter der Bezeichnung Starting B. ihre Sensibilisierungsmassnahmen zum Thema Behinderung. Im Jahr 2022 veröffentlichte sie eine Podcast-Serie mit dem Ziel, die Einstellung der Mitarbeiter und der breiten Öffentlichkeit gegenüber sichtbaren und nicht sichtbaren Behinderungen zu verändern.

## WEITERE INFORMATIONEN



> Zur Kampagne Starting B.  
QR-Code zum Einscannen  
(Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

# Für die Zivilgesellschaft

Bouygues und seine Geschäftsfelder stehen im Dialog mit der Zivilgesellschaft. Über ihre Unternehmensstiftungen und spezielle Abteilungen engagieren sich die Führungskräfte und Mitarbeiter für zahlreiche Projekte, darunter auch Initiativen zur Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen und benachteiligten Bevölkerungsgruppen.

## Besonders begabte Abiturienten unterstützen

Die **Unternehmensstiftung Francis Bouygues** bietet motivierten Abiturienten, die mit finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen haben, Exzellenzstipendien und moralische Unterstützung, damit sie ein Hochschulstudium absolvieren und ihre beruflichen Pläne verwirklichen können. Seit 2005 wurden 1 189 Studenten aus mehr als 40 Ländern finanziell unterstützt und gleichzeitig von einem Mentor oder einer Mentorin der Gruppe begleitet. Aufgabe dieser Mentoren ist es, ein offenes Ohr für die Stipendiaten zu haben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sie fördern die Werte des Mentorings, die auf Vertrauen, Austausch und gegenseitigem Respekt beruhen. Dieses Jahr startete die Stiftung ihren 18. Jahrgang.

## Unterstützung für den gemeinnützigen Sektor

**Bouygues Telecom und seine Stiftung Bouygues Telecom** stellten im Oktober letzten Jahres auf dem Nationalen Forum der Vereine und Stiftungen offiziell ihr Engagement für den gemeinnützigen

Sektor vor. Der Betreiber engagiert sich dafür, den Zugang zur Technologie zu erweitern und ihre Möglichkeiten zu nutzen, um die Menschen einander näher zu bringen. So bietet Bouygues Telecom sowohl technische als auch finanzielle und personelle Lösungen an, um gemeinnützige Organisationen und ihre freiwilligen Mitarbeiter zu unterstützen.

## Das Engagement der Mitarbeiter

Die **Geschäftsfelder mobilisieren ihre Mitarbeiter**, um zugunsten lokaler gemeinnütziger Vereine zu handeln. Bouygues Immobilier veranstaltete seinen jährlichen Aktionstag „Solid'R-Tag“ und unterstützte sechzig gemeinnützige Organisationen in Frankreich und im Ausland, die in Bereichen tätig sind, die mit der Strategie der nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens im Einklang stehen. So beteiligten sich beispielsweise Mitarbeiter im Nordwesten Frankreichs an einer Müllsammelaktion für „Mehr Grün statt Müll“.

Darüber hinaus engagieren sich in diesem Jahr alle Geschäftsfelder für die **Ukraine**. Hilfsgüter, lebensnotwendige Artikel und elektronische Geräte wurden gesammelt und an Flüchtlinge aus der Ukraine gespendet.

**FRANKREICH** – Seit 2005 erhielten 1 189 Studenten Unterstützung durch die Francis Bouygues-Stiftung.



FONDATION FRANCIS BOUYGUES

„La Fondation m'a permis de réaliser mon rêve.“

Professeur de philosophie à Bouygues sur Mer, titulaire d'un diplôme de l'enseignement de l'éducation et de la formation (DELF) en philosophie et titulaire du Certificat de philosophie (2021). Bénéficiaire de la Fondation de 2014 à 2021.

BOUYGUES

Donnons vie au progrès



**FRANKREICH** – Starting B.  
Werbekampagne in den sozialen Medien während der SEEPPH 2022 (Europäische Woche für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen).



**ELFENBEINKÜSTE** – Colas leitet ein Wiederaufforstungs-Projekt im unter Naturschutz stehenden Urwald Yapo-Abbé, 30 km nördlich von Abidjan, im Rahmen des Bildungsprogramms Forest and Life, bei dem 22 000 Bäume gepflanzt werden sollen (7 000 in Frankreich und 15 000 in der Elfenbeinküste). An diesem Projekt sind mehr als 600 Kinder aus beiden Ländern beteiligt.

**FRANKREICH**  
**Oumou**  
Stipendiatin der Francis Bouygues-Stiftung



„Zu meiner grossen Überraschung vergibt die Stiftung nicht nur finanzielle Zuschüsse. Sie bietet vor allem eine langfristige moralische Unterstützung.“



# Für die Lieferanten und Subunternehmer

Bouygues wendet bei der Beschaffung und in den Zulieferverträgen der Gruppe proaktiv umweltbewusste und nachhaltige Grundsätze an. Die Gruppe ist darum bemüht, Partner auszuwählen, die in technologischer, ökologischer und sozialer Hinsicht innovative Produkte und Dienstleistungen anbieten.



**WELT** – Im Challenger, dem Hauptsitz von Bouygues Construction, trafen sich am 23. November 2022 alle Zulieferer der Gruppe anlässlich des Committed Supply Chain Forum (CSC-Forum), um über den Klimawandel und die zu erreichenden Dekarbonisierungsziele zu diskutieren. Insgesamt nahmen mehr als 400 Lieferanten und Subunternehmer von Bouygues Construction aus Frankreich und dem Ausland an der Veranstaltung teil.



## DIALOG MIT DEN LIEFERANTEN

Alle Geschäftsfelder organisierten 2022 einen Lieferantentag. Bei diesen „Carbon Fighters“ genannten Veranstaltungen lädt jedes Geschäftsfeld die wichtigsten Lieferanten und Subunternehmer ein, um die Prioritäten für eine verantwortungsvolle Lieferkette und den Einkauf zu erörtern und die damit verbundenen Handlungshebel zu ermitteln. Éric Bouret, Einkaufsleiter von Bouygues Construction fasste es so zusammen: „Als Marktführer und

Einkäufer müssen wir den Ball ins Rollen bringen. Das können wir allerdings nicht ohne unsere Partner, die Lieferanten und Subunternehmer, tun“.

Alle Geschäftsfelder der Gruppe setzen auch die Plattform „Ecovadis“ ein (Bewertung der CSR-Leistungen sowie der verantwortungsbewussten Beschaffung), um die Leistungen ihrer Lieferanten zu bewerten.

75%

des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks von Bouygues Construction wird durch den Einkauf generiert. Die Lieferantentage sind daher notwendig, um die Lieferkette der Bouygues-Gruppe in die Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten einzubinden.

## CSR-CHARTA FÜR LIEFERANTEN UND SUBUNTERNEHMER

Die Bouygues-Gruppe hat 2022 ihre bereits im Jahr 2009 eingeführte und weltweit geltende CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer aktualisiert. Diese Charta legt die wichtigsten Verpflichtungen fest, die von den Lieferanten und Subunternehmern einzuhalten sind, die mit der Gruppe zusammenarbeiten wollen. Dieses Dokument wird den Bestellungen und/oder Verträgen der Muttergesellschaft sowie den Einkaufs- und Beschaffungsabteilungen ihrer fünf Geschäftsfelder beigelegt. Ein Verstoß gegen diese Richtlinien kann Massnahmen zur Folge haben, die bis zur Kündigung der jeweiligen Verträge reichen.

Im Vorwort der aktualisierten Fassung heben Martin Bouygues und Olivier Roussat zwei Prioritäten hervor: die Eindämmung

des Klimawandels und die aufmerksame Beobachtung der Einhaltung von Menschenrechten. Der Text der Charta berücksichtigt diese Prioritäten und enthält zwei Ergänzungen:

- Der Abschnitt über den Klimawandel enthält die folgende Klarstellung: „Der Lieferant bemüht sich, Lösungen mitzugestalten und in sein Angebot aufzunehmen, die geeignet sind, die mit seinen Produkten und Dienstleistungen verbundenen Treibhausgasemissionen zu minimieren (z.B. umweltfreundlich gestaltete Produkte, biobasierte Materialien, Kreislaufwirtschaft und/oder Funktionalitätswirtschaft etc.)“.
- In Bezug auf die Wachsamkeit bei der Einhaltung der Menschenrechte werden

alle Lieferanten und Subunternehmer aufgefordert, dass alle Kosten für die Einstellung (Kosten für Pass, Visum, Versicherung, Reisekosten, medizinische Untersuchungen etc.) vom Arbeitgeber und nicht vom Arbeitnehmer zu übernehmen sind“.

## WEITERE INFORMATIONEN



> CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer  
QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)



**FRANKREICH**  
**Éric Bouret**  
Einkaufsleiter der Gruppe Bouygues Construction



„Heute entfallen 38 % der Treibhausgasemissionen und 70 % der in Frankreich produzierten Abfälle auf die Bauindustrie. Angesichts dieser Daten ist es dringend notwendig, dass wir Hand in Hand für nachhaltiges Bauen handeln.“

(a) Unter Bezugnahme auf das Prinzip, dass der Arbeitgeber zahlt („Employer pays“-Prinzip) des Institute for Human Rights and Business: The Employer Pays Principle | Institute for Human Rights and Business (ihrb.org)



# 4 Unsere Governance



Die Bouygues-Gruppe verfügt über eine stabile Governance, die es ihr ermöglicht, ihre Wertschöpfungsstrategie langfristig umzusetzen. Im Einklang mit ihrer Kultur, ihren vielfältigen Aktivitäten und ihrer einzigartigen Eigentümerstruktur setzt die Gruppe auf Vertrauen und Eigenverantwortung sowie auf den Dialog zwischen der Muttergesellschaft und den Geschäftsfeldern.



## FRANKREICH

Im September 2022 nahmen die Verwaltungsratsmitglieder an einer Schulung mit dem Thema „Wirtschaft und Klimanotstand“ teil.





# Ein Verwaltungsrat mit einer langfristigen Vision

## Zusammensetzung des Verwaltungsrates

Stand 23. Februar 2023

- Martin Bouygues  
Vorsitzender
- Olivier Bouygues
- Charlotte Bouygues  
Ständiges Mitglied von SCDM<sup>a</sup>
- William Bouygues  
Ständiger Vertreter von SCDM Participations
- Félicie Burelle<sup>b</sup>
- Pascaline de Dreuzy
- Clara Gaymard
- Benoît Maes
- Rose-Marie Van Lerberghe
- Alexandre de Rothschild
- Bernard Allain
- Béatrice Besombes
- Raphaëlle Deflesselle
- Michèle Vilain

● Mitglied der Gruppe SCDM<sup>a</sup> ● Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied ● Externes nicht unabhängiges Verwaltungsratsmitglied  
● Verwaltungsratsmitglied Arbeitnehmervertreter(in) ● Verwaltungsratsmitglied Vertreter(in) der Mitarbeiteraktionäre

(a) SCDM – eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (*société par actions simplifiée*).  
(b) Félicie Burelle ist seit dem 28. April 2022 als Nachfolgerin von Colette Lewiner Mitglied des Verwaltungsrats.

## VIELFÄLTIGE UND SICH ERGÄNZENDE ERFAHRUNGEN UND FÄHIGKEITEN



(a) Dienstleistungen (Wasser, Strom, sonstige öffentliche Dienstleistungen)

## Wichtige Kennzahlen

Stand 23. Februar 2023



(a) Ohne Arbeitnehmervertreter und Vertreter der Mitarbeiteraktionäre

## Die Arbeit des Verwaltungsrates und seiner Ausschüsse im Jahr 2022

### ARBEIT AN DEN GROSSEN STRATEGISCHEN HERAUSFORDERUNGEN DER GRUPPE

Der Verwaltungsrat stellt sicher, dass die Strategie der Gruppe umgesetzt wird. Alle wichtigen strategischen Entscheidungen, die Bouygues und die Geschäftsfelder betreffen, werden vom Verwaltungsrat geprüft. Im Geschäftsjahr 2022 konzentrierte sich der Verwaltungsrat vor allem auf die Übernahme und die Integration von Equans, die geplante Fusion von TF1/M6, die Innovation im Bausektor, die Klimastrategie, die nachhaltigen und verantwortungsvollen Initiativen (Energieeinsparung, Inflation...), die grüne Taxonomie und den Plan zur Geschlechtergerechtigkeit.



(a) Soziale Verantwortung der Unternehmen

### Wichtige Kennzahlen 2022



### DIE ARBEITEN DER DREI SONDERAUSSCHÜSSE IM JAHR 2022

#### Rechnungsprüfungsausschuss

Benoît Maes  
Vorsitzender

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Überwachung des Prozesses der Erstellung der Abschlüsse und finanziellen und nichtfinanziellen Informationen
- Überprüfung der Wirksamkeit der internen Kontroll- und Risikomanagementsysteme
- Prüfung der Risk Map und der wichtigsten Rechtsstreitigkeiten
- Überwachung der Arbeit der Abschlussprüfer

5 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

#### Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Pascaline De Dreuzy  
Vorsitzende

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Stellungnahmen zu Nominierungen oder zur Verlängerung der Mandate von Mitgliedern des Verwaltungsrates, des CEO und der stellvertretenden CEOs gegenüber dem Verwaltungsrat
- Stellungnahmen zur Zusammensetzung der Ausschüsse gegenüber dem Verwaltungsrat
- Vorschläge an den Verwaltungsrat zur Vergütungspolitik der Mitglieder der Verwaltungsorgane

6 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

#### Ausschuss für Ethik, CSR und Mäzenatentum

Rose-Marie Van Lerberghe  
Vorsitzende

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Gewährleistung der Einhaltung der Werte und Verhaltensregeln der Gruppe
- Überwachung der Themen in Bezug auf Compliance, CSR und Veränderungen der Geschäftsmodelle
- Prüfung und Stellungnahmen zur Meldung der Unternehmensleistung nach extrafinanziellen Kriterien sowie zum Sorgfaltsplan gegenüber dem Verwaltungsrat
- Abgabe von Stellungnahmen zu Förderaktivitäten und Mäzenatentum gegenüber dem Verwaltungsrat

5 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

## WEITERE INFORMATIONEN

> Einheitliches Registrierungsdocument, Abschnitt 2.4 „Der Verwaltungsrat“ (Kann ab dem 23. März 2023 auf bouygues.com abgerufen werden.)



# Geschäftsleitungsteam und Vergütung

Das Group Management Committee von Bouygues setzt sich aus den CEOs der Muttergesellschaft und den Leitern der Geschäftsfelder zusammen, die alle über grosse Erfahrung innerhalb der Gruppe verfügen. Jedes Geschäftsfeld definiert seine eigene Geschäftsstrategie im Rahmen der Hauptorientierungspunkte, die von der Muttergesellschaft festgelegt werden. Auf diese Weise arbeiten die Geschäftsfelder an der Bewältigung der grossen Herausforderungen der Gruppe und behalten gleichzeitig einen grossen Handlungsspielraum bei der Führung ihrer eigenen Geschäfte. Der kontinuierliche und konstruktive Dialog zwischen der Muttergesellschaft und den Geschäftsfeldern ist von wesentlicher Bedeutung, um auf höchster Ebene eine Harmonisierung und Koordinierung sicherzustellen.

## Geschäftsleitungsteam

Stand 23. Februar 2023

### Bouygues SA

Die Muttergesellschaft ist massgeblich in den Verwaltungsräten der sechs Geschäftsfelder der Gruppe vertreten und kann so deren Strategie mitbestimmen und bei wichtigen Entscheidungen aktiv mitwirken.



Olivier Roussat  
CEO



Edward Bouygues  
Stellvertretender CEO  
Entwicklung der  
Telekommunikation,  
CSR-Politik und Innovation



Pascal Grangé  
Stellvertretender CEO  
Chief Financial Officer



Marie-Luce Godinot  
Senior Vice President  
Innovation, nachhaltige  
Entwicklung und  
Informationssysteme



Jean-Manuel Soussan  
Senior Vice President  
Direktor Human Resources



Didier Casas  
Generalsekretär

### Leiter der Geschäftsfelder

Die Leiter der Geschäftsfelder nehmen an allen Sitzungen des Verwaltungsrates teil.



Pascal Minault  
Präsident des  
Verwaltungsrates  
und CEO von  
Bouygues Construction



Bernard Mounier  
Präsident des  
Verwaltungsrates von  
Bouygues Immobilier



Frédéric Gardès  
Präsident des  
Verwaltungsrates  
und CEO von Colas



Jérôme Stubler<sup>a</sup>  
Präsident von Equans



Rodolphe Belmer<sup>b</sup>  
Präsident des  
Verwaltungsrates  
und CEO von TF1



Benoît Torloting  
Präsident des  
Verwaltungsrates und  
CEO Bouygues Telecom

### FRAUENANTEIL IM GESCHÄFTSLEITUNGSTEAM (EBENE MANAGEMENT COMMITTEE /EXEKUTIVAUSSCHUSS)<sup>c</sup>



10 %



18 %



12 %



15 %



36 %



41 %

Die Verwaltungsräte der Geschäftsfelder stützen sich bei ihren Arbeiten, so wie dies auch bei der Muttergesellschaft der Fall ist, auf Ausschüsse (Rechnungsprüfung, Ethik, Vergütung etc.), die zur Qualität der Arbeiten der Verwaltungsräte beitragen.

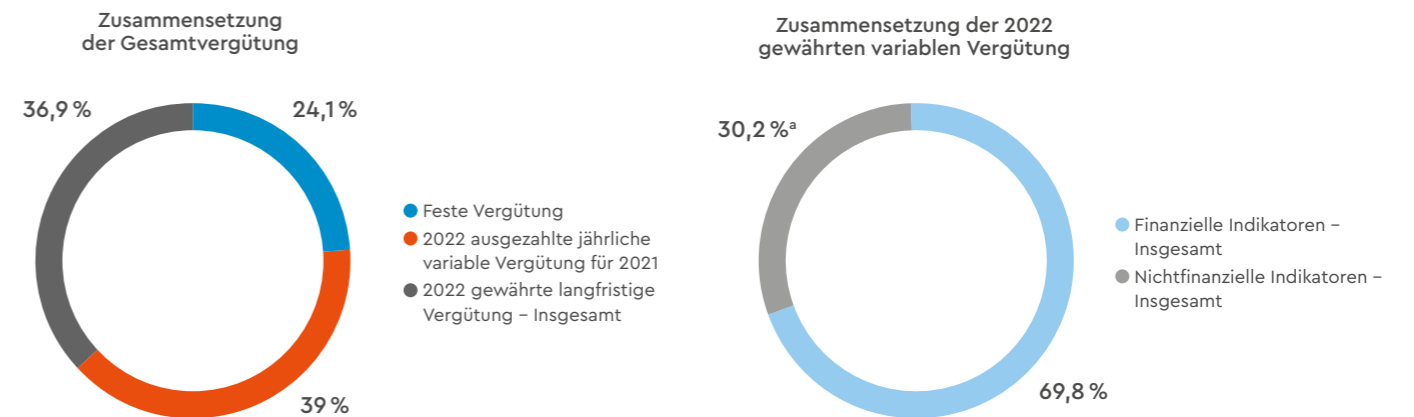
(a) Abschluss der Akquisition von Equans durch Bouygues am 4. Oktober 2022.

(b) Rodolphe Belmer wurde am 27. Oktober 2022 zum CEO von TF1 bestellt. Seit dem 13. Februar 2023 ist er der Präsident des Verwaltungsrates von TF1.

(c) Die Daten (Stand 31.01.2023) basieren auf den Angaben zu allen Mitgliedern des Management Committee oder Exekutivausschusses, einschliesslich des Vorsitzenden, des CEO oder des Präsidenten des Verwaltungsrates.

## VERGÜTUNG DES CEO

### Vergütung von Olivier Roussat 2022



(a) Die variable Vergütung berücksichtigt eine Reihe von CSR-Kriterien wie Compliance, Geschlechtergerechtigkeit, Gesundheit und Sicherheit, Umwelt und die sozialen Verpflichtungen der Gruppe bei der Übernahme von Equans in Höhe von 17,1 % und andere nichtfinanzielle Kriterien, die das Management betreffen, in Höhe von 13,2 %.

## VERGÜTUNGSSTRUKTUR FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

Die im Jahr 2022 angesetzten Vergütungsgrundsätze entsprechen den im Jahr 2021 angewandten Grundsätzen: Ausrichtung der Vergütung an der Erreichung jährlicher Ziele, langfristige Leistung und nichtfinanzielle Kriterien im Zusammenhang mit der Klimastrategie und dem Plan zur Geschlechtergleichstellung.

	ZIELE DER VERGÜTUNGSSTRUKTUR	KRITERIEN UND VORAUSSETZUNGEN FÜR VERGÜTUNG
<b>Feste Vergütung</b>	Die feste Vergütung bemisst sich nach dem Umfang und der Komplexität der Aufgaben, der Erfahrung in der Position sowie der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen, ausserdem nach den Vergütungspraktiken von Unternehmen mit vergleichbaren Tätigkeiten.	Nicht zutreffend
<b>Jährliche variable Vergütung</b>	Die jährliche variable Vergütung ist so konzipiert, dass die Vergütung der Führungskräfte von der Erreichung der Jahresziele und den Fortschritten bei der Umsetzung der Strategie abhängig gemacht wird, und zwar in einer Weise, die mit den Interessen der Gruppe übereinstimmt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsentwicklung</li> <li>• Finanzielle Struktur</li> <li>• Fortschritte bei der Umsetzung der strategischen Prioritäten</li> <li>• Extra-finanzielle Performance: Compliance, Gesundheit und Sicherheit, Klimastrategie sowie Strategie zur Geschlechtergleichstellung; Management</li> </ul>
<b>Langfristige variable Vergütung</b>	Die langfristige variable Komponente verknüpft die Vergütung mit dem Erreichen mittel- und langfristiger Ziele und der Umsetzung strategischer Prioritäten. Darüber hinaus stärkt sie die Angleichung der Interessen von Führungskräften und Minderheitsaktionären.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortgesetzte Beschäftigung</li> <li>• Die langfristige variable Vergütung ist abhängig von der Unternehmensleistung (ROCE), der Börsenkursentwicklung (relative Aktionärsrendite - TSR) und extra-finanziellen Kriterien (Klimastrategie, Strategie der Geschlechtergleichstellung)</li> </ul>



# Ethik und Compliance: Eine dauerhafte Verpflichtung der Gruppe

## ETHIKKODEX

### VERHALTENSREGELN ZUR KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG UND VIER COMPLIANCE-PROGRAMME

- Finanzinformationen und Wertpapierhandel
- Wettbewerb
- Interessenkonflikte
- Embargos und Exportbeschränkungen

### POLITIK IN BEZUG AUF „GESCHENKE UND EINLADUNGEN“

Bereits im Jahr 2006 führte die Bouygues-Gruppe einen Ethikkodex ein, der die grundlegenden Werte festlegt, an die sich die Gruppe und ihre Mitarbeiter in der ganzen Welt bei der Ausübung ihrer beruflichen Pflichten halten sollen. Er soll den Mitarbeitern dabei helfen, Entscheidungen in konkreten Situationen unter Bezugnahme auf klare und präzise Prinzipien zu treffen. Der Ethikkodex kann auf der Website [www.bouygues.com/ethique-et-conformite/](http://www.bouygues.com/ethique-et-conformite/) abgerufen werden.

Der Ethikkodex wird durch Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung sowie Compliance-Programme ergänzt, in denen die Gruppe auf die wichtigsten geltenden Vorschriften und Verhaltensregeln hinweist. Der Ethikkodex und die Verhaltensregeln schreiben die Massnahmen zur Information, Prävention, Kontrolle und Sanktionierung fest, die in den verschiedenen Geschäftsfeldern umzusetzen sind. So beschreibt das Compliance-Programm Korruptionsbekämpfung genau die Position der Bouygues-Gruppe zum Verbot der Korruption sowie der unerlaubten Einflussnahme. Es verweist auf die Sorgfaltspflicht, zu der jeder verpflichtet ist, sowie auf die sich hieraus ergebenden Verantwortlichkeiten, insbesondere für die Führungskräfte. Die Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung können auf der Website [www.bouygues.com/ethique-et-conformite/](http://www.bouygues.com/ethique-et-conformite/) abgerufen werden.

Der Ethikkodex und die Compliance-Programme werden regelmässig auf der Grundlage von Erfahrungen und Rückmeldungen aktualisiert und an alle Mitarbeiter verteilt. Gleichzeitig wurde 2017 ein neues Programm zum Thema „Embargos“ veröffentlicht. Anfang 2020 stellte die Gruppe Compliance-Richtlinien zum Thema „Geschenke und Einladungen“ auf, in denen genau festgelegt wird, wann und wie Mitarbeiter im Rahmen ihrer beruflichen Pflichten Geschenke und Einladungen anbieten oder annehmen dürfen. Im Jahr 2022 aktualisierte die Gruppe den Ethikkodex und das Compliance-Programm Korruptionsbekämpfung, das bei dieser Gelegenheit in „Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung“ umbenannt wurde, um die gesetzlichen und regulatorischen Entwicklungen zu berücksichtigen und konkreter und praxisorientierter zu sein.

Im Zuge der Umsetzung der Grundsätze der EU-Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern wurde auch das Whistleblowing-Verfahren der Gruppe überarbeitet. In diesem Rahmen wurde das Verfahren für die Erfassung und Bearbeitung von Hinweisen, das dem

Ethikkodex anhängt, überarbeitet und eine Charta für interne Überprüfungen eingeführt, um einen gemeinsamen Sockel von Grundsätzen festzulegen, die für die internen Überprüfungen gelten. Schliesslich wurde die 2018 eingerichtete Online-Plattform im Jahr 2022 überarbeitet, um die Nutzung des Whistleblowing-Verfahrens zu erleichtern und zu fördern. Diese Plattform ist unter folgender Adresse zugänglich: <https://alertegroupe.bouygues.com>

Schliesslich hat jedes Geschäftsfeld wie die Muttergesellschaft seinen eigenen Ethikausschuss und einen Ethikverantwortlichen. Im Jahr 2022 überprüften der Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschusses sowie der Verwaltungsrat von Bouygues insbesondere die Massnahmen und Mechanismen, die Rahmen des Gesetzes „Sapin 2“ umgesetzt werden mussten.

## WEITERE INFORMATIONEN



> Whistleblowing-Verfahren der Gruppe  
QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

## VERHALTENSREGELN ZUR KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG



**WELT** – Im Jahr 2022 aktualisierte die Gruppe den Ethikkodex und das Compliance-Programm Korruptionsbekämpfung, das bei dieser Gelegenheit in „Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung“ umbenannt wurde, um die gesetzlichen und regulatorischen Entwicklungen zu berücksichtigen und konkreter und praxisorientierter zu sein.

## WHISTLEBLOWING MECHANISM

How do I raise an alert?



### What can I report?

- All events or facts that appear unethical or unlawful

### What are the conditions?

- Alerts must be raised in good faith and with no direct financial incentive

### How?

- Whistleblowing facility: [alertegroupe.bouygues.com](http://alertegroupe.bouygues.com)
- E-mail, telephone or by meeting with your:
  - Ethics Officer
  - Line manager
  - Head of Human Resources
  - Compliance Officer or Legal director



### How will I be protected?

- Strict confidentiality of:
  - your identity
  - the identity of the person implicated
  - supporting material
- ▶ No reprisals or disciplinary action

### What happens next?

- Acknowledgement of receipt within 7 days
- Feedback within 3 months
- ▶ The time taken to process alerts depends on the complexity of the facts or events reported



### For more information...

- See the video about the whistleblowing mechanism
- Read the Code of Ethics



Making progress become reality

**WELT** – Anfang 2023 wurde eine neue Whistleblowing-Plattform eingeführt. Sie kann in allen Ländern, in denen die Gruppe vertreten ist, genutzt werden.

## Unsere Sorgfaltsprüfungspflicht ausüben

Die Bouygues-Gruppe ist bestrebt, schwerwiegende Verletzungen der Menschenrechte und der Grundfreiheiten zu verhüten und die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie den Umweltschutz zu gewährleisten.

Der Sorgfaltsplan von Bouygues umfasst Massnahmen zur Identifizierung und Verhütung von schwerwiegenden Verstössen gegen

- die Menschenrechte und die Grundfreiheiten
- die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und
- die Umwelt,

die sich aus den Geschäftsaktivitäten der Gruppe, ihrer Tochtergesellschaften sowie der Subunternehmer und Lieferanten ergeben, mit denen eine Wirtschaftsbeziehung besteht. Er ist ein integraler Bestandteil der Politik der Gruppe zur Geschäftsethik der Gruppe und wird in allen fünf Geschäftsfeldern umgesetzt.

### Governance des Sorgfaltsplans

Der Inhalt des Sorgfaltsplans basiert auf den Beiträgen der Ausschüsse der Geschäftsfelder, die sich aus Vertretern der Abteilungen CSR, Recht, Einkauf, Personalwesen, Gesundheit und Sicherheit, Audit und interne Kontrolle zusammensetzen. Daneben gibt es geschäftsfeldübergreifende Ausschüsse wie den Ausschuss Sorgfaltspflicht und die spezifischen Ausschüsse für Klima und Biodiversität, verantwortungsvollen Einkauf, QSU, nachhaltige Entwicklung und nichtfinanzielle Berichterstattung.

Der Sorgfaltsplan wird auch von den Führungsgremien der einzelnen Geschäftsfelder (in Bezug auf Angelegenheiten, die in deren Zuständigkeitsbereich fallen), dem Group Management Committee sowie vom Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss geprüft.

### Identifizierung der Hauptrisiken

Jedes Geschäftsfeld hat seine Risiken identifiziert, analysiert und eingestuft.

Die Hauptrisiken der Gruppe betreffen insbesondere die folgenden Bereiche:

- Die Risiken in Bezug auf Umweltschäden, insbesondere die Risiken durch die Anpassungen an den Klimawandel, der Verlust der Biodiversität, die Verschmutzung von Wasser und Böden
- Die Verstösse gegen Menschenrechte und Grundfreiheiten, z. B. Schwarzarbeit, Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Die Risiken in Bezug auf Sicherheit, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und die Gesundheit
- Die Risiken auf der Ebene der Lieferketten und der Zulieferer und Subunternehmer.

### Sorgfaltspläne

Die formelle Identifizierung der Risiken im Zusammenhang mit dem Sorgfaltsplan hat die Gruppe veranlasst, die bestehenden Massnahmen zu verschärfen und neue Präventions- und Minderungsmaßnahmen einzuführen. In den Geschäftsfeldern der Gruppe wurde eine spezielle funktionsübergreifende Governance-Struktur zur Steuerung dieser Massnahmen umgesetzt. Eine positive Auswirkung dieser Entscheidung war die deutlich verbesserte Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Bereichen und Abteilungen. Dieses Konzept wurde dem Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss von Bouygues vorgelegt. Auch auf der Ebene der Gruppe wurden bereichs- und spartenübergreifende Massnahmen umgesetzt, wie die HR-Charta oder die Klima-Roadmap der Gruppe. Ausserdem hat Bouygues 2022 die bestehende CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer aktualisiert. Diese Charta legt die wichtigsten Verpflichtungen fest, die von den Lieferanten und Subunternehmen einzuhalten sind, die mit der Gruppe zusammenarbeiten wollen. Dieses Dokument wird den Bestellungen und/oder Verträgen beigefügt, die von den Einkaufs- und Beschaffungsabteilungen der Gruppe verwaltet werden. Ein Verstoß gegen

die Vorschriften der Charta kann Massnahmen zur Folge haben, die bis zur Kündigung des jeweiligen Vertrages reichen.

Im Rahmen eines 2022 unterzeichneten Rahmenvertrages können die fünf Geschäftsfelder nun die EcoVadis-Plattform nutzen, um die CS-Leistungen ihrer Lieferanten und Subunternehmer zu bewerten.

So kann die Gruppe Lieferanten und Subunternehmer in Fortschrittspläne und Abhilfemassnahmen einbeziehen. In den vergangenen zwei Jahren wurden insgesamt 13 224 CSR-Bewertungen durchgeführt. Die Geschäftsfelder stellen durch externe Audits sicher, dass ihre Lieferanten die CSR-Verpflichtungen einhalten. Seit 2015 wurden bei Bouygues Construction und Bouygues Telecom 211 Sozialaudits vor Ort durchgeführt.

### Whistleblowing-Verfahren

Zur Entgegennahme und Bearbeitung aller Warnhinweise, insbesondere der Meldungen zur Sorgfaltspflicht, verfügt die Gruppe seit 2006 über ein Whistleblowing-Verfahren, das im Ethikkodex der Gruppe beschrieben ist. Bouygues verfügt ebenfalls über eine Online-Plattform, die 2022 überarbeitet wurde, um Warnhinweise zu erleichtern und zu fördern (siehe S. 60).

Diese Plattform ist allen zugänglich und gewährleistet nicht nur die Anonymität des Hinweisgebers, sondern auch die von einem Hinweis betroffenen Personen sowie die Vertraulichkeit aller damit verbundenen Informationen.

## WEITERE INFORMATIONEN

- > Einheitliches Registrierungsdocument 2022 - Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung („DPEF“), Abschnitt 3.4.1
- Kapitel 4 „Risiken und Risikomanagement“, Abschnitt 4.3



# CSR-Governance

Im vergangenen Jahr nahm der gesamte Verwaltungsrat an einer von Experten moderierten Schulung teil, um sicherzustellen, dass die Verwaltungsratsmitglieder der Gruppe klimarelevante Fragen in ihrer Entscheidungsfindung berücksichtigen.



**FRANKREICH** – Einführungsrede von Edward Bouygues vor der Schulung für die Mitglieder des Verwaltungsrats, die im September 2022 am Hauptsitz von Bouygues SA stattfand.

Im September 2022 nahmen die Verwaltungsratsmitglieder an einer Schulung zum Thema „Wirtschaft und Klimanotstand“ teil. Die Mitglieder des Verwaltungsrats hörten Vorträge über nachhaltige Finanzen und den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. Die Vortragenden waren Jean-Marc Jancovici, Gründer von Carbone 4 sowie des Shift Projects, Laurent Babikian, Direktor beim Climate Disclosure Project, und Fabrice Bonnifet, Direktor für nachhaltige Entwicklung von Bouygues. Laurent Babikian meint dazu: „Die Schulung von Mitgliedern des Verwaltungsrats in Klimafragen ist wichtig, weil damit sichergestellt wird, dass an der Spitze des Unternehmens fundierte und informierte Entscheidungen getroffen werden.“

Die Bouygues-Gruppe entschloss sich zu diesem proaktiven Schritt, um in Bezug auf diese Themen über die bestmögliche Governance zu verfügen und gleichzeitig den Erwartungen der Stakeholder gerecht zu werden. Ziel der Schulung ist es, den Verwaltungsratsmitgliedern ein klares Verständnis der Auswirkungen des Klimawandels auf die Wirtschaft und die Geschäftsmodelle der Geschäftsfelder zu vermitteln. Ausserdem wird darauf hingewiesen, dass es notwendig ist, diese Modelle weiterzuentwickeln und neue kohlenstoffarme Lösungen in den Geschäftsfeldern der Gruppe zu fördern.



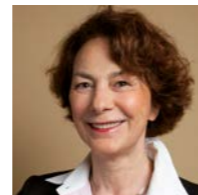
**GRUPPE**  
**Clara Gaymard**  
Mitglied des  
Verwaltungsrats



„Die Bouygues-Gruppe spielt insbesondere aufgrund der Vielfalt und der starken Präsenz ihrer Geschäftsfelder eine sehr wichtige Rolle in unserer Gesellschaft. Ihre Investitionen in den ökologischen Wandel sind absolut notwendig.“



**GRUPPE**  
**Rose-Marie Van Lerberghe**  
Mitglied des Verwaltungsrats,  
Vorsitzende des Ausschusses für Ethik,  
CSR und Mäzenatentum



„Es besteht dringender Handlungsbedarf. Die Bouygues-Gruppe arbeitet intensiv an diesen Themen und bietet in allen Geschäftsfeldern entsprechende Lösungen. Jetzt heisst es, das Tempo zu beschleunigen.“

# Das Risikomanagement der Gruppe

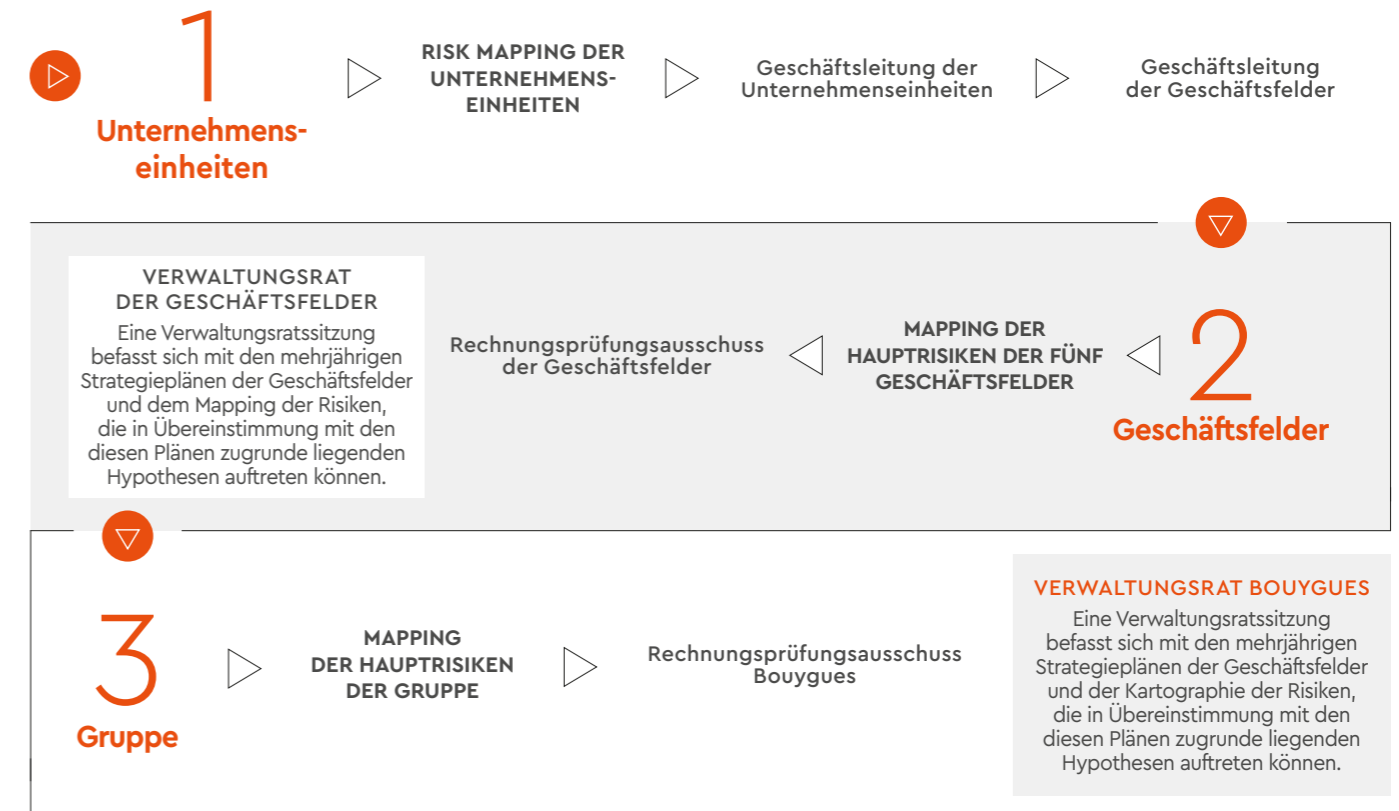
Das Risikomanagement der Gruppe basiert auf den Grundsätzen, die die Mitarbeiter leiten: umsichtiges Denken, aus Erfahrungen lernen, vorausschauendes Handeln und langfristige Vision, Transparenz und kollegiale Entscheidungsprozesse.



**HONGKONG** – Mitarbeiter von Dragages Hong Kong (Bouygues Construction). Die Gruppe ist dort seit über 50 Jahren präsent.

## Risikomanagementsystem

Jedes Jahr werden auf Ebene der operativen Einheiten, der Geschäftsfelder und der Gruppe die wichtigsten Risiken – von strategischen und operativen bis hin zu finanziellen, rechtlichen, IT- und ethischen Risiken – identifiziert und bewertet. Anschliessend werden Aktionspläne erstellt, deren Umsetzung überwacht wird, um die Kontrolle dieser Risiken zu verbessern.



An diesem Verfahren, das einem jährlichen Zyklus folgt, sind eine grosse Anzahl operativer Mitarbeiter, aber auch Mitarbeiter aus unterstützenden Fachfunktionen beteiligt. Sie liefern regelmässige, transparente Informationen an die Governance-Gremien und tauschen Fachwissen zwischen den Generationen aus.



# Index

## TCFD<sup>a</sup>

### CORPORATE GOVERNANCE

	Seite(n) des integrierten Berichts
a) Die Rolle des Verwaltungsrates in der Klima-Governance des Unternehmens	S. 1, S. 56-57, S. 62
b) Die Rolle des Vorstands in der Klima-Governance des Unternehmens	S. 2-3, S. 58-59

### STRATEGIE

a) Beschreibung der Klimarisiken und der sich ergebenden kurz-, mittel- und langfristigen Chancen	S. 17, S. 20, S. 28-37
b) Integration der Risiken und Chancen in das Geschäftsmodell, die Strategie und die Investitionen des Unternehmens	S. 16-17, S. 28-37
c) Bewertung der Resilienz des Unternehmens gegenüber Klimarisiken unter Berücksichtigung verschiedener Klimaszenarien, darunter ein <2°C-Szenario	nicht zutreffend

### RISIKOMANAGEMENT

a) Identifikations- und Bewertungsprozess der Klimarisiken	S. 21, S. 62-63
b) Klimarisikomanagementprozess	S. 21, S. 62-63
c) Integration in den Risikomanagementprozess des Unternehmens	S. 21, S. 62-63

### INDIKATOREN UND ZIELE

a) Finanzielle und nicht-finanzielle Indikatoren, die im Rahmen der Klimastrategie des Unternehmens verwendet werden	S. 41
b) Bilanz der Treibhausgasemissionen des Niveaus Scope 1 und 2 sowie ggf. Scope 3	S. 28-29
c) Klimaziele des Unternehmens und Ergebnisse bei der Verfolgung dieser Ziele	S. 28-37, S. 41

(a) Task Force on Climate-related Financial Disclosures. Diese Task Force beschäftigt sich mit klimabezogenen Finanzinformationen und entstand mit Unterstützung der Staats- und Regierungschefs des G20. Ziel der Task Force ist es, Unternehmen und Organisationen zu veranlassen, transparent klimabezogene Finanzrisiken offenzulegen, damit Investoren diese bei ihren Entscheidungen berücksichtigen können (Definition von EcoAct).

## Index pro UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung (SDG)

<b>Keine Armut</b> S. 18, S. 8-9	<b>Saubere und erschwingliche Energie</b> S. 18, S. 28-35, S. 46-47	<b>Nachhaltige/r Verbrauch und Produktion</b> S. 18, S. 22-27
<b>Gesundheit und Wohlbefinden</b> S. 18, S. 8-9	<b>Menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Wirtschaftswachstum</b> S. 16, S. 18	<b>Massnahmen zum Klimaschutz</b> S. 18, S. 28-37
<b>Hochwertige Bildung</b> S. 18, S. 38-39	<b>Industrie, Innovation und Infrastruktur</b> S. 18, S. 19, S. 22-24	<b>Leben an Land</b> S. 18, S. 36-37
<b>Geschlechtergleichstellung</b> S. 18, S. 38-39	<b>Nachhaltige Städte und Gemeinden</b> S. 18, S. 46-49	

## Angaben zu diesem integrierten Bericht

Dieser integrierte Bericht richtet sich an Investoren, Mitarbeiteraktionäre, alle Mitarbeiter und alle anderen Stakeholder der Bouygues-Gruppe.

**Ziel:** Der Bericht soll einen Überblick über die Bouygues-Gruppe, ihre Prioritäten und ihre Geschäftsfelder geben und erläutern, wie die Gruppe für ihre Stakeholder langfristige - sowohl finanzielle als auch nichtfinanzielle - Werte schafft.

**Methode:** In Anlehnung an das vom IIRC<sup>a</sup> vorgeschlagene Rahmenkonzept ist der integrierte Bericht das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsleitung der Gruppe, den Mitarbeitern der verschiedenen

Abteilungen der Muttergesellschaft und der sechs Geschäftsfelder.

**Berichtsumfang:** Dieser Bericht behandelt das Geschäftsjahr 2022. Genaue Angaben zur Methodik und die Geltungsbereiche der Indikatoren sind dem Einheitlichen Registrierungsdocument der Gruppe zu entnehmen, das ab dem 23. März 2023 online über bouygues.com abgerufen werden kann.

**Wichtigste Entwicklungen:** Diese sechste Auflage des Integrierten Berichts beinhaltet das sechste Geschäftsfeld der Gruppe: Equans. Der Bericht enthält einen Überblick über die 2022 gemachten Fortschritte bei der Umsetzung der Klimastrategie

der Gruppe. Er beschreibt ebenfalls die HR-Strategie der Gruppe und geht auf die Wertschöpfung für ihre Stakeholder ein. Schliesslich stellt er detailliert die Risiken, die Materiality-Matrix sowie im Abschnitt Strategie den Index pro UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung (SDG) dar.

Leser können ihre Fragen und Kommentare an folgende E-Mail-Adresse richten:



[rapport.integre@bouygues.com](mailto:rapport.integre@bouygues.com)

(a) International Integrated Reporting Council - Internationaler Rat für integrierte Berichterstattung

## Panorama der Veröffentlichungen der Gruppe



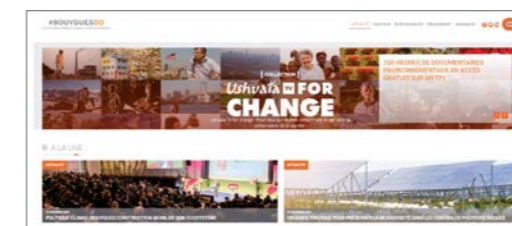
### EINHEITLICHES REGISTRIERUNGSDOKUMENT

Wirtschaftliche, finanzielle und buchhalterische, soziale, ökologische und gesellschaftliche sowie rechtliche Informationen für das vergangene Geschäftsjahr (vorgeschriebene Informationen). Das Dokument wird jedes Jahr bei der französischen Regulierungsbehörde AMF eingereicht (im Jahr 2023 am 22. März).



### INVESTORENPRÄSENTATION

Präsentation der Ergebnisse, der Strategien und der Aussichten der Bouygues-Gruppe



### BLOGS BOUYGUESDD UND BOUYGUES INNOVATION

News zum CSR-Ansatz der Gruppe  
[www.bouyguesdd.com](http://www.bouyguesdd.com)

News zur Innovation in der Gruppe, mit Schwerpunkt auf Intrapreneurship und offene Innovation  
[www.bouygues-innovation.com](http://www.bouygues-innovation.com)

### DIE WEBSITE BOUYGUES.COM UND SOZIALE NETZWERKE

Alle Nachrichten, Informationen, Veröffentlichungen und Stellenangebote der Bouygues-Gruppe.



QR Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)



## BOUYGUES-GRUPPE

32 Avenue Hoche

75378 PARIS CEDEX 08 FRANKREICH

Tel.: +33 (0)1 44 20 10 00

[bouygues.com](http://bouygues.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues/](https://www.linkedin.com/company/bouygues/)



### Kontakt

#### Aktionäre und Investoren

Armelle Gary  
Leiterin Investor Relations  
Tel.: +33 (0)1 44 20 10 79  
[investors@bouygues.com](mailto:investors@bouygues.com)

#### Abteilung Namensaktien

Gaëlle Pinçon – Marie-Caroline Thabuy  
Tel.: +33 (0)1 44 20 10 61/11 07  
Numéro Vert: 0 805 120 007 (gebührenfrei  
bei Anrufen von einem Festnetztelefon)  
[serviceclients.actionnaires@bouygues.com](mailto:serviceclients.actionnaires@bouygues.com)

#### Abteilung Kommunikation

##### Sparte Digitale-Medien

Tel.: +33 (0)1 44 20 12 01  
[presse@bouygues.com](mailto:presse@bouygues.com)

## BOUYGUES CONSTRUCTION

Challenger

1 Avenue Eugène Freyssinet – Guyancourt

F-78061 Saint-Quentin-en-Yvelines cedex

Tel.: +33 (0)1 30 60 33 00

[bouygues-construction.com](http://bouygues-construction.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-construction/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-construction/)

## BOUYGUES IMMOBILIER

3 Boulevard Gallieni

F-92445 Issy-les-Moulineaux cedex

Tel.: +33 (0)1 55 38 25 25

[bouygues-immobilier-corporate.com](http://bouygues-immobilier-corporate.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-immobilier/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-immobilier/)



Februar 2023 • Bouygues-Gruppe • Übersetzung: Sabine Hellmann & Bernhard Lorenz [Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung] • Konzeption und Gestaltung: TERRE DE SIENNE • Druck: DEJA LINK (Seine-Saint-Denis) • Papier aus nachhaltig verwalteten Wäldern

Verpackung: Die nach dem Standard NF T 51-800 zertifizierte Biopress HC-Versandfolie, die für den Versand dieses Berichts an die Mitarbeiter der Gruppe verwendet wird, ist kompostierbar und zum Teil biobasiert.

Titelseite: Systeco, die amerikanische Tochtergesellschaft von Equans, hat bereits seit über fünfzig Jahren ihren Sitz in West Chester, einem Vorort von Cincinnati. In diesem Werk stellen die Mitarbeiter massgeschneiderte, modulare HVAC-Lösungen her.

Fotonauchweis / Perspektiven: Cyril Abad (S. 38); Aurore Baron (S. 50); Jacques Basile (S. 5); F. Berthet (S. 54, 62); V. Breton (S. 58); Bouygues Construction (S. 52); Bouygues Telecom (S. 27, 47); Julien Calligrafi / Colas (S. 37); Y. Chanoit (S. 40, S. 59); J. Chiscano (S. 58); D. Cocatrix (S. 19, S. 53, S. 58); Colas (S. 20, S. 29, S. 35); Colas Rail (S. 48); Collection personnelle (S. 31, 32, 34, 35, 62); J. Cresp (Titelseite, S. 16, 25, 28, 35, 49, 56, 58); A. Da Silva (S. 58); Dragages Singapore (S. 34); C. Dubois / TF1 / Quad Drama (S. 26); EDF UK (S. 22); Equans (Umschlagsseite 2, S. 7); A. Fevrier (S. 3, 56, 58, 63); I. Franciosa (S. 62); Greg Gonzales (S. 37); Hawkeye Production / Colas (S. 51); Nedim Imre (S. 46, S. 48, S. 49); Florence Joubert (S. 14); Kreation (S. 46); R. Klohs photographie (S. 39); J.-F. Labat / Capa Pictures (S. 56); Louis Teran / Dragon Rouge (S. 50); Thomas Laisne (S. 51); Jonathan Le Blanc (S. 7); S. Loubaton (Editorial, S. 38, S. 58); J. Lutt / Capa Pictures (S. 58); David Michaud (S. 31); G. Pavarini (S. 24); F. Roelants / TF1 (S. 46, S. 58); Shutterstock (S. 53); Shootin (S. 36); Jeremie Souteyrat (S. 42, S. 48); Peter Taylor (S. 9); Grant Turner (S. 23); L. Zylberman (S. 51). Architekten: AADDP Architects LLP (S. 34); Atelier Xavier Bohl (S. 46); J.-M. Dumas et M. Sananikone / Tag Architecture (S. 36); Weber & Keilling (S. 34)

BOUYGUES

Making progress become reality

